UNSERE VERBANDSGEMEINDE

WISSEN was läuft

Wöchentliche Heimat- und Bürgerzeitung

Amtliches Bekanntmachungsorgan für die Verbandsgemeinde Wissen und der zu ihr gehörenden Stadt Wissen und den Ortsgemeinden Birken-Honigsessen, Hövels, Katzwinkel (Sieg), Mittelhof, Selbach (Sieg).

www.wissen.eu

Jahrgang 18 · Nummer 27
Donnerstag, 05. Juli 2018

„Es wird ein wunderbares Fest“:

Burkhard Brück ist neuer Wissener Schützenkönig

Burkhard Brück ist neuer Schützenkönig in Wissen.

Mit dem 798. Schuss setzte er den Schlusspunkt des Vogelschießens auf dem Schützenplast in der Köttingsbach.

(Foto: as)

BEREITSCHAFTSDIENSTE / NOTRUFE / SPRECH- UND ÖFFNUNGSZEITEN

Allgemeiner Notruf 110 oder 112

Polizei Notruf 110

Feuerwehr Notruf 112

Medizinische Bereitschaftsdienste

Ärztlicher Bereitschaftsdienst
116 117 (ohne Vorwahl)

Bereitschaftszentrale im Krankenhaus Wissen
(Achtung! Bei akuten Notfällen 112 wählen!)
Die Zentrale ist dienstbereit:
- samstags und sonntags von 8 bis 18 Uhr
- an Feiertagen von 8 bis 18 Uhr

An Tagen, an denen die BDZ Hamm-Wissen nicht geöffnet hat, wird der ärztliche Bereitschaftsdienst außerhalb der regulären Praxisöffnungszeiten durch die Bereitschaftsdienstzentralen Altenkirchen, Kirchen und Hachenburg abgedeckt.
Mo., Di. und Do. 19:00 Uhr - Di. 07:00 Uhr
Mi. 14:00 Uhr - Do. 07:00 Uhr
Fr. 16:00 Uhr - Mo. 07:00 Uhr
an Feiertagen: vom Vorabend des Feiertages, 18:00 Uhr bis zum Folgetag, 07:00 Uhr
Bei akuten lebensbedrohlichen Notfällen, wie starken Herzbeschwerden, Bewusstlosigkeit oder schweren Verbrennungen, muss direkt der Rettungsdienst unter der Nummer 112 angefordert werden.

BDZ Kirchen, Altenkirchen und Hachenburg
Telefon: 116117 (ohne Vorwahl)
Öffnungszeiten BDZ Betzdorf-Kirchen
Mo. 19:00 Uhr - Di. 07:00 Uhr, Di. 19:00 Uhr - Mi. 07:00 Uhr
Mi. 14:00 Uhr - Do. 07:00 Uhr, Do. 19:00 Uhr - Fr. 07:00 Uhr
Fr. 16:00 Uhr - Mo. 07:00 Uhr
an Feiertagen: vom Vorabend des Feiertages, 18:00 Uhr bis zum Folgetag, 07:00 Uhr

Kinderärztlicher Notdienst
01805/112057

(Achtung! Bei Lebensgefahr Notruf 112 wählen!)
Die Notdienstzentrale ist dienstbereit:
- von freitags 18 Uhr bis montags 8 Uhr
- von mittwochs 14 Uhr bis donnerstags 8 Uhr
- an Feiertagen vom Vorabend 18 Uhr bis zum folgenden Werktag 8 Uhr

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst
01805/040308

Ansage des Notdienstes zu folgenden Zeiten
- freitags 14 bis 18 Uhr
- samstags 8 Uhr, bis montags 8 Uhr
- mittwochs von 14 bis 18 Uhr
- an Feiertagen von 8 Uhr bis zum Folgetag um 8 Uhr
- an Feiertagen mit einem Brückentag von Donnerstag 8 Uhr bis Samstag 8 Uhr

Augenärztlicher Notdienst
01805/11 20 60

Apothekennotdienst
01805/25 88 25 (+ eigene Postleitzahl)

Ansage der nächstliegenden dienstbereiten Apotheke nach Anwahl der o. a. Nummer, ergänzt durch die Postleitzahl des Wohnorts.
Internet: lak-rlp.de
Für den Bereich:
Stadt Wissen, Ortsgemeinden Hövels, Mittelhof und Selbach (Sieg) 01805/258825 57537
Ortsgemeinde Birken-Honigsessen 01805/258825 57587
Ortsgemeinde Katzwinkel (Sieg) 01805/258825 57581
Ansage des Apothekendienstes über landeseinheitliche Rufnummern:
deutsches Festnetz: 0180-5-258825 - Plz (0,14 €/pro Minute)
Mobilfunknetz: 0180-5-258825 - Plz (max. 0,42 €/Minute)
Anzeige der notdienstbereiten Apotheken im Internet unter www.lak-rlp.de
Der Notdienst wechselt jeweils morgens um 8.30 Uhr.

Giftnotruf
0228/19240

24-stündige Bereitschaft der Informationszentrale gegen Vergiftungen der Uniklinik Bonn.

Krankenhäuser

DRK-Krankenhaus Altenkirchen
02681/88-0
Antonius-Krankenhaus Wissen
02742/706-0
Kreiskrankenhaus Waldbröl
02291/82-0
DRK-Krankenhaus Kirchen
02741/682-0
Diakonie Klinikum Jung-Stilling
0271/3333

Rettungsdienst Krankentransport

112

Bereitschaftsdienste / Notrufe / Sprech- und Öffnungszeiten

Stand 14.08.2018

VERBANDSGEMEINDEVERWALTUNG WISSEN
Rathausstraße 75, 57537 Wissen
Telefon 02742/9390
Telefax 02742/939207
E-Mail-Adresse: info@rathaus-wissen.de
Internet: www.wissen.eu
Bürgermeister Michael Wagener:
Telefon 02742/939100
E-Mail-Adresse:buergermeister@rathaus-wissen.de
Öffnungszeiten des Rathauses Wissen:
vormittags:
Montag bis Freitag ..... 8.30 Uhr bis 12.00 Uhr
nachmittags:
Montag und Mittwoch ..... 14.00 Uhr bis 16.00 Uhr
Donnerstag ..... 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr
Des Weiteren sind auch Besuche nach vorheriger Terminvereinbarung außerhalb der v. g. Öffnungszeiten möglich.

DRK-RETTUNGSDIENST
..... 112

ST.-ANTONIUS-KRANKENHAUS WISSEN
Telefon 7060
Altenheim St. Hildegard 02742/7060
kirchl. Sozialstation 02742/3030
Hamm-Wissen, Servicepflege

MEDIZINISCHES VERSORGUNGSZENTRUM AM ST. ANTONIUS-KRANKENHAUS WISSEN
Telefon: 02742/706-135

POLIZEI
Polizeiwache Wissen 02742/9350
zuständig für die Verbandsgemeinde Wissen
werktags ..... 6.00 bis 22.00 Uhr
samstags/sonntags/feiertags ..... 9.00 bis 19.00 Uhr
ansonsten: Polizeiinspektion Betzdorf 02741/9260
Kriminalpolizeiinspektion Betzdorf 02741/926-200

FEUERWEHR
Notruf 112
Freiwillige Feuerwehr
der Verbandsgemeinde Wissen
Verbandsgemeinde-Wehrleiter Stefan Deipenbrock,
Behringstraße 8, 57537 Wissen
dienstl 02742/932352
privat 02742/911666
stellvertr. Wehrleiter Daniel Hundhausen
dienstl. 0160/97252729

-Anzeige-

Stromversorgung:
Störungsdienst EnergieNetze Mitte GmbH
Wiesenstraße 2
Netz und Einspeisung 0800/32 505 32*
Entstörungsdienst Strom 0800/34 101 34*
*Kostenfreie Rufnummern

INNOGY SE VERTRIEB
Kundenservice 0800/9944009
innogy vor Ort, Altenkirchen, Marktstr. 7
Mo, Di, Do 9:00 - 13:00 Uhr, 14:00 - 17:00 Uhr
innogy vor Ort, Kirchen, Siegstr. 9,
bei EP:Peter
Mo-Fr 9:00 - 12:00 Uhr, 14:00 - 18:00 Uhr
und Sa 9:00 - 13:00 Uhr

SCHIEDSAMT WISSEN
Schiedsfrau:
Christiane Buchen 02742/4016
Stellvertreterin:
Eva Maria Fuchs 02742/6232
Termine nach telefonischer Vereinbarung

GLEICHSTELLUNGSBEAUFTRAGTE IM RATHAUS WISSEN
Ansprechpartnerin
Heike Sonnak ..... 02742/5989 (privat)
..... 02742/939-0 (Rathaus Wissen)
Sprechstunde: nach Vereinbarung

BEHINDERTENBEAUFTRAGTER
Marco de Nichilo
Telefon: 02742/939150
E-Mail ..... marco.denichilo@rathaus-wissen.de
Erreichbar während der allgemeinen Öffnungszeiten im Rathaus Wissen
(Erdgeschoss, Zimmer 25).

GESCHIRRMOBIL DER VERBANDSGEMEINDE WISSEN
Reservierung bei:
Verbandsgemeindeverwaltung Wissen,
Verw.-Ang. Mathias Groß 02742/939120
oder Hans Dieter Hüsch 02742/71799
..... 0160/97481346

STADTWERKE WISSEN GMBH
Zentrale 02742/9345-0
Bereitschaft 02742/9345-30
Fax: 02742/9345-29
Servicezeiten:
Montag bis Donnerstag ..... 07.30 Uhr bis 12.30 Uhr
..... 13.15 Uhr bis 16.30 Uhr
Freitag ..... 07.30 Uhr bis 13.00 Uhr
E- Mail: ..... mail@stadtwerke-wissen.de
Internet: ..... www.stadtwerke-wissen.de

GRUPPENKLÄRANLAGE HAMM / WINDECK / WISSEN
Rufbereitschaft 0171/6735413

ÖFFNUNGSZEITEN SIEGTALBAD WISSEN
Hallenbad
Montag ..... geschlossen
Dienstag, Donnerstag und Freitag ..... 14:00 - 21:00 Uhr
Mittwoch ..... 15:00 - 21:00 Uhr
Samstag ..... 09:00 - 21:00 Uhr
zusätzlich
Mittwoch Frühschwimmen ..... 08:00 - 11:00 Uhr
Sonn- und Feiertage ..... 08.00 - 20.00 Uhr
Sauna
Montag - Damensauna ..... 14:00 - 22:00 Uhr
Dienstag, Donnerstag ..... 14:00 - 22:00 Uhr
Mittwoch ..... 10:00 - 22:00 Uhr
Freitag ..... 14:00 - 23:00 Uhr
Samstag ..... 10:00 - 22:00 Uhr
Sonn & Feiertage ..... 09:00 - 21:00 Uhr
Heiligabend und 1. Weihnachtsfeiertag geschlossen - Silvester und Neujahr abweichende Öffnungszeiten
Information unter Tel.: 02742/2177 & 02742/9136140
Internet:
www.siegtalbad-wissen.de; www.facebook.com/Siegtalbad

VERMESSUNGS- UND KATASTERAMT WESTERWALD-TANUS
Servicestelle Wissen
im Gebäude der Verbandsgemeindeverwaltung Wissen,
Rathausstr. 75, 57537 Wissen
Öffnungszeiten:
Montag-Freitag .. 8.00 - 13.00 Uhr und nach Vereinbarung
Rufnummer: ..... 02663/9165-1355 und -1354
Im Internet finden Sie uns unter:
www.vermkv.rlp.de/westerwald-taunus

FINANZAMT ALTENKIRCHEN-HACHENBURG
Altenkirchen: Telefon 02681/86-0, Fax 02681/86-10090
Hachenburg: Telefon 02662/9452-0, Fax 02662/9452-10092
Öffnungszeiten der Service-Center:
Montag bis Dienstag ..... 8.00 bis 16.00 Uhr
Mittwoch ..... 8.00 bis 12.00 Uhr
Donnerstag ..... 8.00 bis 18.00 Uhr
Freitag ..... 8.00 bis 12.00 Uhr
Internet: ... www.finanzamt-altenkirchen-hachenburg.de
E-Mail: ..... Poststelle@fa-ak.fin.rlp.de
Info-Hotline der Finanzämter: ..... 0180 / 3 757 400*
Jeden ersten Donnerstag im Monat Tipps und Infos zu aktuellen Steuerthemen.
Montag bis Donnerstag ..... 8.00 bis 17.00 Uhr
*9 Cent/Minute/Festnetz, 42 Cent/Minute/Mobil

WIRTSCHAFTSFÖRDERUNG KREIS ALTENKIRCHEN
Parkstr. 1, 57610 Altenkirchen
Tel.: ..... (02681) 81-39 00
Fax: ..... (02681) 81-39 04
E-Mail: ..... wirtschaftsfoerderung@kreis-ak.de

LANDESAMT FÜR SOZIALES, JUGEND UND VERSORGUNG
Auskunft und Beratung aus den Bereichen Schwerbehindertenrecht und soziales Entschädigungsrecht an jedem 4. Donnerstag im Monat von 14:00 bis 16:00 Uhr. Anmeldung im Rathaus Wissen bis montags vor dem jeweiligen Sprechtagstermin bei Kristin Cremer (02742/939166) oder Markus Würthen (02742/939157).

DEUTSCHE RENTENVERSICHERUNG
(Gemeinsame Auskunfts- und Beratungsstelle)
Sprechtag bei den Stadtwerken Wissen GmbH, Wiesenstraße 2, 57537 Wissen an jedem 1. Montag im Monat von 08.30 bis 15.00 Uhr. Auskunft und Beratung der Deutschen Rentenversicherung Rhein-land-Pfalz (ehem. LVA) und der Deutschen Rentenversicherung Bund (ehem. BfA) sowie der Deutschen Rentenversicherung Knappschaft-Bahn-See. Anmeldung im Rathaus Wissen bei Kristin Cremer (02742/939166).

VERSICHERTENBERATER DER DEUTSCHEN RENTENVERSICHERUNG BUND
Karl-Heinz Schelhas
Sprechstunde ab 01.07. nur noch jeden 1. und 3. Donnerstag im Monat! Anmeldung im Rathaus Wissen bei Kristin Cremer, Tel: 02742/939-166 oder Markus Würthen, Tel.: 02742/939-157

VERSICHERTENÄLTESTER DEUTSCHE RENTENVERSICHERUNG
- Knappschaft Bahn See für den Bereich der Verbandsgemeinde Wissen
Bernd Klauer, Bergstraße 27, 57537 Wissen,
Tel: 02742/5167
Gerwin Blum, Weitefelder Garten 17, 57518 Alsdorf,
Tel.: 02741/24909
Dieter Rütscher, Im Steimelsgarten 5,
57636 Mammelzen, Tel.: 02681/5986
Termine können telefonisch vereinbart werden.

JUGENDTAXI DER VERBANDSGEMEINDE WISSEN
Aktuelle Liste der zuschussfähigen Veranstaltungen sowie Formblätter „Veranstaltungsanzeige“ und „Beförderungsliste“ auf der Homepage der Verbandsgemeinde Wissen unter dem Link „Jugendtaxi“. Veranstaltungsanzeigen und Auskünfte: Jochen Stentenbach (Rathaus Wissen, Erdgeschoss, Raum 23,
Tel. 02742/939159,
E-Mail: jugendtaxi@rathaus-wissen.de).

EHRENAMTSBÖRSE DER VERBANDSGEMEINDE WISSEN
Informiert und vermittelt rund um das Thema „Ehrenamt“: Jochen Stentenbach (Rathaus Wissen, Erdgeschoss, Zimmer 23,
Tel. 02742/939-159, E-Mail: info@rathaus-wissen.de)

HOSPIZ- U. PALLIATIVBERATUNGSDIENST DES HOSPIZVEREIN ALTENKIRCHEN
Begleitung und Beratung schwerstkranker u. sterbender Menschen u. Angehörige, Info: 02681-879658

PFLEGESTÜTZPUNKT HAMM-WISSEN
Zentrale Beratungsstelle für ältere, pflege- und hilfsbedürftige Menschen und deren Angehörige.
Die Beratung zu Pflegefragen und Lebensplanung im Alter ist kostenlos, neutral und unverbindlich.
Agnes Brück und Christiane Münker
Tel. ..... 02742/706 - 119
Fax: ..... 02742 - 706 - 226
Sprechzeiten: Montags von 9.30 - 12.00 und donnerstags von 9.00 - 12.00h in Wissen und dienstags von 14.30 - 16.00 im Kulturhaus in Hamm
Andreas Schneider 02742/706102
Sprechzeiten: Dienstags von 10.00 - 12.00h in Wissen, Auf der Rahm 17, 57537 Wissen (im Antonius Krankenhaus), E-Mail: beko@antonius-wissen.de
Darüberhinaus sind individuelle Terminvereinbarungen, auch Besuche bei Ihnen zu Hause, möglich.

WISSERLAND-TOURISTIK e.V.
Bahnhofstraße 2 (im RegioBahnhof), 57537 Wissen
Postfach 1449, 57532 Wissen
Telefon: 02742/2686
Fax: 02742/967768
E-Mail: ..... vv_wissen@web.de
Internet: ..... www.wissen.eu

WOCHENMARKT IN WISSEN
Jeden Donnerstag in der Fußgängerzone Markt- und Mittelstraße.
Zeiten:
01.04. - 30.09. von 7.30 bis 14.00 Uhr
01.10. - 31.03. von 8.00 bis 14.00 Uhr
Anmeldungen und Info: Frau Silke Schmidtke,
Tel: 02742/939-161

Sonstige Rufnummern

AIDS-BERATUNG

Das Gesundheitsamt Altenkirchen bietet kostenlose und anonyme Beratungen und HIV-Antikörpertests (Aids-Tests) an.
Sprechstunden:
Donnerstag.....von 08.30 Uhr bis 12.00 Uhr
oder .....von 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr
oder .....nach Vereinbarung
Ansprechpartnerin: Frau Herkersdorf, Tel:.....02681/812732

AWO - KREISVERBAND ALTENKIRCHEN e.V.

Bahnhofstraße 10, 57518 Betzdorf
Tel.: 02741/970562
Fax: 02741/935558
E-Mail: ..... info@awo-altenkirchen.de
Internet: .....www.awo-altenkirchen.de
Unsere Mitarbeiter sind montags bis donnerstags von 08.00 - 16.30 Uhr und freitags von 08.00 - 14.00 Uhr für Sie da. Der AWO -Kreisverband bietet freundliche Unterstützung für alte und behinderte Menschen durch seine **Alltagshelfer**, sowie die **Qualifizierung zum Alltagshelfer an.**
Desweiteren bietet der AWO-Kreisverband eine **Gruppe für an Demenz erkrankter Menschen** an (dienstags und donnerstags), **„Hippy“** ein Förderprogramm für vier- bis sechsjährige Kinder und deren Eltern, dass die Kinder auf die Schule vorbereitet, **Kindertreff**, **Kurberatung**.

AZURIT SENIORENZENTRUM BIRKEN

Seniorenheim Birken, Freiheitsstr. 9-11,
57587 Birken-Honigsessen ..... Tel. 02742/95000
Fax: 02742/9500999, 24-Stunden-Rufbereitschaft
Bürozeiten: Montag, Mittwoch und Freitag von 08.00 bis 16.30 Uhr, Dienstag und Donnerstag von 08.00 bis 18.00 Uhr.

ANSPRECHPARNTER DES KREIS-SENIORENBEIRATES

Bernd Jäger, Sauerbruchstr. 7, 57537 Wissen, Tel:02742/3578
Waldemar Roos, Ziegelstr. 2, 57537 Wissen, Tel:...02742/3994

BERATUNGSSTELLE FÜR BERUFSRÜCKKEHRERINNEN

NEUE KOMPETENZ
Wilhelmstraße 28, 57610 Altenkirchen, Tel. 02681/9861-29, Fax 02681/9861-34; Montag bis Freitag 8.00 Uhr bis 12.00 Uhr, Montag und Donnerstag 13.00 Uhr bis 16.00 Uhr Friedrichstraße 17, 57518 Betzdorf, Tel. 02741/971320; mittwochs nach tel. Rücksprache

BETREUUNGSVEREIN

Sozialdienst kath. Frauen und Männer im Landkreis Altenkirchen e.V.
Steckensteiner Str. 53 in 57537 Mittelhof
Tel.:.....02742/967503
Fax.:.....02742/912940
Beratung von ehrenamtlich tätigen Betreuer/innen
Informationen zur Vorsorgevollmacht, Betreuungsverfügung und Patientenverfügung
Ansprechpartnerin:
Frau Christa Leyendecker, Dipl. Sozialpädagogin

BETREUUNGSVEREIN DER ARBEITERWOHLFAHRT ALTENKIRCHEN E.V.

Adresse: Konrad-Adenauer-Platz 5 in 57610 Altenkirchen
Ansprechpartner: Herr Dr. paed. Holger Ließfeld, Dipl.-Sozialpäd., Dipl.-Heilpäd.
holger.liessfeld@awo-ak.org Tel. 0 26 81/ 98 49 87-1
Herr Frank Stock, Dipl.-Sozialarb.
frank.stock@awo-ak.org Tel. 0 26 81/ 98 49 87-2
Frau BarbaraWolf, Dipl.-Sozialarb.
barbara.wolf@awo-ak.org Tel.0 26 81/ 98 49 87-4
Herr Andé Schellhorn, Dipl.-Soziologe
andre.schellhorn@awo-ak.org Tel. 0 26 81/ 98 49 87-3
Sammel-Fax: 0 26 81/ 98 49 87-0

BETREUUNGSVEREIN DER ARBEITERWOHLFAHRT SIEG-WESTERWALD E.V.

Adresse: Gerberstraße 4 in 57518 Betzdorf
Ansprechpartner: Frau Kathrin Wolter, Dipl.-Sozialpäd.
kathrin.wolter@awo-ak.org Tel. 0 27 41/ 99 19 19-1
Frau Mechthild Reifenrath, Dipl.-Sozialarb.
mechthild.reifenrath@awo-ak.org Tel. 0 27 41/ 99 19 19-2
Frau Andrea Pfeifer-Vogel, BA: Pädagogik, Entwicklung und Inklusion
andrea.pfeifer@awo-ak.org, Tel. 02741 / 991919-3
Frau Nina Nauroth, B.A. Soziale Arbeit, B.Sc. Business Administration
nina.nauroth@awo-ak.org Tel. 02741 / 6 08 08 79
Sammel-Fax: 0 27 41/ 93 65 66
E-Mail: awo@awo-ak.org
Internetpräsenz: www.ehrenamt-im-netz.de www.awo-ak.org
Erreichbarkeit: Öffnungszeiten der Büros in Altenkirchen und Betzdorf regelmäßig von 9.00 Uhr bis 16.00 Uhr. Eine Terminabsprache für Beratungen ist erwünscht.
Zielgruppen: Interessierte Bürgerinnen und Bürger, Bevollmächtigte, ehrenamtliche Betreuer/innen sowie institutionelle Einrichtungen

Leistungsangebote:
- Informationen über Vorsorgemöglichkeiten wie Vollmacht, Betreuungsverfügung und Patientenverfügung
- Informationsmaterial und betreuungsrechtliche Bibliothek
- Gewinnung, Beratung und Begleitung sowie Schulung ehrenamtlicher Betreuer/innen und Bevollmächtigter
- Führung hauptamtlicher Betreuungen, Pflegschaften und Vormundschaften
- Referententätigkeit und Inhouse Seminare zu ausgewählten Fragen des Betreuungswesens

BETREUUNGSVEREIN DES DEUTSCHEN ROTEN KREUZES E.V.

Roland Günter, Kölner Str. 97, 57610 Altenkirchen
Telefon 02681/800645
Fax.....2681/800698
E-Mail ..... betreuungsverein@kvaltenkirchen.drk.de
Internet ..... www.drk-altenkirchen.de
Informationen und persönliche Beratung für Angehörige und Betroffene über Vorsorgevollmacht, Patientenverfügung und alle Fragen zum Betreuungsrecht. Unterstützung und Beratung von ehrenamtliche tätigen gesetzlichen Betreuern und Bevollmächtigten.

BLINDEN- UND SEHBEHINDERTENVEREIN

im Kreis Altenkirchen
Vorsitzender: Reiner Seibert
Schumannstraße 13, 57518 Betzdorf
Tel.: ..... 02741 21 551 (AB)
oder 02741 974 556
Telefax: 02741 974 557
E-Mail: ..... info@bsv-ak.de
Internet: ..... www.bsv-ak.de

CARITASVERBAND ALTENKIRCHEN E.V.

Rathausstr. 5, Altenkirchen, Telefon: 02681/2056
www.caritas-altenkirchen.de; info@caritas-altenkirchen.de
Aktion Neue Nachbarn: Koordination Flüchtlingshilfe und Flüchtlingsberatung; Vermittlung von Mütter- und Mutter-Kind-Kuren; Sozialpädagogische Familienhilfe; Kontakt- und Beratungsstelle, Hilfe für die Seele und Betreutes Wohnen für psychisch kranke Menschen
Öffnungszeiten: Montag bis Freitag, 8.30 bis 12.00 Uhr und nach Vereinbarung
Öffnungszeiten der Kleiderkammer (Rathausstr. 5, Altenkirchen): Dienstag, 8.30 bis 14.00 Uhr; Mittwoch und Donnerstag, 8.30 bis 12.00 Uhr
Hilfe für die Seele: Angeleitete Selbsthilfegruppe für Menschen in seelischen Krisenzeiten:
Wissen: jeden 1. Mittwoch im Monat, 16.00 bis 17.30 Uhr, Kath. Pfarrheim, Kirchweg 9
Altenkirchen: jeden 3. Mittwoch im Monat, 17.00 bis 18.30 Uhr, Caritasverband, Rathausstr. 5;
Kontakt: Susanne Meister, 02681/2056,
susanne.meister@caritas-altenkirchen.de
Café International
Treffen Sie hier bei einer Tasse Tee oder Kaffee Ihre Freunde oder lernen Sie neue Freunde kennen
Jeden 4. Mittwoch im Monat, 15.30 bis 17.30 Uhr, im kath. Pfarrheim, Kirchweg 9, Wissen
Kontakt: André Linke, 02681/2056, andré.linke@caritas-altenkirchen.de
esperanza - Beratung vor, während und nach einer Schwangerschaft
Im St.-Antonius-Krankenhaus Wissen; Terminvereinbarung über 02261-306134 (Caritasverband Oberberg)
Café-Treff am Montag: Gemütliches Beisammensein bei einer Tasse Kaffee oder Tee und frischen Waffeln. Menschen mit und ohne psychische Erkrankung sind herzlich willkommen. Montags, 14.00 bis 16.30 Uhr im Mehrgenerationenhaus „Mittendrin“, Wilhelmstr. 10, Altenkirchen
Donnerstag-Treff: Eine Möglichkeit, in vertrauensvoller Atmosphäre psychisch gesundende Menschen zu treffen. Donnerstags, 9.00 bis 11.30 Uhr in der Tagesstätte, Kumpstr. 25, Altenkirchen
Caféhaus-Nachmittag
Donnerstag, 14.00 bis 17.00 Uhr im Mehrgenerationenhaus „Mittendrin“, Wilhelmstr. 10, Altenkirchen

DEUTSCHER KINDERSCHUTZBUND (DKSB)

Ortsverband Altenkirchen e.V.
Wilhelmstraße 33, 57610 Altenkirchen
Telefon Büro.....02681/988861
Fax Büro 02681/70159
Bürozeiten: Montag, Mittwoch, Freitag von 09.00 bis 12.00 Uhr
Tel.-Secondhand-Laden 02681/70209
Öffnungszeiten:
Montag - Freitag .....09.00 bis 12.00 und 15.00 bis 18.00 Uhr
www.kinderschutzbund-altenkirchen.de
E-Mail: info@kinderschutzbund-altenkirchen.de
Ortsverband Betzdorf-Kirchen
Decizerstraße 1, 57518 Betzdorf
Telefon 02741/6725
Fax.....02741/60424
Sprechzeiten: Mo. + Do ..... von 09.00 bis 11.00 Uhr
Gesprächstermine nach Vereinbarung

DEUTSCHES ROTES KREUZ

Kreisverband Altenkirchen
Soziale Dienste kreisweit.....Tel. 02681/8006-42 und -43

Anschriften der Bereitschaftsleiter im Ortsverein Wissen
a) Birken-Honigsessen
BL Gabriele Braun, Oststr. 13, 57587 Birken-Honigsessen,
Tel: 02742/968710, Handy: 0171/6954817
Stellv. BL Klaus Braun, Oststr.13,
57587 Birken-Honigsessen, Tel: 02742/968710, Handy: 0171/6994143
DRK-Heim Birken-Honigsessen, Hüllstraße,
Tel. 02742/6640, Mobil 0160/91522929
Stellv. BL Burkhard Leis, Nochen 5, 57581 Katzwinkel
Tel: 0151/21421652
b) Katzwinkel
BL Nico Holschbach, Eichenweg 2, 57581 Katzwinkel
E-Mail: holschbachn@gmail.com, Mobil: 0151 46153135
Stellv. BL Jens Orthen, Karweg 15, 57537 Wissen-Schönstein
E-Mail: jens.orthen@web.de, Mobil: 0160 4477425
Stellv. BL Danny Holschbach, Knappenstraße 20,
57581 Katzwinkel, E-Mail: dannyrholschbach@googlemail.com,
Mobil: 0151 23556473
c) Wissen
BL Julian Meister, Burgunder Straße 11, 57537 Wissen,
Handynummer 0170/7315346
Stv. BL Carsten Henn, Höhenstr. 11, 57612 Helmeroth,
Tel. 02682/4786, 0175/8819069
Stv. BL Toni Leidig, DRK Wissen, Stadionstr. 4,
57587 Birken-Honigsessen, Tel. 02742/911859 (privat),
02742/93350 (dienstlich), Tel. 0160/1561102 (Handy)

DEUTSCHE SAUERSTOFFLIGA LOT E.V.

Selbsthilfegruppe für Sauerstoff-Langzeit-Therapie
Treffen: Koblenz, Klinikum Marienhof, 1. Di. i. Monat, 18.00 Uhr
Kontakt:.....Franz Josef Kölzer, 06746-8352
oder .....WeKISS 02663-2540

DONUM VITAE WESTERWALD/RHEIN-LAHN E.V.

Wilhelm-Mangels-Str. 22, 56410 Montabaur
- staatlich anerkannte Beratungsstelle -
Schwangerschaftskonfliktberatung, allgemeine Schwangerenberatung, Familienplanungs- und Sexualberatung
Öffnungszeiten:
Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitagvon 09.00 bis 12.00 Uhr
Mittwoch ..... von 13.30 bis 16.30 Uhr
und nach Vereinbarung. Telefon: 02602/9991900,
Fax: 02602/9991901 E-Mail: donumvitae-montabaur@t-online.de

EV. ÖFFENTLICHE BÜCHEREI

der Ev. Kirchengemeinde Wissen im alten Pfarrhaus
Öffnungszeiten:
Mittwoch ..... 16.00 bis 18.00 Uhr
Donnerstag..... 10.00 bis 11.30 Uhr
Sonntag ..... 11.00 bis 12.00 Uhr

ESPERANZA - BERATUNGS- UND HILFENETZ VOR, WÄHREND UND NACH EINER SCHWANGERSCHAFT

Wir beraten Sie u.a.
- bei Schwangerschaftskonflikten
- bei persönlichen Lebens- und Beziehungsfragen
- bei Fragen zur Pränataldiagnostik
- bei finanziellen Fragen und rechtlichen Angelegenheiten

Die Beratung findet im St.-Antonius-Krankenhaus in Wissen statt. Antonius-Krankenhaus, An der Rahm 17, 57537 Wissen
Jeden 2. und 4. Mittwoch im Monat von 09.00 bis 12.00 Uhr
Eine telefonische Terminvereinbarung über 02261/306-134 oder per Mail: claudia.juech@caritas-oberberg.de ist unbedingt erforderlich. Auskunft über Beratung und Hilfe erteilt auch der Caritasverband Altenkirchen, Telefon 02681/2056.

FORSTAMT ALTENKIRCHEN

Siegener Straße 20, 57610 Altenkirchen, Tel. 02681/878930,
Fax: 02681/8789318 E-Mail: forstamt.altenkirchen@wald-rlp.de
Zuständige Revierbeamte für:
Zuständigkeitsbereich Schönstein, Selbach und Staatswald:
Forstrevier Gebhardshain, FOI Ralf Hoß, Forsthaus,
57520 Steinebach, Telefon 02747/2340, Mobil: 0175/1860350
E-Mail: ralf.hoss@wald-rlp.de
Zuständigkeitsbereich Wissen
Forstrevier Schönstein, FOI Fritz Rhensius
Friesenstraße 10, 57610 Altenkirchen
Telefon: 02681/9849407, Mobil: 01522/8851618

FRAUENHAUS WESTERWALD

Frauen für Frauen e.V., Postfach 1152,
57620 Hachenburg.....02662/5888
Aufnahmen sind Tag und Nacht und am Wochenende möglich.

FREUNDESKREIS FÜR SUCHTKRANKENHILFE WISSEN E.V.

Selbsthilfegruppe für Betroffene, Angehörige und Freunde von Menschen mit Alkohol-, Drogen- oder Medikamentenproblemen. Jeden Freitag von 19.30 bis 22.00 Uhr im „Aufwärts“, Wissen, Gerichtsst. 34
Kontakt:..... Telefon 02742/911977
Führerscheinverlust:
Beratung und Vorbereitung zur „Medizinisch-Psychologischen Untersuchung“ - MPU nach Vereinbarung
Kontakt:..... Telefon 02742/911977
Kontakt und Informationsladen „Aufwärts“:
57537 Wissen, Gerichtsstr. 34
Öffnungszeiten: samstags ..... von 09.00 bis 12.00 Uhr
und nach Vereinbarung..... Telefon 02742/911977
Internet: ..... www.freundeskreis-wissen.de
E-Mail:..... info@freundeskreis-wissen.de

HAUS- UND GRUNDEIGENTÜMERVEREIN IM KREIS ALTENKIRCHEN UND WESTERWALDKREIS E.V.

nur für Mitglieder
www.hug-ak-ww.de ..... Tel.: 02734/4982

HERZSPORTGRUPPE WISSEN E.V.

Kontakt: Günter Schumacher, Eichenweg 7,
57612 Giesenhausen
Telefon: 02688/644
Übungsstunden: Dienstag: 19.00 - 20.30 Uhr Turnhalle der BBS Wissen

HILFE FÜR DIE SEELE

Angeleitete Selbsthilfegruppe für Menschen
in seelischen Krisenzeiten
Wissen: Jeden 1. Mittwoch im Monat von 16:00 - 17:30 Uhr
Kirchweg 9 (Kath. Pfarrheim), 1. Etage, mittlerer Raum
Kontaktadresse: Caritasverband Altenkirchen e.V.,
Rathausstraße 5, Telefon: 02681-2056, Susanne Meister
E-Mail: susanne.meister@caritas-altenkirchen.de

JUGENDBERUFSHILFE

in Trägerschaft der Brücke Altenkirchen e.V.
Bürozeiten in Altenkirchen:
montags und donnerstags ..... 08.00 bis 12.00 Uhr
und..... 14.00 bis 16.30 Uhr
und nach Vereinbarung
Kreisverwaltung, Zimmer-Nr. 256,
Parkstr. 1, 57610 Altenkirchen 02681/812516
Bürozeiten in Betzdorf:
dienstags und mittwochs ..... 08.00 bis 13.30 Uhr
und..... 14.00 bis 16.30 Uhr
freitags..... 08.00 bis 15.00 Uhr
und nach Vereinbarung
Brücke Altenkirchen e.V., Zimmer Nr. 204
Friedrichstr. 17, 57518 Betzdorf.....02741/9739373
Bitte vereinbaren Sie telefonisch einen Termin, da die Jugendberufshelferin wegen Haus- besuchen bzw. externen Terminen nicht immer während der Öffnungszeiten im Büro anwesend ist.

KATH. ÖFFENTLICHE BÜCHEREI WISSEN

Öffnungszeiten:
sonntags..... von 10.00 bis 12.30 Uhr
dienstags ..... von 16.00 bis 18.00 Uhr
mittwochs..... von 16.00 bis 18.00 Uhr und
donnerstags..... von 10.00 bis 11.00 Uhr

KATH. ÖFFENTLICHE BÜCHEREI ST. ELISABETH BIRKEN-HONIGSESSEN

Öffnungszeiten:
dienstags ..... 18.00 bis 19.30 Uhr
donnerstags..... von 15.00 bis 17.00 Uhr
sonntags..... von 09.30 bis 11.30 Uhr

KIRCHLICHE SOZIALSTATION HAMM-WISSEN

Telefon 02742/3030

KINDERSCHUTZDIENST IM KREIS ALTENKIRCHEN

Brückenstr. 5, 57548 Kirchen/Sieg .....02741/930046 u. -47
montags und mittwochs..... von 14.00 bis 17.00 Uhr
dienstags und freitags ..... von 09.00 bis 12.00 Uhr

KREBSINFORMATIONSDIENST

Fragen zu Krebs? So können Betroffene und alle Ratsuchenden den Krebsinformationsdienst erreichen:
· Telefonisch unter 0800 420 30 40, kostenfrei, täglich von 8 - 20 Uhr
· Per E-Mail an krebsinformationsdienst@dkfz.de
· Im Internet unter www.krebsinformationsdienst.de
und www.facebook.de/krebsinformationsdienst

LEBENSHILFE FÜR MENSCHEN MIT GEISTIGER BEHINDERUNG IM LANDKREIS ALTENKIRCHEN

Hilfen zum Wohnen, zur Alltagsbegleitung und zur Arbeit für behinderte Menschen und ihre Angehörigen.
Weitere Informationen unter .....www.lebenshilfe-ak.de
Beratungsstelle
Rathausstraße 21, 57537 Wissen
Telefon 02742/723037
Fax.....02742/969730
E-Mail ..... beratungsstelle@lebenshilfe-ak.de
Ehrenamtsagentur
Rathausstraße 21, 57537 Wissen
Telefon 02742/723037
Fax.....02742/969730
E-Mail .....ehrenamtsagentur@lebenshilfe-ak.de

LÖSCHZÜGE DER FREIWILLIGEN FEUERWEHR WISSEN

Löschzug I Wissen
Wehrführer David Musall
Köttinger Weg 59,
57537 Wissen
dienstl. 02681/951929
privat.....02742/9134117
Stellvertr. Wehrführer Daniel Hundhausen
Mittelweg 16, 57587 Birken-Honigsessen
dienstl. 0160/97252729
privat.....02742/9131966
Stellvertr. Wehrführer Christian Schuh
Steinweg 2, 57537 Wissen ST Schönstein
dienstl. 0170/2180112
privat.....02742/966439

Löschzug II Schönstein
Wehrführer Steffen Schmidt, Parkstraße 23, 57537 Wissen
dienstl. 02742/931133
privat.....02742/911597
Stellvertr. Wehrführer Frank Kesseler
Nelkenweg 1, 57537 Wissen
dienstl. 02741/284309
privat.....02742/967977
Löschzug III Katzwinkel
Wehrführer Torsten Neuhaus
Fichtenweg 10, 57581 Katzwinkel (Sieg)
dienstl. 0271/5842620
privat.....02741/938778
Stellvertr. Wehrführer Daniel Freese
Alte Poststraße 59, 57581 Katzwinkel (Sieg)
dienstl. 02681/8009300
privat.....0170/3071234

MALTESER KLEIDERKAMMER

Die Kleiderkammer der Malteser in Wissen, Heisterstraße 9, ist jeden Mittwoch, von 15.30 bis 17.30 Uhr geöffnet.
Tel.: ..... 2184 oder 3938

MIETERBUND MITTELRHEIN E.V.

nur für Mitglieder
www.mieterbund-mittelrhein.de
Tel.: 0261/5096

MÖBELBÖRSE DER CARITAS - DIENSTE UND ARBEIT GGMBH

Grindeler Straße 2, 57548 Kirchen
Tel.: 02741/63617
Öffnungszeiten:
Mo.-Fr..... 9.00 bis 18.00 Uhr

MULTIPLE-SKLEROSE-SELBSTHILFEGRUPPE WISSEN

Kontaktperson:
Waltraud Stahl, Tel.: 02724/4497
Gruppentreffen finden jeden 2. Mittwoch im Monat um 16.00 Uhr im Kontaktladen „Aufwärts“, Gerichtsstraße 34, in Wissen statt.

NEUE ARBEIT E.V.

www.ak-neuearbeit.de
Siegener Str. 23, 57610 Altenkirchen 02681/9555-0
Alltagshilfe 02681/9555-413
Haushaltshilfen, Reinigungsarbeiten
Bürgerservice 02681/9555-101
Entrümpelungen, Transporte, Umzüge, Garten- u. Landschaftsbau, Pflanzenservice
Energie-Spar-Service 02681/9555-108
Senkung der teuren Energiekosten; kostenlose Vor-Ort-Beratung
Hauptschulabschluss **02681/9555-117**
Kurs zur Erlangung des Hauptschulabschlusses
Kochpunkt 02681/9555-109
Mittagessen und Catering-Service
MINT-AK **02681/9555-115**
Einblick und Vermittlung in technische Berufe für Schülerinnen
Zukunftswerkstatt 02681/9555-210
Qualifizierung, Vermittlung von arbeitslosen jungen Menschen
Möbel und mehr 02681/9555-410
Wir holen kostenlos gut erhaltene Möbel und Hausrat bei Ihnen ab.
Verkauf von Gebrauchtmöbeln aller Art; mo - fr 10 - 17 Uhr
Tagesstätte für psychisch kranke Erwachsene..... 02681/987400
Kumpstraße 25, 57610 Altenkirchen
Ambulante pädagogische Betreuungsleistungen 02681/9555-117
Hilfen im Rahmen der Eingliederungshilfe (SGB XII)

OSTEOPOROSE - SELBSTHILFEGRUPPEN WISSEN

Gruppe I: Rückfragen unter Tel.-Nr.....02742/3651
Gruppe II: Rückfragen unter Tel.-Nr. 02742/4919

PFLEGESTÜTZPUNKT Hamm-Wissen

Zentrale Beratungsstelle für ältere, pflege- und hilfsbedürftige Menschen und deren Angehörige.
Die Beratung zu Pflegefragen und Lebensplanung im Alter ist kostenlos, neutral und unverbindlich.
Agnes Brück und Christiane Münker..... 02742/706 - 119
Sprechzeiten:
Montags von .....9.30 - 12.00 Uhr
und donnerstags von .....9.00 - 12.00 Uhr
in Wissen und
dienstags von .....14.30 - 16.00 Uhr
im Kulturhaus in Hamm
Andreas Schneider.....02742/706102
Sprechzeit: Dienstags von 10.00 - 12.00h in Wissen
Auf der Rahm 17, 57537 Wissen (im Antonius Krankenhaus),
E-Mail: beko@antonius-wissen.de
Darüber hinaus sind individuelle Terminvereinbarungen, auch Besuche bei Ihnen zu Hause, möglich.

PRO FAMILIA

Deutsche Gesellschaft für Familienplanung, Sexualpädagogik und Sexualberatung e.V., Steinweg 13, 57627 Hachenburg
Tel.: 02662/945141, Fax: 02662/945143,
e-Mail: profahachenburg@hotmail.com
Termine nach telefonischer Vereinbarung

REHA-SPORTGEMEINSCHAFT 57537 WISSEN

Geschäftsstelle: Bernd Dietershagen, Böhmerstraße 8,
57537 Wissen
Tel: 02742/1789, Mail: rsgw@web.de
Stefan Schmidt, Tel: 02742/2738
Mail: schmidtwissen@t-online.de
Faustball/Tischtennis
Montags von 18.30 - 20.00 Uhr Turnhalle (Realschule Plus), Wissen, Pirzenthaler Straße 46
Gymnastik
Montags und dienstags von 16.00 Uhr - 17.00 Uhr
Dienstags von 19.30 Uhr bis 20.30 Uhr
Turnhalle Wilhelm-Busch-Schule, (altes Gymnasium) Wissen, Böhmerstr. 14
Aqua-Gymnastik und Schwimmen
Siegtal-Bad (Hallenbad) Wissen, Stadionstr. 42,
Montags von 21.00 Uhr - 21.45 Uhr (Damen und Herren)
Mittwochs von 13.30 Uhr - 15.00 Uhr (3 Kurse)
Von 13.35 Uhr - 14.00 Uhr Kurs 1 (Damen)
Von 14.05 Uhr - 14.30 Uhr Kurs 2 (Damen und Herren)
Von 14.35 - 15.00 Uhr Kurs 3 (Damen und Herren)
Während der Kurse kann das Schwimmerbecken zu Schwimmen genutzt werden.
Regelung in den Schulferien von Rheinland-Pfalz: montags von 12.00 Uhr - 14.00 Uhr (Damen und Herren).

ST. JOSEF - SENIORENZENTRUM

Bröhltalstraße 15, 57537 Wissen..... Tel.: 02742/9399
ambulanter Dienst, Kurzzeitpflege, vollstationäre Pflege
24 Stunden - Rufbereitschaft
Bürozeiten: Montag bis Donnerstag .....8.00 bis 17.00 Uhr
Freitag.....8.00 bis 13.00 Uhr

SARKOIDOSE - GESPRÄCHSKREIS ALTENKIRCHEN - WESTERWALD

Treffen vierteljährlich im AOK-Gebäude Altenkirchen, Karlstraße
Nähere Informationen erhalten Sie bei K.D. Richter,
Tel.: 0151/17442737.

SELBSTHILFEGRUPPE FÜR ELTERN HOCHBEGABTER KINDER „IQ UND KIDS“

Treffen: jeden 3. Dienstag im Monat, 19.00 Uhr, Kontaktladen „Aufwärts“, Gerichtsstraße 34, Wissen
Kontakt: Westerwälder Kontakt- und Informationsstelle für Selbsthilfe (WeKISS), Tel.: 02663/2540

SPIELER - SELBSTHILFEGRUPPE

Betroffene, Angehörige und Interessierte aus dem Kreis Altenkirchen und können sich gerne melden unter:
Caritasverband Rhein-Wied-Sieg e.V., Geschäftsstelle Betzdorf
Telefon 02741/9760-30
Fax.....02741/9760-60
Email:.....spielsucht@caritas-betzdorf.de
Geschäftszeiten:
Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag..08:00 Uhr - 12:00 Uhr
Montag - Donnerstag..... 14:00 Uhr - 16:00 Uhr
Ansprechpartnerin:, Andrea Karwata, Dipl. - Sozialarbeiterin,
Telefon 02741/9760-10
Für individuelle Beratungsgespräche melden sie sich gerne während unseren Geschäftszeiten!

TIERSCHUTZVEREIN FÜR DEN KREIS ALTENKIRCHEN E.V.

Geschäftsstelle, Postfach 22, 57563 Daaden
Tel.: 02743/935816
Fax:..... 02743/935716
Notrufhandy:.....Tel.: 0170/3575166
Tiervermittlung:.....Tel.: 0170/3575165

VDK-ORTSVERBAND WISSEN

Das Büro in Wissen, Heisterstr. 9 ist jeden 1. und 3. Dienstag im Monat von 10.00 bis 12.00 Uhr geöffnet .....Tel.: 02742/911433
Wir geben Ihnen alle benötigten Informationen und vereinbaren für Sie Termine bei der Kreisgeschäftsstelle in Altenkirchen.
Außerhalb dieser Zeiten sind wir erreichbar:
VdK Wissen (neuer Vorsitzender)
Thomas Schilling 0160-7006180
Fürst-Hatzfeld-Str. 40, Schönstein, thomas.schilling@gmail.com
Stellv. Vorsitzender Herzog, Bernhard,
57537 Mittelhof, Kirchweg 14 02742-71866
(Hinweis: Keine rechtliche Beratung) Für die gesonderten Außensprechtage des VdK Altenkirchen mit Beratung ist eine vorherige Terminabsprache mit der Kreisgeschäftsstelle Altenkirchen Telefon (02681 - 6233 nur vormittags) erforderlich oder die Terminabsprache kann während unserer Bürozeiten erfolgen.

WALDBAUVEREIN DES KREISES ALTENKIRCHEN E.V.

Interessenvertretung der privaten Waldbesitzer im Landkreis Altenkirchen und Ansprechpartner in allen Dingen rund um Wald, Forst und Holz.
Geschäftsstelle:
Auf dem Molzberg 2, 57548 Kirchen
Geschäftsführer: Alois Hans, Telefon: 02741/9372294,
Email: hans@wbv-altenkirchen.de
Unsere Ansprechpartner (Vertrauensleute) für Waldbesitzer vor Ort in der Verbandsgemeinde Wissen
Bodenseifen:
Hubert Brück, 57537 Wissen, Bodenseifen 5,
Telefon: 02742/5712, Email: holschbach-brueck@gmx.de
Katzwinkel:
Bernd Kemper, Lindenhof, 57581 Katzwinkel,
Telefon: 02742/6608

WeKISS (Westerwälder Kontakt- und Informationsstelle)

Montag: 14 - 18 Uhr, Dienstag: 9 - 12 Uhr
Mittwoch und Donnerstag: 9 -14 Uhr

Veranstaltungen VG Wissen

Stand: 2. Juli 2018

6. Juli bis 31. Juli 2018

Freitag
6. Juli **19.00 Uhr Wissener Schützenverein e.V. 1870**
Eröffnung des Festplatzes um 19.00 Uhr mit Fassanstich, 500 Freifahrten und 500 Freigetränke

Samstag
7. Juli **19.15 Uhr Wissener Schützenverein e.V. 1870**
Schützenfest auf dem Festplatz in der Köttingsbach
19:15 Uhr Standkonzert auf dem Kirchplatz der kath. Pfarrkirche mit der Stadt-u. Feuerwehrkapelle Wissen u. der Show und Brassband der Feuerwehr Alsfeld mit Dudelsackformation. 21:00 Uhr Antreten der Schützen zum Festumzug am ehemaligen Postamt - Festzug durch die Innenstadt mit großem Zapfenstreich u. Höhenfeuerwerk. 22:00 Uhr Mega Tanzparty im Festzelt mit der Band „Pn8“

Sonntag
8. Juli **Kfd Wissen**
Seniorentreff am Sonntag im Pfarrheim nach der 11 Uhr Messe. Anmeldung bei U. Rolland (02742/2107) oder im Pfarrbüro (02742/93380)
Wissener Schützenverein e.V. 1870
Schützenfest auf dem Festplatz in der Köttingsbach, 11:45 Uhr bis 13:15 Uhr Standkonzert auf dem Kirchplatz der kath. Pfarrkirche mit der Stadt- und Feuerwehrkapelle Wissen, der Bergkapelle Birken-Honigsessen und der Show und Brassband der Feuerwehr Alsfeld mit Dudelsackformation.
15:30 Uhr Antreten der Schützen zum Festumzug am ehemaligen Postamt - Festzug mit Königsparade durch die Innenstadt anschl. Konzert im Festzelt. 19:00 Uhr Schlager-Charts- und Kölsche Mundart mit der Band „Allgäu-Power aus Pforzen. Stargäste die Band „Klüngelköpp“ mit einem Konzert von ca. 90 Minuten Länge

Montag
9. Juli **11.00 Uhr Wissener Schützenverein e.V. 1870**
Schützenfest auf dem Festplatz in der Köttingsbach, 11:00 Uhr Frühschoppenkonzert mit der Stadt- und Feuerwehrkapelle Wissen, 13:00 Uhr Bierzeltstimmung mit der Band „Allgäu-Power“ aus Pforzen. Anschl. große Abschlußparty im Festzelt mit der Band „Dancing-Band Sunshine“ und DJ „Stocki“

Donnerstag
12. Juli **8.00 Uhr Kfd Birken-Honigsessen**
Frauenmesse mit anschl. Frühstück im Pfarrheim

Samstag
14. Juli **9.00 Uhr Malteser Wissen**
Erste-Hilfe-Kurs von 9.00 bis 16.30 Uhr. Heisterstraße 9, Wissen. Infos und Anmeldung unter www.malteser.de/kursangebote/erste-hilfe oder P. Vanderfuhr, Tel:02742/3938
13.30 Uhr Ski-Club Wissen
Wanderung, Treffpunkt: Parkplatz hinter der Westerwald Bank - Gäste sind herzlich willkommen - Infos unter Tel. 02742/3800

Mittwoch
18. Juli **14.30 Uhr Kfd Birken-Honigsessen**
Spielenachmittag im Pfarrheim

Donnerstag
19. Juli **9.00 Uhr Kfd Wissen**
Jahresausflug nach Koblenz und Cochem mit einer Schifffahrt auf der Mosel. Abfahrt ab 9.00 Uhr ab Westerwaldbank, Rathausstr., Kontakt: beim Vorstand.

Samstag
21. Juli **St. Hubertus Schützenbruderschaft Birken-Honigsessen**
Kaiser- und Königsschießen im Schützenhaus
16.00 Uhr St. Hubertus Schützenbruderschaft Selbach
Vogelschießen

Mittwoch
25. Juli **15.30 Uhr Aktion Neue Nachbarn**
Café International im kath. Pfarrheim

Donnerstag
26. Juli **15.00 Uhr Kfd Birken-Honigsessen**
Strickkreis im Pfarrheim

Samstag
28. Juli **St. Hubertus Schützenbruderschaft Birken-Honigsessen**
Überraschungsevent zum 50. Jubiläum

Sa. - So.
28. - 29. Juli **ASV Wissen e.V.**
Sommerfest des ASV-Wissen

Sonntag
29. Juli **14.30 Uhr MGV Zufriedenheit Köttingerhöhe**
Teilnahme am Sommerfest des Angelsportvereins Wissen im Frankenthal. Treffpunkt 14.30 Uhr zum Einsingen im Musikraum der Berufsbildenden Schule Wissen an der Dörnerstraße
9.00 Uhr St. Hubertus Schützenbruderschaft Selbach
Schützen- und Heimatfest

Dienstag
31. Juli **18.30 Uhr MGV Zufriedenheit Köttingerhöhe**
Erste Probe nach Sommerpause

Auszubildende gesucht!
Jetzt bewerben!

Die Verbandsgemeinde Wissen stellt für den Ausbildungszeitraum 01.08.2019 bis 31.07.2022 wieder Auszubildende im Rathaus Wissen im Berufsbild „Verwaltungsfachangestellte(r)“ ein. Das weiterhin hohe Ausbildungsangebot, über den derzeitigen Bedarf hinaus, richtet sich an junge, dynamische und ausbildungswillige Menschen, die einen guten Sekundarabschluss I oder Fachhochschulreife/Hochschulreife nachweisen bzw. zum Schuljahresende 2019 erwarten können. Neben der praktischen Ausbildung in den Fachbereichen der Verbandsgemeindeverwaltung Wissen erfolgt berufsbegleitender Unterricht an der Berufsbildenden Schule Wissen sowie am Kommunalen Studieninstitut Altenkirchen.

Wenn Ihr **Lust auf Wissen** habt und Eure Ausbildung in einem engagierten Team der Verbandsgemeindeverwaltung Wissen gestalten möchtet, sendet bitte Eure Bewerbung mit den üblichen Bewerbungsunterlagen (Lebenslauf, Lichtbild, Abschlusszeugnis oder letztes Zeugnis) bis spätestens **30.09.2018** an die

Verbandsgemeindeverwaltung Wissen
Fachbereich 1 – Organisation und Personal
Rathausstraße 75
57537 Wissen

oder gerne auch per E-Mail an Bewerbung@rathaus-wissen.de.

Bei Fragen stehen wir gerne unter Tel. 02742/939-112 (Frau Silvia Weller) zur Verfügung.

Mit der Einsendung einer Bewerbung erklären sich die Bewerberinnen und Bewerber gleichzeitig einverstanden, dass vorübergehend erforderliche Daten im Rahmen des Auswahlverfahrens erfasst und verarbeitet werden.

Wichtiger Hinweis:
Nach Abschluss des Auswahlverfahrens werden die eingereichten Unterlagen vernichtet bzw. gelöscht. Bitte reicht darum nur Kopien, am besten ohne Bewerbungsmappen, Folien und dergleichen ein.

Zwei große Persönlichkeiten verlassen das Kopernikus-Gymnasium

Die Schulgemeinschaft verabschiedet Schulleiter Georg Mombour und MSS-Leiter Karl-Heinz Selbach in den Ruhestand

„Nicht so großen Aufwand, bitte!“ wünschte sich Georg Mombour für seinen Abschied vom Kopernikus-Gymnasium nach 20 Jahren als Schulleiter. Diesen Wunsch erfüllte ihm die „Kopernikus-Familie“, wie Mombours Stellvertreter Thomas Heck und Elisabeth Wieschollek in ihrer Ansprache die versammelten Gäste nannte, nur teilweise - wer zwei Jahrzehnte ein Gymnasium leitet, muss dann doch mit einem kleinen bisschen mehr rechnen. Neben dem Kollegium und den Mitarbeitern der Schule hatten sich auch zahlreiche Vertreter des Schulelternbeirates, der Schülervertretung, des Kreises und zudem die Schulleiter aus Betzdorf und Altenkirchen zur kleinen Feierstunde eingefunden. Wichtig war Georg Mombour zudem ein weiterer Gast, dessen Anwesenheit davon zeugte, dass ein anderer Wunsch auf jeden Fall erfüllt wurde, nämlich der reibungslose, direkte Übergang der Schulleitung auf seine Nachfolgerin: Katja Weidt konnte sich unter großem Applaus vorstellen, sie wechselt vom Freiherr-vom-Stein Gymnasium Betzdorf einige Kilometer die Sieg abwärts nach Wissen und freut sich „mit Herzklopfen und großer Vorfreude“ auf die Kopernikus-Familie.

Nach der Begrüßung durch seine Stellvertreter in der Schulleitung, Thomas Heck und Elisabeth Wieschollek, zeichneten beide den privaten und beruflichen Lebensweg Georg Mombours nach. Besondere Erwähnung fand der Weg vom Schüler des Kopernikus-Gymnasiums über das Referendariat in Boppard und das schon erwähnte Freiherr-vom-Stein-Gymnasium zurück nach Wissen - so schließt sich ein Kreis. Bemerkenswert zudem: Katja Weidt übernahm vor 20 Jahren die Stelle des nach Wissen wechselnden Mombour in Betzdorf und folgt ihm nun auch in Wissen nach.

Begleitet von der Schulband kopiRIGHT, die u.a. mit Titeln von BAP und Marius Müller-Westernhagen („Du bist fertig!“) für große Freude beim Noch-Schulleiter sorgten, verabschiedeten auch Landrat Michael Lieber und Schulreferentin Andrea Becker sowie Anja Stahl und Stephanie Ochsenbrücher als Vertreter der Elternschaft Georg Mombour. Michael Lieber charakterisierte Mombour als „gewieften Verhandlungsführer“, der im Team mit Thomas Heck die Schule von innen und von außen modernisiert habe - auch wenn noch Wünsche offen sind, das Kopernikus-Gymnasium ist im Grunde eine runderneuerte Schule. Als Erfolg bezeichnete Lieber zudem die letzte gemeinsame „Schlacht“, an der sich Mombour die letzten Jahre abgekämpft hatte: Die Auflösung der Gemeinsamen Orientierungsstufe mit der Realschule, die den pädagogischen Ansprüchen beider Schulen nicht mehr genügte. Wie sehr die Eltern diesen Schritt ersehnt haben, zeigen die deutlich angestiegenen Anmeldezahlen für die neue Jahrgangsstufe 5 am Kopernikus-Gymnasium. Dass Elternschaft und Schulleitung aufeinander zählen können, machten Anja Stahl und Stephanie Ochsenbrücher als Vertreter des Schulelternbeirates deutlich. Sie lobten die vielen konstruktiven Gespräche, den Austausch auf Augenhöhe und dass Mombour der Gegenentwurf eines Paragrafenreiters sei: „Was haben wir nicht alles auf dem kleinen Dienstweg zugebracht“, lobten beide das Miteinander zum Wohle der Schülerschaft.

Georg Mombour bedankte sich - ungewohnt emotional - für die Worte und die Unterstützung, die er von vielen Seiten in den Jahren seiner Tätigkeit als Schulleiter erhalten hatte. Er brachte zum Ausdruck, wie sehr es ihn freut, mit der Auflösung der Gemeinsamen Orientierungsstufe neben dem abgeschlossenen An- und Umbau des KopGym einen wichtigen Schritt für die Schülerschaft noch zum Ende seiner Dienstzeit geschafft zu haben - generell unterstrichen seine Worte, wie gut er durch die strukturellen Maßnahmen der letzten Jahre und die auf die Entwicklung und Förderung der Schülerinnen und Schüler ausgerichtete Pädagogik das Kopernikus-Gymnasium aufgestellt sieht. Die zahlreichen Preise und Erfolge in Sprachwettbewerben, im Bereich „Jugend forscht“ und im weiten Feld des Sports, die Vielzahl an Arbeitsgemeinschaften, den Blick über den Mikrokosmos Schule hinaus in die Welt mit Opern- und Theaterbesuchen, mit Studienfahrten und dem Austausch mit den Partnerschulen in Frankreich, Polen und England, aber auch die vielen kleinen Förder- und Hilfsmaßnahmen im laufenden Unterricht weisen das Kopernikus-Gymnasium als lebendige und zukunftsfähige Schule aus. Landrat Michael Lieber fasste die Leistungen Mombours entsprechend zusammen: „Sie können Menschen bewegen und ich weiß, dass es Ihnen heute sehr schwer fällt. Ich darf Ihnen sagen: Sie haben ein gut bestelltes Feld hinterlassen“.

Nicht nur Georg Mombour geht zum Ende des Schuljahres in den Ruhestand, sondern auch der Leiter der Oberstufe (MSS), Karl-Heinz Selbach. Das Wissener „Urgestein“, wie Mombour Abiturient des Kopernikus-Gymnasiums, ist eine Institution der Schule. Seit vielen Jahren geleitet der Mathematik- und Physiklehrer die Schülerinnen und Schüler der Oberstufe geschickt durch die Klippen des Abiturs, steht mit Rat und Tat zur Seite und findet für alle Probleme eine Lösung. Wie beliebt Selbach ist (den die Schülerschaft unter sich gerne einfach „den Kalle“ nennt), zeigten Szenen aus den Zeugnisausgaben der Jahrgangsstufen 11 und 12, in denen er mit stehenden Ovationen, zahlreichen Umarmungen und nicht gerade wenigen Tränen verabschiedet wurde. Georg Mombour würdigte Karl-Heinz Selbach als die „weiße Eminenz“ des Gymnasiums, als verlässlichen und verantwortungsbewussten Menschen, der immer ein offenes Ohr für seine Schüler hatte.

Mombour und Selbach beenden am 31. Juli dann endgültig ihre Dienstzeit am Kopernikus-Gymnasium, wo man hofft, beide spätestens beim nächsten kopiRIGHT-Konzert wiederzusehen.

Geänderte Öffnungszeiten des Rathauses

Die Büros der Verbandsgemeindeverwaltung Wissen bleiben am Montag, 09.07.2018, ab 12.00 Uhr geschlossen!

Schönsteiner feierten ihren Schützenkönig

Mit dem 925. Schuss wurde Patrick Plath am 1. Juni Schönsteins neuer Schützenkönig. Vom 23. Bis 25 Juni konnte er sein Königsamt endlich gebührend beim Schützenfest im Schlossdorf feiern.

Wissen-Schönstein. Los ging es am Samstagabend um 18.00 Uhr mit einem Standkonzert der Stadt- und Feuerwehrkapelle in der Schlossfreiheit, bevor dann König Patrick II. und seine Königin Luisa abgeholt wurden. In seiner Rede versicherte der amtierende Schützenkönig, dass er sein Amt in der Tradition der St. Sebastianus Schützenbruderschaft „Glaube, Sitte, Heimat“ ausführen werde. Dass heutzutage noch jemand ein Königsamt übernehmen möchte, wird immer mehr zu einer Seltenheit, so Schützenmeister Mathias Groß. Da war die Freude umso größer, dass in diesem Jahr wieder ein junger König gefunden wurde, der mit einem ebenso jungen Hofstaat die Tradition weiterleben lässt.

Im Festzelt wurde es ab 20 Uhr spannend. Die Festgemeinschaft fieberte im zweiten Gruppenspiel mit der deutschen Nationalmannschaft bis zur letzten Sekunde mit und konnte zum Schluss doch noch jubeln - der 2:1-Sieg der deutschen Mannschaft wurde ausgiebig mit weit über 700 Festzeltbesuchern gefeiert. Die Kölner Band „NOW“ sorgte für die anschließende Partystimmung und das große Feuerwerk rundete den ersten Festtag ab.

Der Sonntag startete traditionell mit der Johanniprozession und anschließendem Festgottesdienst in der Heisterkapelle. Zum Frühschoppen zog die Festgemeinschaft dann ins Festzelt ein, doch der eigentliche Höhepunkt folgte am Nachmittag.

Um 15.00 Uhr fand der große Festumzug statt. Vor der malerischen Schlosskulisse präsentierte sich der junge Hofstaat, empfangen von Nicolaus Graf Hatzfeldt und Präses Pfarrer Martin Kürten, und zog anschließend mit seinem Gefolge durch das Schlossdorf bis zum Schützenplatz. Auch Norbert Lichtenthäler, König des vergangenen Jahres, hatte wieder Grund zum Feiern: Er vertritt den Bezirksverband Marienstatt als Bezirkskönig.

Nicht zuletzt wurden auch Jungschützenkönig Julius Becker und Schülerprinz Lauritz Herzog gebührend gefeiert. Die Trachtengruppe der Frauengemeinschaft Schönstein war ebenfalls wieder Teil des Festzuges.

Viele befreundete Vereine nahmen mit ihren Höfen und Abordnungen am Umzug teil. Birken-Honigsessen, Selbach, Mudersbach, Niederfischbach, Friesenhagen sowie Elkhausen-Katzwinkel und natürlich der Wissener Schützenverein gaben sich die Ehre und bereicherten den Festzug. Musikalisch wurde der Umzug von der Stadt- und Feuerwehrkapelle Wissen, der Bergkapelle Birken-Honigsessen und vielen weiteren Kapellen begleitet, die wie immer für gute Stimmung am Straßenrand sorgten.

Nach dem Einzug ins Festzelt gaben die Stadt- und Feuerwehrkapelle Wissen, die Bergkapelle Birken-Honigsessen und der Musikverein Steinebach ein Unterhaltungskonzert, das die Festgemeinschaft auf die anschließende Party mit der „Dancing Band Sunshine“ einstimmte.

Auch am Montag wurde bis in den Abend getanzt und gefeiert. In der Dorfmitte gab es zum Abschluss noch ein letztes Abschiedsständchen von der Stadt- und Feuerwehrkapelle, bevor auch dieses Schützenfest schon wieder ein Ende hatte. Für König Patrick II. aber kein Grund zur Trauer - ihm bleiben die Erinnerungen an drei unvergleichliche Tage und die Vorfreude auf die bevorstehenden Festumzüge in der Region. (rst)

50 Jahre … und doch so herrlich lebendig

So lautet das Motto des diesjährigen Jubiläumsjahres der St. Hubertus Schützenbruderschaft Birken-Honigsessen e.V.

Getreu der im Motto angesprochenen Lebendigkeit hat die Firma Pflanzenhof Schürg GmbH aus Wissen der Schützenbruderschaft zu ihrem Jubiläum eine Eiche gespendet. Ein Baum, der als Symbol für die Ewigkeit gilt, soll der Schützenbruderschaft in der Zukunft Glück und Stabilität bringen.

Ein geeigneter Ort für die Eiche musste nicht lang gesucht werden. Der Schützenplatz, als Mittelpunkt des jährlichen Schützenfestes, sollte es werden. Da man bekanntlich auf einem Bein schlecht steht, haben sich Torsten Höfer und Christof Weitershagen zusammengetan und eine zweite Eiche für die Schützenbruderschaft gestiftet. Beide, sowie der Pflanzenhof Schürg haben zudem die Patenschaft für ihren Baum übernommen. Dies wird durch die jeweils angebrachten Schilder ersichtlich.

So wurden die Eichen am Freitag, 22.06.2018 im Beisein des Vorstandes der Bruderschaft, einiger Mitglieder, dem Ortsbürgermeister Hubert Wagner, sowie den Baumpaten am Eingang des Schützenplatzes gepflanzt. Nach der Pflanzung segnete Pfarrer Martin Kürten die Bäume. Besonderes Highlight war die Anwesenheit von Paul-Josef Bader, dem ersten Schützenkönig der Bruderschaft von 1969.

Die Bäume werden dort mit der Bruderschaft wachsen und mit der Zeit zu einem markanten Merkmal des Platzes werden. Bereits zum Jubiläumsfest, dem 50. Schützen- und Kirchweihfest vom 04. bis 06. August 2018 werden sie das rundum schöne Ambiente des Festplatzes „Auf dem Suer“ ergänzen.

Torsten Höfer, Christof Weitershagen, Paul-Josef Bader nebst Gattin, Ortsbürgermeister Hubert Wagner (v.l.n.r.) Michel Schürg (vorne sitzend), mit im Bild Pfarrer Martin Kürten

Gedenken an Zwangsarbeiter des Zweiten Weltkrieges

Die Beschäftigung von Zwangsarbeitern während des Zweiten Weltkrieges war eines der dunkelsten Kapitel in der Geschichte von Wissen. Am 21. Juni empfing Bürgermeister Michael Wagener den Australier Greg Sierocinski, Sohn einer ehemaligen polnischen Zwangsarbeiterin des Wissener Walzwerkes, und gedachte ihrer am Denkmal „Auf der Bornscheidt“.

15 Jahre jung und aus heutiger Sicht fast noch ein Kind war die gebürtige Polin Wera Sierocinski, als ihre Zeit als Arbeiterin im Wissener Zwangsarbeiterlager auf der Bornscheidt begann. Es war eine Zeit voller Unterdrückung, Leid und Angst, die sie glücklicherweise überlebte und nach Ende des Krieges weitestgehend hinter sich lassen konnte. Die enge Bindung zu seiner Mutter und das Interesse an der Aufarbeitung ihrer Geschichte veranlasste nun - rund 73 Jahre nach der Auflösung des Lagers - ihren Sohn Greg Sierocinski dazu, die weite Reise aus seiner Heimat in Süd-Australien auf sich zu nehmen und an den Ort des Geschehens zurückzukehren.

In Begleitung von Bürgermeister Michael Wagener, dem Beigeordneten der Stadt Wissen Horst Pinhammer sowie Bruno Wagner, der guten Kontakt zu ehemaligen französischen Zwangsarbeitern pflegt, besuchte Greg Sierocinski das Mahnmal „Auf der Bornscheidt“. Dort gedachte man aller Opfer, insbesondere aber seiner vor zwei Jahren verstorbenen Mutter und deren belgischem Freund, dessen Name bis heute ein Geheimnis geblieben ist. „Ich habe diese lange Reise auf mich genommen, um das Versprechen an meine Mutter einzuhalten und stellvertretend für sie jenen Menschen, die ihr nach der Auflösung des Lagers geholfen haben, danke zu sagen“, so der Australier.

Bürgermeister Michael Wagener, der bereits in der Vergangenheit einige der überlebenden Zwangsarbeiter aus Russland, der Ukraine und Frankreich persönlich kennenlernen durfte, dankte Greg Sierocinski für sein Kommen und versprach, das Andenken an jene Opfer der Zwangsarbeit auch in Zukunft zu wahren und diese Aufgabe den nachfolgenden Generationen ans Herz zu legen.

Bürgermeister Michael Wagener, Greg Sierocinski, Bruno Wagner und der Beigeordnete der Stadt Wissen Horst Pinhammer (v.l.n.r) trafen sich am Zwangsarbeiterdenkmal „Auf der Bornscheidt“ zum Gedenken an Wera Sierocinski und die weiteren der hunderte von Lagerinsassen während des Zweiten Weltkrieges

Den ersten Abschnitt im Berufsleben geschafft

Nach ihrem Ausbildungsabschluss erhielten 207 junge Frauen und Männer in Wissen ihre Zeugnisse

Sie sind jetzt Konstruktionsmechaniker und Bankkaufleute, Köche und Mechatroniker, Fachinformatiker, Technische Produktdesigner und Verkäufer: 207 junge Frauen und Männer in insgesamt 25 verschiedenen Berufen erhielten die Abschlusszeugnisse ihrer Lehrzeit im Wissener Kulturwerk. Für die Karriereleiter seien sie nunmehr fit, meinte IHK-Beiratsmitglied Volker Hammer anlässlich der Zeugnisübergabe.

Ein Ruhekissen sollen diese Abschlüsse allerdings nicht sein. Weiterbildung war das Stichwort. Der Ausbildungsabschluss ist eben nur ein erster Schritt im Berufsleben.

Auch Eltern und Ausbilder waren eingeladen

Die Industrie- und Handelskammer (IHK) und die Berufsbildenden Schulen (BBS) Betzdorf-Kirchen und Wissen hatten ins Kulturwerk geladen, weil die dortigen Platzkapazitäten und das Ambiente der Abschlussfeier einen geeigneteren Rahmen geben - und eben auch, um den Abschied von der BBS auch räumlich deutlich zu machen.

Erstmals wurden in diesem Jahr auch die Eltern, Ausbildungsbetriebe und Prüfer mit eingeladen, die vom Leiter der Wissener BBS, Reinhold Krämer, begrüßt wurden.

Verkäufer waren die größte Berufsgruppe

Die kleinste Berufsgruppe derer, die in diesem Sommer ihren Abschluss gemacht haben, stellten die Anlagenmechaniker (Schweißtechnik), Technische Systemplaner (Stahl- und Metallbautechnik) und Informatikkaufleute mit jeweils nur einem Prüfling. Die größte Berufsgruppe sind die Verkäufer mit 30 Prüflingen.

Die Verteilung der einzelnen Abschlüsse im Detail:

- **Gewerblich-technische Berufe:** Anlagenmechaniker (Schweißtechnik) (1), Elektroniker für Betriebstechnik (5), Fachkraft für Metalltechnik (Konstruktionstechnik) (11), Industriemechaniker (Maschinen- und Anlagenbau) (4), Konstruktionsmechaniker (Ausrüstungstechnik) (2), Maschinen- und Anlagenführer (5), Mechatroniker (7), Technische Produktdesigner (Maschinen- und Anlagenkonstruktion) (6), Technische Systemplaner (Stahl- und Metallbautechnik) (1), Verfahrensmechaniker für Kunststoff- und Kautschuktechnik (3), Werkzeugmechaniker (Vorrichtungstechnik) (2), Zerspanungsmechaniker (4)
- **Kaufmännische Berufe inklusive der Berufe aus der Gastronomie:** Bankkaufleute (6), Fachinformatiker (Anwendungsentwicklung) (3), Fachinformatiker (Systemintegration) (11), Fachkräfte für Lagerlogistik (17), Fachlageristen (10), Fachpraktiker Küche (Beikoch/Beiköchin) (3), Köche (4), Kaufleute für Büromanagement, im Einzelhandel, im Groß- und Außenhandel, Industrie- und Informatikkaufleute (75), Verkäufer (30).

Was kommt?

Die nächsten Veranstaltungen der IHK rund um das Thema Ausbildung stehen bereits fest:

- 1. Azubi Speeddating im Landkreis Altenkirchen: 20. August in der Brauhausgastronomie Germania (Wissen): „Du hast 10 Minuten Zeit, ein Unternehmen kennenzulernen und mit ihm über eure mögliche gemeinsame Zukunft zu sprechen. Dann geht es weiter zum nächsten Date und vielleicht mit einem Ausbildungs- oder Praktikumsplatz nach Hause.“ (IHK-Ansprechpartnerin: Jennifer Quast, Tel. 02681-8789712)
- ABOM: Ausbildungs- und Berufsorientierungsmesse: 12./13. September in der Eventhalle Burgwächter Matchpoint (Altenkirchen) (IHK-Ansprechpartnerin: Silke Baudendistel, Tel. 02681-8789716) (as)

- Fortsetzung der Titelseite -

„Es wird ein wunderbares Fest“:

Burkhard Brück ist neuer Wissener Schützenkönig

Mit dem 798. Schuss fiel der hölzerne Aar. Damit war Burkhard Brück neuer Wissener Schützenkönig. Als Burkhard II. folgt er auf Torsten II. Asbach. Und nicht nur das: Auch Sohn Lukas hat es zu Königswürden gebracht: Bereits einen Tag zuvor sicherte er sich den Titel des Jungschützenkönigs.

Wissen. Es war kurz vor 20 Uhr, als der neue Wissener Schützenkönig am Sonntagabend feststand: Burkhard II. Brück ist der 134. Regent in der Geschichte des Wissener Schützenvereins. Mit seiner Königin Andrea führt er die Wissener Schützen ins Schützenfest vom 6. bis 9. Juli. Es dauerte bis zum 798. Schuss, als der hölzerne Aar fiel und die Schützen und Gäste des Vogelschießens den neuen König hochleben ließen.

Bereits am Vortag hatte die Schützenjugend ihre Majestäten ermittelt. Dabei hatte Lukas Brück vorgelegt: Der Sohn des neuen Schützenkönigs ist Wissener Jungschützenkönig. Lukas I. wird begleitet von Victoria Becher. Schülerprinz ist erneut Kim II. Liridon Kuqi, der den Titel bereits im letzten Jahr errungen hatte. Alisa Felser, Jungschützenkönigin 2017, wird den Verein in diesem Jahr auf Kreisebene als Kreisjugendschützenkönigin vertreten.

Schützenoberst und Vereinsvorsitzender Karl-Heinz Henn gratulierte den neuen Majestäten anlässlich der Krönung von Burkhard II. und Königin Andrea, bei der die Königskette vom Vorjahreskönig Torsten II. Asbach an den neuen Schützenkönig überreicht wurde. Asbach bedankte sich bei seiner Königin Cornelia und seinem Hofstaat für die eine tolle Zeit. Die Glückwünsche der Stadt überbrachte der Erste Beigeordnete Claus Behner. Pastor Martin Kürten versprach, dass die Freude, die das Königspaar zum Schützenfest mit vielen Gästen teile, sich vervielfältigen werde. Der neue König selbst hatte eine klare Vorstellung vom kommenden Wochenende: „Es wird ein wunderbares Fest, es wird wunderbares Wetter sein und wir werden wunderbar feiern!“ Begleitet von der Stadt- und Feuerwehrkapelle, den Wissener Schützen und Gästen des Vogelschießens zog das neue Königspaar im Anschluss zur Residenz in die Gaststätte Marktstuben. (as)

Traditionelles Schützenfest in Wissen

Größtes Schützenfest im nördlichen Rheinland-Pfalz öffnet wieder am Freitag den Festplatz!
Top-Musikprogramm | Modernster Vergnügungspark | Großer Zapfenstreich mit Höhenfeuerwerk

Das größte Schützenfest im nördlichen Rheinland-Pfalz öffnet auch zur 134. Auflage den Festplatz wieder am Freitagabend: Der Wissener Schützenverein nimmt dies um 19:00 Uhr zum Anlass, das erste Bierfass anzuschlagen. Neben 500 Freigetränken warten zudem 500 Freifahrten auf modernsten Fahrgeschäften auf die Gäste. An den drei Folgetagen wird natürlich wieder ein Top-Musikprogramm der Sparten Marsch-, Tanz- und Partymusik geboten. Im Falle eines EM-Viertelfinales mit deutscher Beteiligung, am Freitag, 06.07.2018, wird es ein Public Viewing im Festzelt geben. Zu den traditionellen Höhepunkten gehört neben dem großen Standkonzert auf dem Kirchplatz auch der Große Zapfenstreich mit abschließendem Höhenfeuerwerk am Samstagabend …

Marsch- und Blasmusik satt!

Beim Wissener Schützenfest ist das musikalische Rahmenprogramm in Form von traditioneller Marsch- und Blasmusik nicht mehr wegzudenken.

Es glänzt geradezu mit nationalen und internationalen Größen, die in der Vereinsgeschichte das Fest stets begleiteten. Sei es nun beim großen Festzug und dem „Großen Zapfenstreich“ am Samstag, den Standkonzerten am Samstag und Sonntag und der anschließenden Parade mit Einzug ins Festzelt oder dem großen Frühschoppenkonzert im Festzelt am Montag.

Insgesamt sechs Musikvereine bzw. -Kapellen decken in diesem Jahr die Sparte Marsch- und Blasmusik ab. Neben den Lokalmatadoren, der Stadt- und Feuerwehrkapelle Wissen, sind dies die Show- and Brassband Alsfeld mit Dudelsackformation, die Bergkapelle „Vereinigung“ Birken-Honigsessen, der Musikverein „Concordia“ Friesenhagen, der Spielmannszug „Alte Kameraden“ Niederhövels, der Musikverein „Klangwerk“ Morsbach und die Daadetaler Knappenkapelle.

Stimmung, Tanz und gute Laune mit Pn8, Allgäu Power, der Dancing Band Sunshine, DJ Stocki und den Klüngelköpp!

Doch nicht nur traditionelle Marsch- und Blasmusik bestimmt das Festgeschehen. So lässt es nach einem Jahr Pause auf vielfachen Wunsch am Samstagabend wieder die Band Pn8 mit ihrer Laser- und Partyshow im Festzelt ordentlich krachen.

Mit Oldies, Rock-Pop-Klassikern, Chartbreakern, Partykrachern und Alpenpower kommt bei der Band Allgäu Power am Sonntagabend sowie am Montagnachmittag nach dem Frühschoppen jeder auf seine Kosten!

Nicht verpassen: Am Sonntagabend wurde als Highlight die Kölner Band **Klüngelköpp** verpflichtet.

Drei Siege bei TOP JECK, der Karnevals-Hitparade von Radio Köln, sowie der zweimalige Gewinn des Närrischen Oscars (Publikumspreis des Kölner Express) zeigen die Beliebtheit der Gruppe bei Karnevalsverantwortlichen und Publikum.

Mit bis zu 250 Sessionsauftritten, weiteren 150 Ganzjahresauftritten und zahlreichen Auftritten in TV und Radio zählen die Klüngelköpp inzwischen zu den begehrtesten kölschen Bands! Titel wie „Stääne“, „Kölsche Fiesta“ oder „Wo die Stääne sin“ zählen zu den meistgespielten kölschen Hits überhaupt. Mit ihren neuen Hits „Bella Ciao“ und „Augebleck“ konnten sie ihre Erfolge auch im Jahr 2018 weiter ausbauen.

Zur „Mega-Abschluss-Party“ am Montagabend spielt mit der Dancing Band Sunshine eine überregional bekannte Liveband auf - tatkräftig unterstützt von DJ Stocki.

Veranstalter: Wissener Schützenverein e.V. 1870

Weitere Infos:

www.sv-wissen.de | www.facebook.com/wissener.schuetzenverein

Wissener Schützenfest bietet ein Musikprogramm für Jung und Alt

Der Wissener Schützenverein legt besonderen Wert auf ein ausgewogenes Musikprogramm, welches gleichermaßen Jung und Alt begeistert. In diesem Jahr konnten sowohl bei der Tanzmusik, als auch bei den Blaskapellen wieder musikalische Leckerbissen verpflichtet werden.

Wissen. Das Schützenfest in Wissen lockt jedes Jahr tausende Besucher in die Siegstadt. Für den Wissener Schützenverein und einen Großteil der Wissener Bürgerschaft stellt das Schützenfest ein Highlight im Jahresverlauf dar. Grund dafür ist neben einem großen Festplatz, der in jedem Jahr mit neuen Attraktionen lockt, auch die Festmusik. Bei der Tanzmusik im Festzelt wird es gegenüber dem Vorjahr einige Veränderungen geben. Am Samstagabend wird die Band Pop nach 8 (Pn8) aus der Oberpfalz für beste Partystimmung sorgen. Pn8 konnte in der Vergangenheit bereits mehrfach in Wissen überzeugen und beweisen, dass sie nicht umsonst zweimal den Fachmedienpreis „Deutschlands beste Coverband“ gewinnen konnten. Bekannt ist die Band Pn8 auch für ihre aufwändige Laser- und Bühnenshow.

Am Sonntagabend, sowie am Montagnachmittag wird die Band Allgäu Power für beste Festzeltstimmung sorgen. Allgäu Power sind in den letzten Jahren zu einem festen Bestandteil der Cannstatter Wasen und des Münchener Oktoberfestes geworden. Als Hauptact für den Sonntagabend konnte die Kölner Band Klüngelköpp für ein Konzert verpflichtet werden. Drei Siege bei TOP JECK, der Karnevals-Hitparade von Radio Köln, sowie der zweimalige Gewinn des Närrischen Oscars (Publikumspreis des Kölner Express) zeigen die Beliebtheit der Gruppe bei Karnevalsverantwortlichen und Publikum. Mit bis zu 250 Sessionsauftritten, weiteren 150 Ganzjahresauftritten und zahlreichen Auftritten in TV und Radio zählen die Klüngelköpp inzwischen zu den begehrtesten kölschen Bands.

Am Montag wird nach dem Frühschoppenkonzert der Stadt- und Feuerwehrkapelle Wissen abermals Allgäu Power zum Tanz aufspielen. Zum Abschluss des 134. Wissener Schützenfestes heizt die Dancing Band Sunshine gemeinsam mit DJ Stocki den Festbesuchern zur Abschlussparty noch einmal richtig ein.

Aber auch die Fans der Blas- und Marschmusik werden beim 134. Wissener Schützenfest wieder voll auf ihre Kosten kommen. Neben den Lokalmatadoren der Stadt- und Feuerwehrkapelle Wissen konnte als auswertiges Orchester die Show and Brass Band Alsfeld mit Dudelsackformation verpflichtet werden, ein Genuss für Ohren und Augen! Des Weiteren darf man sich auch wieder auf die Bergkapelle „Vereinigung“ Birken-Honigsessen freuen, die auch am Sonntagmorgen das Standkonzert auf dem Kirchplatz mit gestalten wird. Außerdem sind die Kapellen Klangwerk Morsbach, Daadetaler Knappenkapelle, Musikverein „Concordia“ Friesenhagen und den Spielmannszug „Alte Kameraden“ Niederhövels mit von der Partie.

Öffentliche Bekanntmachungen

Verbandsgemeinde Wissen

Öffentliche Bekanntmachung

Verkehrsbehördliche Anordnung

Anlässlich des **Schützenfestes Wissen** von Freitag, 06.07.2018 bis Montag, 09.07.2018, werden folgende verkehrsregelnden Maßnahmen angeordnet:

a) Absolutes Haltverbot (VZ 283 StVO):

1. Am Schützenplatz	beidseitig (06.07.2018 - 10.07.2018)
2. Im Kreuztal	beidseitig ab Am Schützenplatz bis Weststraße (07.07.2018, 20:00 Uhr - 08.07.2018, 18:00 Uhr)
3. Weststraße / Wiesenstraße	beidseitig ab Im Kreuztal bis Bahnparallele/ B62 (07.07.2018 - 09.07.2018)
4. Auf der Rahm / Kirchweg	beidseitig (08.07.2018, 14:00 - 18:00 Uhr)
5. Rathausstraße	beidseitig ab Schulstraße / Auf der Rahm bis Richtweg (07.07.2018, 20:00 Uhr - 08.07.2018, 18:00 Uhr)
6. Gerichtsstraße	beidseitig (08.07.2018, 14:00 - 18:00 Uhr)
7. Richtweg	beidseitig (08.07.2018, 14:00 - 18:00 Uhr)
8. Hachenburger Straße	beidseitig ab Rathausstraße bis Steinbuschstraße (07.07.2018 - 09.07.2018)
9. Steinbuschstraße	beidseitig ab Hachenburger Straße bis Ende Anlagen (07.07.2018 - 09.07.2018)
10. Bergstraße	beidseitig ab Hachenburger Straße bis Nassauer Straße (07.07.2018, 20:00 - 23:00 Uhr)

b) Eingeschränktes Haltverbot (VZ 286 StVO):

Im Kreuztal	ab Köttingsbachstraße bis Am Schützenplatz (07.07.2018 - 08.07.2018)

c) Zusätzlich sind für den Verkehr gesperrt (VZ 250 StVO):

1. Am Schützenplatz	07.07.2018 - 09.07.2018
2. Hachenburger Straße	ab Bergstraße Richtung Rathausstraße (07.07.2018, 21:00 - 22:30 Uhr) und ab Steinbuschstraße bis Rathausstraße (08.07.2018, 11:00 - 17:00 Uhr)
3. Rathausstraße	ab Schulstraße / Auf der Rahm bis Richtweg (08.07.2018, 11:00 - 17:00 Uhr)
4. Schulstraße	ab Am Biesem bis Rathausstraße (08.07.2018, 11:00 - 17:00 Uhr)
5. Im Buschkamp	ab Zufahrt Parkplatz Westerwald Bank bis Rathausstraße (08.07.2018, 11:00 - 17:00 Uhr)
6. Nisterbrück	Koblenzer Straße in Richtung Stadtmitte (08.07.2018, 11:00 - 17:00 Uhr)

Wissen, 11.06.2018h *Michael Wagener*
Verbandsgemeindeverwaltung Wissen *Bürgermeister*

Bekanntmachung über die öffentliche Auflegung der Vorschlagslisten

Wahl der Schöffinnen und Schöffen der Stadt Wissen und der Ortsgemeinden Birken-Honigsessen, Hövels, Katzwinkel (Sieg), Mittelhof und Selbach (Sieg) für die Amtszeit vom 1.1.2019 bis 31.12.2023 in den Schöffengerichten des Amtsgerichts Betzdorf und den Strafkammern des Landgerichts Koblenz

1. Der Stadtrat Wissen hat in seiner Sitzung am 11.04.2018 den Beschluss über die Vorschlagsliste zur Wahl der Schöffinnen

und Schöffen für das Landgericht Koblenz und das Amtsgericht Betzdorf gefasst.
2. Der Ortsgemeinderat Birken-Honigsessen hat in seiner Sitzung am 11.04.2018 den Beschluss über die Vorschlagsliste zur Wahl der Schöffinnen und Schöffen für das Landgericht Koblenz und das Amtsgericht Betzdorf gefasst.
3. Der Ortsgemeinderat Hövels hat in seiner Sitzung am 29.05.2018 den Beschluss über die Vorschlagsliste zur Wahl der Schöffinnen und Schöffen für das Landgericht Koblenz und das Amtsgericht Betzdorf gefasst.
4. Der Ortsgemeinderat Katzwinkel (Sieg) hat in seiner Sitzung am 24.04.2018 den Beschluss über die Vorschlagsliste zur Wahl der Schöffinnen und Schöffen für das Landgericht Koblenz und das Amtsgericht Betzdorf gefasst.
5. Der Ortsgemeinderat Mittelhof hat in der Sitzung am 04.06.2018 den Beschluss über die Vorschlagsliste zur Wahl der Schöffinnen und Schöffen für das Landgericht Koblenz und das Amtsgericht Betzdorf gefasst.
6. Der Ortsgemeinderat Selbach (Sieg) hat in der Sitzung am 23.04.2018 den Beschluss über die Vorschlagsliste zur Wahl der Schöffinnen und Schöffen für das Landgericht Koblenz und das Amtsgericht Betzdorf gefasst.

Die Listen liegen gemäß § 36 Abs. 3 Gerichtsverfassungsgesetz (GVG) in der Zeit von Freitag, dem 06.07.2018 bis einschließlich Montag, dem 16.07.2018 zu jedermanns Einsicht an folgenden Orten aus:
Während der allgemeinen Dienststunden (vormittags: Montag bis Freitag 8.30 Uhr bis 12.00 Uhr, nachmittags: Montag und Mittwoch von 14.00 Uhr bis 16.00 Uhr und Donnerstag von 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr) in Zimmer 35 der Verbandsgemeindeverwaltung Wissen (Rathaus), Rathausstraße 75, 57537 Wissen.
Darüber hinaus liegen die Vorschlagslisten in der Stadt Wissen und den Ortsgemeinden wie folgt zu Jedermanns Einsicht auf:

Stadt Wissen: Büro des Stadtbürgermeisters zu den Öffnungszeiten (Montag bis Donnerstag 9.00 Uhr bis 12.00 Uhr, Dienstag 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr)

Ortsgemeinden: Birken-Honigsessen, Hövels, Katzwinkel (Sieg), Mittelhof und Selbach (Sieg) werktags von 17.00 Uhr bis 18.00 Uhr in den Dienstzimmern der Herren Ortsbürgermeister

Gegen die Vorschlagslisten kann gemäß § 37 GVG binnen einer Woche nach Schluss der Auslegung schriftlich oder zu Protokoll Einspruch mit der Begründung erhoben werden, dass in die Listen Personen aufgenommen wurden, die nach §§ 32 bis 34 GVG (Text siehe Anhang) nicht aufgenommen werden durften oder sollten.
Einsprüche gegen die Vorschlagslisten können bei dem Stadtbürgermeister der Stadt Wissen bzw. den jeweiligen Ortsbürgermeistern der Ortsgemeinden Birken-Honigsessen, Hövels, Katzwinkel (Sieg), Mittelhof und Selbach (Sieg) und bei der Verbandsgemeindeverwaltung Wissen, Rathausstr. 75, 57537 Wissen, erhoben werden.

Wissen, 27.06.2018 *Michael Wagener*
Verbandsgemeindeverwaltung Wissen *Bürgermeister*

Anhang:
In die Vorschlagsliste dürfen nur Personen aufgenommen werden, die Deutsche im Sinne des Art. 116 GG sind (§ 31 Satz 2 GVG).
Unfähig zu dem Amt eines Schöffen sind gem. **§ 32 GVG**:
1. Personen, die infolge Richterspruchs die Fähigkeit zur Bekleidung öffentlicher Ämter nicht besitzen oder wegen einer vorsätzlichen Tat zu einer Freiheitsstrafe von mehr als sechs Monaten verurteilt sind;
2. Personen, gegen die ein Ermittlungsverfahren wegen einer Tat schwebt, die den Verlust der Fähigkeit zur Bekleidung öffentlicher Ämter zur Folge haben kann.

Zu dem Amt eines Schöffen sollen gem. **§ 33 GVG** nicht berufen werden:
1. Personen, die bei Beginn der Amtsperiode das fünfundzwanzigste Lebensjahr noch nicht vollendet haben würden;
2. Personen, die das siebzigste Lebensjahr vollendet haben oder es bis zum Beginn der Amtsperiode vollenden würden;
3. Personen, die zur Zeit der Aufstellung der Vorschlagsliste nicht in der Gemeinde wohnen;
4. Personen, die aus gesundheitlichen Gründen für das Amt nicht geeignet sind;
5. Personen, die mangels ausreichender Beherrschung der deutschen Sprache für das Amt nicht geeignet sind;
6. Personen, die in Vermögensverfall geraten sind.

Zu dem Amt eines Schöffen sollen gem. **§ 34** Abs. 1 **GVG** ferner nicht berufen werden:
1. der Bundespräsident;
2. die Mitglieder der Bundesregierung oder einer Landesregierung;
3. Beamte, die jederzeit einstweilig in den Warte- oder Ruhestand versetzt werden können;
4. Richter und Beamte der Staatsanwaltschaft, Notare und Rechtsanwälte;
5. gerichtliche Vollstreckungsbeamte, Polizeivollzugsbeamte, Bedienstete des Strafvollzugs sowie hauptamtliche Bewährungs- und Gerichtshelfer;
6. Religionsdiener und Mitglieder solcher religiösen Vereinigungen, die satzungsgemäß zum gemeinsamen Leben verpflichtet sind;
7. Personen, die als ehrenamtliche Richter in der Strafrechtspflege in zwei aufeinander folgenden Amtsperioden tätig gewesen sind, von denen die letzte Amtsperiode zum Zeitpunkt der Aufstellung der Vorschlagslisten noch andauert.

Die Landesgesetze können gem. § 34 Abs. 2 GVG außer den vorbezeichneten Beamten höhere Verwaltungsbeamte bezeichnen, die zu dem Amt eines Schöffen nicht berufen werden sollen.

Öffentliche Bekanntmachung

Fünferfreikarten für kinderreiche Familien zur Benutzung des Siegtalbades

Auch in diesem Jahr stellen die Stadt Wissen sowie die Ortsgemeinden Birken-Honigsessen, Mittelhof und Selbach (Sieg) Fünferfreikarten zur Benutzung des Siegtalbades Wissen für Familien mit drei und mehr Kindern bis zum vollendeten 16. Lebensjahr zur Verfügung.
Die Karten können ab sofort im Rathaus Wissen im Zimmer 27 und 29 während der Öffnungszeiten abgeholt werden:
montags bis freitags ..... von 08.30 Uhr bis 12.00 Uhr
montags und mittwochs ..... von 14.00 Uhr bis 16.00 Uhr und
donnerstags ..... von 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr
Falls Sie bereits im letzten Jahr Freikarten erhalten haben, legen Sie die bereits abgestempelten Karten vor. Die Gültigkeitsdauer der Karten beträgt längstens zwei Jahre. Eine Neuausstellung ist erst nach vollständiger Verwendung oder Ungültigkeit der alten Karten möglich. Wir weisen darauf hin, dass die Fünferfreikarten zur Benutzung des Siegtalbades nur bis zum Jahresende 2018 abgeholt werden können.

Wissen, 11.06.2018 *Michael Wagener*
Verbandsgemeindeverwaltung Wissen *Bürgermeister*

Ortsgemeinde Katzwinkel (Sieg)

Bekanntmachung zur Sitzung des Ausschusses für Bau, Liegenschaften und Umwelt der Ortsgemeinde Katz-winkel (Sieg)

am 12.07.2018
Beginn: 17:00 Uhr
Treffpunkt für die Ortsbesichtigung ist der Sportplatz Katzwinkel, Lärchenweg, 57581 Katzwinkel (Sieg)
Sitzungsort: Landgasthof Schneller, Knappenstraße 40, 57581 Katzwinkel

Tagesordnung
Öffentlicher Teil:
1. Ortsbesichtigung Sportplatz und Sportplatzgebäude in Katzwinkel;
   Eingabe des TuS Katzwinkel 1911 e.V. vom 08.04.2018
2. Ortsbesichtigungen;
   Zufahrt zum Dorfplatz in Elkhausen und Regenablaufrinne an der Alten Poststraße
3. Sanierung der Ortsdurchfahrt in Hönningen;
   Sachstandsinformation
4. Vergabe des Auftrags für die Erneuerung der beiden Muldenrinnen auf dem Sportplatz
5. Dachsanierung an der Grundschule in Katzwinkel;
   Bekanntgabe einer Eilentscheidung des Ersten Beigeordneten in Vertretung des Ortsbürgermeister nach § 48 Gemeindeordnung (GemO)
6. Mitteilungen

I.V. Hubert Becher, Erster Beigeordneter

Bekanntmachung zur Sitzung des Ortsgemeinderates Katzwinkel (Sieg)

am 12.07.2018
Beginn: 18:30 Uhr
Sitzungsort: Landgasthof Schneller, Knappenstraße 40, 57581 Katzwinkel

Tagesordnung
Öffentlicher Teil:
1. Antrag auf Anerkennung als Investitions- und Maßnahmenschwerpunktgemeinde der Dorferneuerung für das Programmjahr 2019
2. Resolution zur Zukunftsfähigkeit des ländlichen Raumes (Antrag der CDU-Fraktion vom 26.06.2018)
3. Rückblick auf die Feierlichkeiten anlässlich 525 Jahre Katzwinkel
4. Mitteilungen

5. Einwohnerfragestunde gemäß § 16 a Gemeindeordnung (GemO) i. V. m. § 21 Geschäftsordnung (GeschO)

I.V. Hubert Becher
Erster Beigeordneter

Wir gratulieren

19.07. Herr Becher, Hermann-Josef ..... zum 85. Geburtstag
Hövels
22.07. Frau Rödder, Anna-Elisabeth ..... zum 70. Geburtstag
Wissen
23.07. Frau Forsek, Erna ..... zum 75. Geburtstag
Wissen
23.07. Herr Kastl, Werner ..... zum 80. Geburtstag
Selbach (Sieg)
24.07. Herr Minor, Alexander ..... zum 80. Geburtstag
Birken-Honigsessen
24.07. Herr Walkenbach, Werner ..... zum 95. Geburtstag
Wissen
25.07. Frau Schläger, Ursula ..... zum 85. Geburtstag
Katzwinkel (Sieg)

Jugend- und Schulnachrichten

Jugendbildungsfahrt in den Herbstferien nach Verona und Mailand

Kreisjugendpflegen Altenkirchen und Neuwied gemeinsam auf Tour

In den Herbstferien Spaß haben, Freunde treffen und trotzdem etwas lernen.
Genau diese Kombination bietet die diesjährige Jugendbildungsfahrt nach Verona und Mailand.
Vom 7. bis 12. Oktober ist es wieder soweit: erneut bietet die Kreisjugendpflege Altenkirchen in Kooperation mit der Kreisjugendpflege Neuwied eine Jugendbildungsfahrt für Teilnehmer ab 14 Jahren in den Herbstferien an. Die Reise führt in diesem Jahr an den Gardasee, nach Verona und Mailand.
Das Urlaubsziel ist der Ort Gardone Riviera am Gardasee. Dort wird die Jugendgruppe in einem gut ausgestatteten Hotel wohnen. Die Umgebung erkunden die Teilnehmer von dort aus gemeinsam, beispielsweise bei den beiden Tagesausflügen nach Verona und Mailand. Mailand hat ein sehr reiches, kulturelles Erbe mit vielen Museen, Kirchen und sehenswerten historischen Gebäuden. Neben einer Stadtführung besichtigen die Teenager gemeinsam mit den Begleitern den Mailänder Dom.
Daneben bleibt auch ein wenig Zeit, zu bummeln und das Flair der Stadt aufzunehmen.
Der Besuch der Stadt Verona steht auch auf dem Programm. Sie wurde nicht zuletzt durch die romantische, wie gleichzeitig tragische Liebesgeschichte von Romeo und Julia weltbekannt und hält Sehenswertes für die Gruppe bereit.
Als ein weiteres Highlight der Fahrt ist eine Bootsfahrt auf dem Gardasee nach Malcesine vorgesehen. Die Teilnehmenden erwartet eine Fülle von Freizeitangeboten und Sehenswürdigkeiten und ein breites kulturelles Angebot.
Neben dem geplanten, spannenden Programm bleibt natürlich Zeit zur freien Verfügung und zum gegenseitigen Kennenlernen.
Die Kosten betragen 285 Euro pro Teilnehmer und beinhalten Hin- und Rückfahrt mit dem Bus, Übernachtung mit Halbpension, Programm inklusive Eintrittsgelder und Betreuung.
Interessierte Jugendliche ab 14 Jahren, die diese tolle Gelegenheit nutzen möchte, sollten sich schnell anmelden, da die Anzahl der Plätze begrenzt ist.
Anmeldeschluss ist der 22. August 2018.
Weitere Informationen zur Jugendbildungsfahrt erhalten die Erziehungsberechtigten bei der Kreisjugendpflege Altenkirchen, Anna Beck, Tel. 02681/812513, anna.beck@kreis-ak.de oder bei der Kreisjugendpflege Neuwied, Franlin Toma und Lena Schmuck Tel. 02631/803-442, jugendarbeit@kreis-neuwied.de.
Anmeldungen sind an die Jugendpflege der Verbandsgemeinde Dierdorf, Elke Thiemann, Tel. 02689/291-27, jugendpflege@vg-dierdorf.de zu richten.

BBS Wissen

BBS Wissen verabschiedet erfolgreiche Fachwirte für Organisation und Führung

Nach zwei Jahren haben nun 9 Schülerinnen und Schüler der Fachschule Organisation und Führung (FSOF) an der Berufsbildenden Schule Wissen ihren Abschluss als Staatlich Geprüfte Fachwirtin bzw. Staatlich Geprüfter Fachwirt für Organisation und Führung, Schwerpunkt Sozialwesen, erfolgreich gemeistert.

Hintere Reihe v.l.: T. Roland, D. Richter, M. Schramm, Klassenleiter: J. Lochmann, Klassenleiterin: B. Caro-Longerich Vordere Reihe v.l.: T. Krüger, S. Heitkämper, K. Tietz, J. Schumann, A. Schäfer, S. Holzer

Der berufsbegleitende Fachschulbildungsgang „Organisation und Führung“ wird an zwei Abenden in der Woche (Montag und Mittwoch) unterrichtet. Er richtet sich an Erzieherinnen/Erzieher, Heilerziehungspflegerinnen/Heilerziehungspfleger, Altenpflegerinnen/Altenpfleger sowie Krankenschwestern/Krankenpfleger u.a. Diesen wird hier die Möglichkeit eröffnet, sich für leitende Aufgaben auf der mittleren Führungsebene in sozialpädagogischen und sozialpflegerischen Einrichtungen zu qualifizieren.
Der nächste Ausbildungsgang startet im kommenden Schuljahr. Anmeldungen sind noch möglich: sekretariat@bbs-wissen.de

SchülerInnen der BBS Wissen besuchten Partnerschule in Qingdao

N h o!! Zài jiàn! Seit geraumer Zeit kann man beim Betreten der Berufsbildenden Schule Wissen fast meinen, man sei im fernen Asien. Der Grund dafür liegt darin, dass 13 Schülerinnen und Schüler sich im März auf den Weg nach China gemacht haben, um die dortige Partnerschule zu besuchen.
Die am Gelben Meer gelegene 9-Millionen-Einwohnerstadt Qingdao war das Ziel des Austauschs, welcher den Schülerinnen und Schülern die einzigartige Möglichkeit bot, den Alltag eines wirtschaftlich und politisch immer mehr an Bedeutung gewinnenden Landes kennenzulernen. Aufgrund eben dieses Stellenwertes entschloss sich die BBS Wissen im Jahr 2017, einen Kooperationsvertrag mit der Qingdao Finance & Economics Vocational School zu unterzeichnen, der nach zweimaligem Lehreraustausch nun endlich auch durch einen Schüleraustausch mit weiterem Leben gefüllt wurde.

Reisegruppe der BBS Wissen beim Besuch eines chinesischen Klosters

Hierzu reisten 13 Schülerinnen und Schüler des Beruflichen Gymnasiums sowie verschiedener kaufmännischer Ausbildungsberufe, begleitet von ihren Lehrern Thomas Renji und Jonas Schäfer, eine Woche in die Provinz Shandong.

Neben der Teilnahme am dortigen Unterricht und einer ausführlichen Führung über das beeindruckende Schulgelände standen Betriebsbesichtigungen und Ausflüge in die reizvolle Umgebung Qingdaos auf der Tagesordnung. Da in Qingdao als ehemalige Kolonie deutsche Einflüsse vorzufinden sind, wurde selbstverständlich auch die berühmteste Brauerei Chinas, die Tsingtao-Brauerei, besichtigt. Diese zahlreichen und vielfältigen Programmpunkte trugen neben der Unterbringung in Gastfamilien dazu bei, dass die Westerwälder Reisegruppe authentische Einblicke in die Kultur und Gepflogenheiten Chinas erhielt.
Nach der intensiven Woche waren sich alle Teilnehmer, trotz aller kultureller Unterschiede, einig, dass lebenslange Erfahrungen und Eindrücke gesammelt wurden. Besonders beeindruckt zeigten sich die Schüler von der gelebten Gastfreundschaft und Herzlichkeit der Chinesen, die die Gruppe die ganze Woche über begleitete.
Ein Stück dieser Herzlichkeit erhofft sich die BBS Wissen im August zurückgeben zu können, wenn der Gegenbesuch der chinesischen Delegation ansteht. Hier soll die Partnerschaft durch eine gemeinsame Bearbeitung eines Schülerprojekts zur Globalisierung intensiviert werden.

Christophorus-Grundschule Birken-Honigsessen

Schüler des 4. Schuljahres der Christophorus-Grundschule Birken-Honigsessen besuchten die Kath. öffentliche Bücherei St. Elisabeth Birken-Honigsessen

Die Schüler des 4. Schuljahres hatten an der Aktion „Adventskalender“ teilgenommen. Hierzu gehörte ein Rätsel. Anlässlich eines Besuches der Schüler mit ihrer Klassenlehrerin Annette Dreisbach wurde nunmehr eine Verlosung durchgeführt. Mit den Lösungsabschnitten mit der Lösung „Spielzeugfabrik“ gab es für jeden etwas zu gewinnen.
Gleichzeitig informierten die Mitarbeiterinnen der Bücherei über die Aktion „Lesesommer“. Viele Kinder nahmen die Gelegenheit wahr und meldeten sich für eine Teilnahme an.
Anschließend stöberten sie begeistert in den Regalen der Bücherei und machten von einer Ausleihe regen Gebrauch.
Die Aktion Lesesommer für Kinder von 6 bis 16 Jahren wurde sehr gut angenommen.
Weitere Anmeldungen sind noch möglich.
Öffnungszeiten der Bücherei:
Sonntag: 9.30 Uhr bis 11.30 Uhr
Dienstag: 18.00 Uhr bis 19.30 Uhr
Donnerstag: 15.00 Uhr bis 17.00 Uhr

Kindergartennachrichten

Schlaufüchse besuchten Affe und Co

So lange mussten sie warten… Doch dann war er endlich da, der sooo lang herbeigesehnter Abschlussausflug der Vorschulkinder der Kita Schönstein.
Früh am Morgen wurden mit Mama oder Papa die Nachtlager in der Turnhalle aufgebaut. Zusammen sind sie dann los zum Bahnhof.

Mit dem Zug ging es ab nach Köln. Während der Fahrt haben sie lecker gefrühstückt und ihre Süßigkeiten miteinander geteilt.
Nach einer Stunde erreichte die Gruppe ihr Ziel bei strahlendem Sonnenschein. Da war er, der „KÖLNER ZOO“!!!
Am Eingang begrüßte sie als erstes die Esel. Mit großen, staunenden Augen wanderten die Kinder weiter und erkundeten immer mehr Gehege. Sie haben viele Tiere gesehen, von A wie Affe bis Z wie Zebra.

Jedem von ihnen gefiel ein anderes Tier am besten. Was aber alle richtig toll fanden, war die Flugshow der Greifvögel. Ganz dicht flogen sie über ihre Köpfe, fast so nah, dass sie die Haare erwischt hätten. Zur Belohnung bekamen die Vögel immer wieder ein bisschen Futter. Auch die Kinder waren irgendwann einmal hungrig, also ging es ab zum snacken. Es gab leckere Pommes mit Ketchup oder Mayo und ein Eis zum Nachtisch. Bevor sie sich wieder auf den Heimweg machten, erkundeten sie noch gemeinsam das Terrarium und das Aquarium. Das war echt spannend! Hier entdeckten sie Echsen, Schlangen, Krokodile und Insekten. Sowas sieht man nicht alle Tage. Im Aquarium begrüßten die Kinder dann viele tropische Fische. Sie haben Piranhas gesehen und auch „Nemo“ und „Dorie“ entdeckt. So toll der Ausflug nun auch war, irgendwann geht alles einmal zu Ende. Also machten sich die Gruppe mit dem Zug auf den Heimweg. In Wissen angekommen ging es im Auto von Frau Schramm zurück zur Kita. Hier wartete schon Frau Schneider mit einem Riesenberg Pizza auf, hhhhmmmm, was für ein Gaumenschmaus! Nach dem Essen - Zähne putzen nicht vergessen!!

Dann ging es ab ins Bett. Gespannt warteten alle auf die große Überraschung… WOW!!! Mit einem Kinoabend hatte wirklich niemand gerechnet!! Gemütlich eingekuschelt schaute man sich „Rapunzel - neu verföhnt“ an, das war echt lustig und es wurde viel gelacht. Einige konnten schon beim Kino die Augen nicht mehr offenhalten. So haben nur noch drei Schlaufüchse die schrecklichen Gespenster um Mitternacht beobachtet. Das war echt gruselig, aber irgendwann sind die Kinder trotzdem eingeschlafen. Am nächsten Morgen gab es, noch im Schlafanzug, ein leckeres Frühstück. So langsam ging auch die Übernachtung vorbei. Gemeinsam packten alle ihre Sachen wieder zusammen und warteten auf Mama oder Papa. Das war ein wirklich toller Ausflug, den die Kinder nicht so schnell vergessen werden und jede Menge Spaß zusammen hatten.

Kinder der Kita „Villa Kunterbunt“

zu Besuch beim Verbandsbürgermeister Michael Wagener

„Den runden Tisch, wo jeder jeden sehen kann“, so die Antwort von Maxi auf die Frage, was er am besten fand beim Besuch des Arbeitsplatzes von Verbandsbürgermeister Michael Wagener. Dieser hatte spontan einige Kinder der Kita „Villa Kunterbunt, Köttingen, zu sich eingeladen, um ihnen seinen Arbeitsplatz zu zeigen. Im Vorfeld war er als Lesepate im Rahmen des Bundesprogrammes „Sprach-Kitas: Weil Sprache der Schlüssel zur Welt ist“ in der Einrichtung gewesen und hatte mit den Kindern über ihre Berufswünsche gesprochen.

Die Kinder sahen sich das u a. „Hochzeitszimmer“ und den Europasaal an und zum Schluss bekamen alle einen schönen Stift geschenkt. Der Verbandsbürgermeister erhielt als Dankeschön ein gerahmtes Foto.

Damit endete ein interessanter und ungewöhnlicher Ausflug für die Kinder.

Kirchliche Nachrichten

Die evangelische Kirchengemeinde Wissen lädt herzlich ein zu ihren Gottesdiensten

Sonntag, 08.07.2018, 9.00 Uhr HÖVELS: Gottesdienst m.A. (Wein), Pfarrer Marcus Tesch; 10.15 Uhr WISSEN: Gottesdienst m.A. (Wein), Pfarrer Marcus Tesch
Mittwoch, 11.07.2018, 15.30 Uhr BIRKEN-HONIGSESSEN: Gottesdienst im AZURIT-Seniorenzentrum, Pfarrerin G. Weber-Gerhards

Ev. Freikirche Wissen e.V.

„Am Schönsteiner Schloss“, Schlossstr. 37
SONNTAG: 10.00 Uhr Gottesdienst
DIENSTAG: 10.00 Uhr Mutter-Kind-Kreis
DIENSTAG: 19.00 Uhr Frauenkreis (14-tägig)
FREITAG: 17.00 Uhr Pfadfinder „Royal Rangers“; 19.45 Uhr Jugendtreff
Zu diesen Terminen laden wir alle Interessenten herzlich ein.
Weitere Infos unter www.efw-online.de

Kath. Pfarrgemeinden in der Verbandsgemeinde Wissen

Die Gottesdienstordnung im Seelsorgebereich „Obere Sieg“ im Überblick
Sonntag
8.00 Uhr Hl. Messe, Kreuzerhöhung, Wissen
9.00 Uhr Hl. Messe, St. Bonifatius, Elkhausen
9.30 Uhr Hl. Messe, St. Marien, Mittelhof
10.30 Uhr Hl. Messe, St. Elisabeth, Birken-Honigsessen
11.00 Uhr Hl. Messe, Kreuzerhöhung, Wissen
18.30 Uhr Hl. Messe, St. Michael, Oettershagen
Montag
08.30 Uhr Hl. Messe, St. Bonifatius, Elkhausen
19.00 Uhr Hl. Messe, St. Elisabeth, Birken-Honigsessen
Dienstag
08.15 Uhr Hl. Messe, bes. f. d. Männerwerk, Kreuzerhöhung, Wissen
11.00 Uhr Hl. Messe, Seniorenheim St. Hildegard, Wissen
18.00 Uhr Hl. Messe, St. Anna, Selbach
1x mtl. 18.00 Uhr, Frauenmesse in St. Michael. Oettershagen
19.00 Uhr Stille Anbetung mit abschließender Komplet, St. Elisabeth, Birken-Honigsessen
Mittwoch
08.15 Uhr Hl. Messe, bes. f. d. Frauengem., Kreuzerhöhung, Wissen
17.00 Uhr Hl. Messe, St. Barbara, Katzwinkel (1x mtl. bereits um 14.30 Uhr als Seniorenmesse in Elkhausen)
18.00 Uhr Hl. Messe, St. Adelheid, Niederhövels
Donnerstag
08.00 Uhr Hl. Messe, bes. f. d. Frauen u. Senioren, St. Elisabeth, Birken-H.
1x mtl. 8.00 Uhr, Schulmesse in Kreuzerhöhung, Wissen
15.00 Uhr Hl. Messe, Krankenhauskapelle, Wissen (m. sakr. Segen)
18.00 Uhr Hl. Messe, St. Katharina, Schönstein
Freitag
10.30 Uhr Hl. Messe, Altenheim St. Josef, Wissen
1x mtl. 10.30 Uhr, Hl. Messe, Altenheim in Birken-Honigsessen
18.00 Uhr Hl. Messe, St. Marien, Mittelhof (1x mtl. bereits um 15.00 Uhr)
18.30 Uhr Hl. Messe, Kreuzerhöhung, Wissen
Samstag
09.15 Uhr Hl. Messe, Krankenhauskapelle, Wissen
17.00 Uhr Vorabendmesse, St. Anna, Selbach
17.00 Uhr Vorabendmesse St. Barbara, Katzwinkel
18.15 Uhr Vorabendmesse, St. Katharina, Schönstein
18.30 Uhr Vorabendmesse, Kreuzerhöhung, Wissen

Jehovas Zeugen

Zusammenkünfte im Königreichssaal Hamm, Gartenstr. 1
Sonntag, 08. Juli, 9.30 Uhr: „Was Gottes Herrschaft für uns bewirken kann.“ Bibel-Wachtturmstudium: „Weißt du genau, wohin du im Leben willst?“
Donnerstag, 12. Juli, 19.00 Uhr: „Folge mir nach´ - was gehört dazu (Luk. 9)?“ Besprechung der Bibelbücher Lukas 8-9.
Ein weiteres Thema: „Warum fasten Jesu Jünger nicht?“
Jeder ist willkommen. Es gibt keine Geldsammlungen
Kontakt: www.jw.org

-Anzeige-

Ihr Partner für Mietgeräte in der Region!
Rother Strasse 1, 57539 Roth
Telefon: 02682 964660
BEYER Mietservice KG
www.beyer-mietservice.de
kostenlose Miethotline 0800 092 99 70

Vereine und Verbände

Kreistag der Senioren-Union beschäftigt sich mit Europa

CDU-Senioren tagten in Wissen - Karin Giovanella erneut zur Kreisvorsitzenden gewählt

Wissen/Kreisgebiet. Die Senioren-Union der CDU im Kreis Altenkirchen hatte zu ihrem Kreistag nach Wissen eingeladen. Im Hotel-Restaurant „Alte Post“ konnte Kreisvorsitzende Karin Giovanella zahlreiche Mitglieder begrüßen.
Neben Neuwahlen des Vorstandes und den Wahlen von Delegierten für die Landes- und Bezirksebene beschäftigten sich die Senioren mit Europa. Hierzu konnte Dr. Markus Schulte, Vorsitzender der Europa-Union im Kreis Altenkirchen, für ein Referat gewonnen werden. Schulte arbeitet seit fünf Jahren in Brüssel für Günther Oettinger, EU-Kommissar für Haushalt und Finanzen. Er berichtete ausgiebig über die aktuelle Europapolitik und stand den Senioren anschließend Rede und Antwort für viele Fragen.
Bei den Neuwahlen des Vorstandes wurde Karin Giovanella aus Daaden mit 100 Prozent der Stimmen in ihrem Amt als Vorsitzende bestätigt, sie bedankte sich für das entgegengebrachte Vertrauen.

Als Stellvertreter Giovanellas wählten die Senioren Bernd Hafemeister aus Horhausen und Gerda Heer aus Mittelhof. Auch der langjährige Schatzmeister Horst Föller aus Daaden führt sein Amt weiter aus. Horst Krütgen aus Weyerbusch wurde zum Schriftführer der Senioren-Union gewählt. Beisitzer im Vorstand sind Erika Nickel, Adolf Schneider, Ulrike Homberg, Walter Pees, Hildegard und Christoph Moschner, Gerhard Hoffmann und Helmut Schlabach. Bei einem gemeinsamen Mittagessen klang der Kreistag gemütlich aus.

Wolfgang Hähner war schon im Schüleralter erfolgreicher Leichtathlet

Vor 60 Jahren stieß der 11-jährige Wolfgang Hähner zur Leichtathletikschülergruppe des VfB Wissen, die Ende der 50ger/Anfang der 60ger Jahre von Karl Brendebach, der sich heute noch gut an diese Zeit erinnert und dem Autor hierzu schrieb: „Schon früh habe ich mich um die Schüler und Jugend des VfB gekümmert und hatte bald 2mal die Woche 30-40 junge Leichtathleten beim Training, sehr zur Freude unseres Abteilungsleiters Studienrat Heribert Michels. Lothar Schneider, Jürgen Buschmann, Wolfgang Hähner, Dorothea Winterkorn, Karl Heinz Krämer oder auch Reiner Mewis gehörten schon früh dazu.

Schülertraining im Stadion Wissen mit Karl Brendebach Ende der 50ger Jahre

Mit Mehrkampftraining zum Erfolg im Schüleralter

Nach einem Jahr Training konnte sich Wolfgang Hähner nun als 12-jähriger mit 2 Platzierungen in der Rheinlandbestenliste des Jahres 1960 der B-Schüler eintragen. Er erzielte 4,30 m im Weitsprung (Rang 7), erzielt am 7. Juni im Wissener Stadion innerhalb des Dreikampfes (1715 Punkte, Rang 8). Vor allem in den Sprungwettbewerben sollte er bis ins Erwachsenenalter hinein noch so manchen schönen Erfolg später landen (Hierüber wird später noch berichtet.).

Foto 1959/Stadion Wissen

Mit 11 Jahren Trainingsversuche von Wolfgang Hähner, die Hochsprungtechnik „Straddle“ auf den Hochsprungsandhügel einzuüben. Funktionssportkleidung (Man achte auf den Pullover und die Schuhe!!!!) stand damals meist nicht zur Verfügung. Die Hochsprunganlage bestand aus einem aufgeschütteten Sandhügel ohne Matten. Der Fosbury-Flop setzte sich erst nach den Olympischen Spielen 1968 Mexiko-City auch bei den VfB-Leichtathleten durch. Bis dahin hatte jeder Leichtathlet seine eigene, ihm persönlich mögliche Sprungtechnik zur Anwendung parat. Im Hintergrund ist der Rohbau der Turnhalle mit Nebengebäude zu erkennen.

Der Hochsprunghügel wurde vielseitig genutzt

Der Hochsprunghügel wurde auch zur Flugschulung bei der Weitsprungtechnik im Training genutzt. Franz Josef Schmidt erinnert sich: „Unser Trainer Eberhard Holschbach vermittelte uns auf diesem Hügel die Hangtechnik, die ich bei Weitsprungwettkämpfen ganz gut anwenden konnte.“

Foto 1968 / Mehrkampfmeisterschaften in Betzdorf

Franz Josef Schmidt mit der Hangtechnik beim Weitsprung. Links helfen Klaus Selbach und Hubert Schwan beim Messen der Leistungen. Im Hintergrund links geht gerade Edgar Eiteneuer nach seinem Versuch zur Anlaufmarke zurück. Als 3. von rechts beobachtet der Wissener Stabhochspringer Rainer Sturm von der Seite das Geschehen. Der Betzdorfer Werner Schwan notiert die Ergebnisse.

Rheinlandmeister im Vierkampf

Drei Jahre später nach seinen ersten Hochsprungversuchen hatte sich der 14-jährige Wolfgang Hähner als A-Schüler mit veränderter Hochsprungtechnik am 2. Oktober im Wissener Stadion auf 1,50 m gesteigert und wurde im gleichen Jahr Rheinlandmeister im Vierkampf.

Wolfgang Hähners veränderte seine eigene Hochsprungtechnik, mit der er Jahre später 1,80m überwand.

Neue Mitarbeiterin in der Schwangerenberatung „esperanza“ in Wissen

Seit kurzem ist die Sozialpädagogin Claudia Jüch als Nachfolgerin von Waltraud Pütz in der Schwangerenberatung „esperanza“ tätig. Wie bereits seit 15 Jahren, bietet sie nun im St. Antonius-Krankenhaus in Wissen Beratung für werdende Mütter und Väter an.

Mögliche Themen für eine Beratung sind:

- Existenzängste, Krisen und Konflikte während und nach einer Schwangerschaft
- Fragen zu vorgeburtlicher Diagnostik
- die zu erwartende Behinderung des Kindes
- finanzielle Fragen
- rechtliche Angelegenheiten.

Claudia Jüch ist seit 5 Jahren beim Caritasverband für den Oberbergischen Kreis angestellt und noch in der Migrationsberatung sowie der Mutter-Kind-Kuren-Beratung tätig.

Die nächsten Beratungstermine in Wissen sind der 09.08. und der 11.10.2018.

Erstkontakt / Anmeldungen (telefonisch oder per E-Mail)
Telefon: 02261-306-134
E-Mail: claudia.juech@caritas-oberberg.de

Reha-Sport-Gemeinschaft Wissen lädt zum Sommerfest

Alle Mitglieder und Reha-Sportler sind mit Partner/in zum traditionellen Sommerfest eingeladen
Termin u. Ort: Samstag, den 14.07.2018, ab 15,30 Uhr, Hofgut Familie Brendebach Niederdurwittgen.
Teilnahmegebühr: 5,00 € pro Person.
Selbstgebackene Kuchen für Kuchenbüffet, sowie Salate werden gerne entgegengenommen.
Auskunft: Stefan Schmidt Vorsitzender, T. 02742-2738
Bernd Dietershagen Geschäftsstelle, T. 02742-1789

Neue Pflegestützpunkte für Wissen und Hövels

Der Verband Pflegehilfe berät und informiert die Bewohner von Wissen und Hövels kostenlos rund um die Themen Pflege und Mobilität im Alter.
Der Verband Pflegehilfe ist der neue Pflegestützpunkt für Wissen. Bereits seit acht Jahren berät der bundesweite Pflegestützpunkt in verschiedenen Städten deutschlandweit und ist jetzt auch für Wissen aktiv.
Als Pflegestützpunkt hilft der Verband Pflegehilfe bei der Suche nach passenden Pflegeanbietern und Unterstützungsangeboten - unverbindlich und unabhängig.
Wertvolle Tipps und Hinweise aus jahrelanger Erfahrung bereichern das Konzept.
Ob Pflege zu Hause, ein barrierefreies Bad oder ein Treppenlift; das Angebot ist individuell und bedarfsgerecht.
Die Arbeit finanziert sich dabei zu 100% aus den Beiträgen der Mitgliedsunternehmen und Sponsoren, die gemeinsam diesen branchenübergreifenden Beratungsservice finanzieren. Die Mitarbeiter aus der Beratung sind an sieben Tagen in der Woche von 8:00 bis 20:00 Uhr unter der bundesweiten Rufnummer 06131/8382160 kostenfrei für Sie da. Weitere
Informationen auch auf der Verbands-Homepage unter www.pflegehilfe.org.

Die Glöckners sind nicht zu bremsen - erneut EUROPAMEISTER

Gebhardshainer Bogenschützen bei der IFAA Europameisterschaft in Oberwiesenthal/Boží Dar/Tschechien

Vom 18.06. - 22.06.2018 wurde die IFAA Bowhunter Europameisterschaft in Oberwiesenthal/Boží Dar/Tschechien ausgetragen.
Mit 2052 gemeldeten Schützen war es das bisher größte Bogensport-Event der Internationalen Field Archery Association (IFAA).
5 Mitglieder der Bogenschützen der St.Seb.Schützenbruderschaft Gebhardshain nahmen auch an diesem sportlichen Highlight teil.
Jürgen Bree, Tom Stahl, Gaby und Dieter Glöckner, sowie 2 Wissener Bogensportler mit Heiko Uhlemann und Klaus Frühling gingen in den Wettbewerb.
In Oberwiesenthal, am Fichtelberg, 1206m, der höchstgelegenen Stadt Deutschlands, sowie in der tschechischen Nachbargemeinde Boží Dar, fand der Wettbewerb statt. Alle Schützen hatten ab Montag in unterschiedlicher Reihenfolge an 4 Wettkampftagen einen mit jeweils 28 Schießbahnen und 3D-Tieren bestückten Parcours zu durchlaufen, wobei pro Parcours mind. ca.8-10 Kilometer Wegstrecke zu bewältigen waren.

-Anzeige-

Kostenloser Computersehtest ohne Termin
SCHRÖTER
Brillen & Kontaktlinsen
OPTIC
Rathausstraße 28a
57537 Wissen
☎ 02742-723311
Bahnhofstraße 15
57548 Kirchen
☎ 02741-974760
www.schroeter-optic.de

Die Ziele standen dabei auf unbekannten Entfernungen zwischen 6 und 60 Metern. Alle Schützen hatten 2 3-Pfeilrunden eine Doppelhunter (2 Pfeile von unterschiedlicher Entfernung auf ein Ziel) und eine Hunterrunde (1 Pfeil) zu bewältigen, mit einem Ruhetag.
In der Klasse Barebow Recurve Männer belegte Klaus Frühling Platz 31, dicht gefolgt von Heiko Uhlemann auf Platz 37.
Tom Stahl belegte in der Klasse Bowhunter Limited den 3.Platz.
Gaby Glöckner startete in der Klasse Bowhunter Unlimited Seniorinnen. Mit Agnes Löw hatte sie es mit der amtierenden Europameisterin zu tun. Gaby Glöckner kam gleich gut in das Turnier und lag mit 28 Ringen in Führung. Am 3.Tag schrumpfte der Vorsprung auf 16 Punkte. Am letzten Tag konnte sie dann weitere 4 Ringe gut machen und siegte mit 1841 Ringen vor Löw mit 1821 Ringen.
Ganz spannend verlief der Wettkampf für Jürgen Bree und Dieter Glöckner.
Mit seinem Vereinskameraden Bree, der fast ausschließlich Bowhunter Wettbewerbe schießt, hatte Glöckner einen ganz starken Konkurrenten, mehr oder weniger aus den eigenen Reihen.
Obwohl Glöckner diesmal einen guten Start erwischte, und in der Hunterrunde 4 Ringe über seinem eigenen Rekord lag, waren am Tagesende gleich 4 Mitbewerber vor ihm. Bree lag auf Rang 7 von 29 Teilnehmern.
Führend, auch nach dem 2.Tag Christian Wachter aus Immenstadt.
Nach dem 3.Tag lagen gleich 3 Schützen in punktgleich Führung, nur durch die Anzahl der 10er in der Reihenfolge differenziert. Platz 1 Peter Wasser, Siegburg, Platz 2 Wachter und Platz 3 Peter Fischer aus Großjena. Glöckner mit 6 Ringen dahinter auf Platz 4 und Bree auf Platz 7.
Der letzte Tag-Doppelhunterrunde-höchste Präzission war gefordert.
Glöckner zeigte erneut seine mentale Stärke und verwies die 3 Führenden auf die Plätze.
Mit 511 Ringen stellte der neue Europameister den aktuellen Rekord in dieser Klasse ein und verbesserte seinen persönlichen Rekord um 14 Ringe. Jürgen Bree schoß mit 504 Ringen den zweithöchsten Tagesscore und schob sich auf Platz 5 vor.
Vize-Europameister wurden mit Platzteilung Peter Fischer und Peter Wasser. Der österreichische Staatsmeister Geisler, der am 1. Tag noch ringgleich mit Wachter auf Platz 1 lag, kam am Ende auf Platz 6., Wachter auf dem 4. Platz.
Im Team-Wettbewerb der Stilart Bowhunter Unlimited belegte das Deutsche Team mit Dieter Glöckner, Danny Becker und Thomas Kaden ebenfalls Platz 1. Den 2. Platz sicherte sich Team Schweiz und Platz 3 ging an Team Österreich. Ein grandioses Ergebnis.

Selbsthilfegruppe für Menschen mit Beziehungsstörungen

Die Westerwälder Kontakt- und Informationsstelle für Selbsthilfe (WeKISS)| Der PARITÄTISCHE möchte auf Initiative einer Betroffenen eine Anonyme Co- Abhängigengruppe in Altenkirchen gründen. Co-Abhängigkeit ist eine Beziehungsstörung, in der sich Menschen von anderen abhängig machen und sich **selbst vernachlässigen**. Co-Abhängige neigen dazu, die Bedürfnisse anderer über die eigenen zu stellen, in Helferrollen zu geraten und sich als Opfer zu fühlen. Im geschützten Rahmen einer Selbsthilfegruppe, aus der nichts vom Besprochenen nach außen dringt, tauschen die Teilnehmerinnen und

Teilnehmer offen persönliche Erfahrungen aus und arbeiten mit einem 12-Schritte Programm. „Durch die Teilnahme kann der Weg zur Besserung in Beziehung angestoßen werden“, sagt die Initiatorin.
Angesprochen sind alle Menschen, die Schwierigkeiten haben eigene Gefühle anzuerkennen, sich dem Wohl anderer mehr verpflichtet zu fühlen als dem eigenen oder die eigenen Werte und Überzeugungen zu verleugnen, um nicht von anderen abgelehnt zu werden. Die ersten Treffen finden am 25. Juli, am 22. August und 26. September um 19:30 Uhr im Mehrgenerationenhaus, Wilhelmstr.10 in Altenkirchen statt. Um Anonymität zu wahren und einen reibungslosen Ablauf zu garantieren bitten wir darum, sich mit Vornamen oder unter einem Pseudonym anzumelden.
Interessenten für die Selbsthilfegruppe wenden sich bitte an die Westerwälder Kontakt- und Informationsstelle für Selbsthilfe (WeKISS) telefonisch unter 02663-2540 (Sprechzeiten montags von 14-18 Uhr, dienstags von 9-12 Uhr und mittwochs und donnerstags von 9 bis 14 Uhr) oder per Mail unter info@wekiss.de

Sondervorstellung im Kino Hachenburg für die kfd des Dekanates - aber auch für andere interessierte Gäste

Am Donnerstag, den 12. Juli 2018, 15.30 Uhr findet eine Sondervorstellung zum Film „Papst Franziskus - ein Mann seines Wortes“ im Cinexx-Kino Hachenburg für die kfd-Gruppen des Dekanates - aber auch für andere interessierte Gäste statt. In beeindruckender Weise weist Papst Franziskus in diesem Dokumentarfilm auf die Probleme dieser Welt hin. Der neue Film von Wim Wenders ist eine persönliche Reise mit Papst Franziskus und nicht so sehr ein Film über ihn. Im Zentrum dieses Porträts stehen die Gedanken des Papstes, alle ihm wichtigen Themen, aktuelle Fragen zu globalen Herausforderungen und sein Reformbestreben innerhalb der Kirche. Ein Gespräch zwischen ihm und - im wahrsten Sinne - der Welt entsteht. Papst Franziskus teilt seine Vision einer Kirche, die von tiefer Sorge um die Armen geprägt ist, spricht über Umweltfragen, soziale Gerechtigkeit und sein Engagement für Frieden an den Kriegsschauplätzen dieser Welt und zwischen den Weltreligionen.
Ein absolut sehenswerter Film. Wir schlagen vor, dass sich Fahrgemeinschaften untereinander bilden, die sich im Kino Hachenburg dann treffen. Wer keine Fahrgelegenheit organisieren kann, melde sich bitte bei den jeweiligen Vorständen (Telefonnummern siehe unten).
Nach dem Film gibt es Gelegenheit, bei einem Getränk im Kino-Restaurant Matrix über den Film zu sprechen.
Anmeldung, Information und Kontakt:
Ursula Rolland, kfd Wissen, Tel. 02742-2107
Martina Winninghoff, kfd Schönstein, Tel. 02742-71278
Gertrud Hundhausen, kfd Mittelhof, Tel. 02742-3373
Rita Hoffmann, kfd Birken-Honigsessen, Tel. 02742-6766

Kleiderkammer geschlossen

Die Kleiderkammer der Malteser in Wissen bleibt in der Zeit vom 5. Juli bis zum 31. Juli geschlossen.

Kfd Birken-Honigsessen

Kfd Birken-Honigsessen auf den Spuren der Koblenzer Frauengeschichten

Bei strahlendem Sonnenschein machte sich die Kfd Birken-Honigsessen am 16. Juni 2018 auf nach Koblenz. Während der einstündigen Busfahrt war auch, beim traditionellen Frühstücksstopp am schönen Moselufer, gesponsert vom Nahkauf Breitenbach und der Bäckerei Rosenbaum, für das leibliche Wohl der Damen gesorgt. Nach der Ankunft in Koblenz wurde die Reisegesellschaft von zwei Stadtführerinnen willkommen geheißen.

In zwei Gruppen erfuhren die Kfd Mitglieder, teils in der Führung Heilige, Hexe, Huckeweiwer und teils in der Führung Koblenzer Frauengeschichte(n), allerlei Interessantes, Nachdenkliches und Geschichtliches über das alte Koblenz, die Traditionen der Stadt und die Geschichte der Frauen der schönen Rhein-Mosel-Stadt.

Der Nachmittag stand ganz im Zeichen der Entspannung. Bummel, Shoppen, Kaffee trinken und relaxen waren die bevorzugten Beschäftigungen der Damen. Jedoch kam es auch zu kleinen Erkundungstouren in jenen Winkeln der Stadt, die während der Führungen noch nicht entdeckt wurden.
Gegen 17.30 Uhr ging es dann nach Marienthal ins Haus Elisabeth, wo sich ausgiebig bei hervorragendem Essen und erfrischenden Getränken für die Heimreise gestärkt wurde.

Dank des günstig gewählten Datum, welches dieses Jahr den Ausflug auf einen Samstag fallen ließ, freuten sich die Damen des Vorstands der Kfd Birken-Honigsessen besonders über die vielen Mitglieder mit den sie einen unvergesslichen Tag in Koblenz erleben durften.

Am höchsten Punkt der Altstadt von Koblenz erhebt sich die Liebfrauenkirche

Am höchsten Punkt der Altstadt von Koblenz erhebt sich die Liebfrauenkirche, von den Koblenzern auch liebevoll nur Liebfrauen genannt. Unter den Gotteshäusern der Stadt nimmt sie eine besondere Stellung ein, liegt sie doch auf dem Römerhügel im Zentrum des einstigen römischen Koblenz.

Darüber hinaus ist sie die Keimzelle des christlichen Lebens der Stadt. Sie verbindet Koblenz mit der Frühgeschichte des Christentums im Rheinland. Steht man vor dem Gotteshaus auf dem Platz „An der Liebfrauenkirche“, so fühlt man sich besonders am Abend, wenn der Platz von Laternen erhellt ist, in die Romantik vergangener Zeiten versetzt.

Die Fresken bilden eine Brücke zu den gotischen Chorfenstern, deren künstlerische Gestaltung unter dem Thema „Frauen in der Heilsgeschichte“ steht. Im Mittelfenster sind Frauengestalten des Alten Testaments zu erkennen, überragt von Maria. Die Seitenfenster zeigen Frauen am Leidensweg Jesu bzw. Frauen in der Kirchengeschichte, wobei auch Repräsentantinnen Koblenzer Orden vertreten sind. In allen drei Fenstern erscheint die Muttergottes.

Ausgezeichnete Stimmung beim diesjährigen Erdbeerfest im AZURIT Seniorenzentrum Birken

Auftritt der Bigband sorgte für strahlende Gesichter

Der Sommer wird im AZURIT Seniorenzentrum Birken jedes Jahr gebührend gefeiert. Mitte Juni war es endlich wieder soweit: Pflegedienstleiterin Christine Weishaupt und ihr engagiertes Mitarbeiterteam luden alle Bewohner, Angehörigen und Freunde des Hauses zum traditionellen Erdbeerfest ein. Der Wettergott meinte es in diesem Jahr gut mit den Feiernden und so konnte die beliebte Veranstaltung im Innenhof der Senioreneinrichtung stattfinden.

Die Bigband der Kreismusikschule Altenkirchen verzauberte mit ihren Melodien die anwesenden Gäste

An diesem Nachmittag konnten sich die Anwesenden über ein ganz besonderes musikalisches Highlight freuen. Zu Gast in der Einrichtung war die Bigband der Kreismusikschule Altenkirchen unter der Leitung von Andrea Kautzmann.

Die 20 Musiker und Musikerinnen verzauberten mit Saxophonen, Trompeten, Klarinetten und eine Vielzahl anderer Instrumente die Zuhörer und brachten diese mit stimmungsvollen Swing-, Jazz und Soulmelodien zum Schwärmen.

So mancher Bewohner konnte nicht umhin und musste einfach leise mitsummen.

Die kulinarischen Genüsse kamen an diesem Tag natürlich ebenfalls nicht zu kurz.

Das AZURIT Catering Team servierte neben leckerem, frisch gebackenen Erdbeerkuchen, eine erfrischende Bowle, die sich alle schmecken ließen. Die Anwesenden nutzten die Gelegenheit in entspannter Runde beisammen zu sitzen und genossen sichtlich die familiäre Atmosphäre an diesem Nachmittag.

„Insgesamt ein gelungener Tag“, so das zufriedene Resümee von Pflegedienstleiterin Christine Weishaupt. Und wieder eine der zahlreichen Veranstaltungen im AZURIT Seniorenzentrum Birken, an die sich die Bewohner und Besucher aus der Umgebung gerne erinnern - und sich schon auf die nächste Feier Freuen.

SV Elkhausen Katzwinkel

Verbandsgemeindepokal erfolgreich verteidigt

Bereits zum zweiten Male in Folge gingen die Jugend-Schützen des SV Elkhausen Katzwinkel aus dem Pokalwettbewerb der Verbandsgemeinde Wissen als Mannschafts-Sieger hervor.

Franziska Stahl, Leoni Strunk, Paula Becher, Sophie Rosenbauer, Luca Marie Heuser, Joshua Pagnia, Merlin Mattern, Linus Strunk, Finn David Weber, Marvin Balkenhol sowie Kevin Jörg konnten mit einem Ergebnis von 777 Ringen die Mannschaften aus Wissen, Schönstein sowie Birken-Honigsessen auf die Plätze verweisen.

Bei der Preisverleihung des traditionellen Jugend-Wettbewerbes während des Schützenfestes der Schützen-Bruderschaft Schönstein konnten auch noch Einzelschützen der Mannschaft Medaillen und Urkunden in Empfang nehmen:

In den Einzelwertungen der Disziplin Luftgewehr belegten Kevin Jörg den dritten und Joshua Pagnia den zweiten Platz in der Wertung der besten Einzel-Teiler. Luca Marie Heuser belegte mit 197 von 200 möglichen Ringen den ersten Platz der Einzelwertung Luftgewehr Freihand.

Der Wanderpokal der Verbandsgemeinde hat also ein weiteres Jahr seine Heimat im Schützenheim „Im Bleinkamp“.

Zu sehen sind die erfolgreichen Jungschützinnen und Jungschützen. Von links nach rechts: Finn David Weber, dahinter Linus Strunk, Leonie Strunk, Franziska Stahl, Merlin Loyd Mattern, Kevin Jörg, Luca Marie Heuser und Joshua Pagnia.

Sonstige Mitteilungen

Wir suchen Menschen, für die Zivilcourage kein Fremdwort ist

Zivilcourage bedeutet Bürgermut.

Öffentliche Sicherheit ist nicht allein Aufgabe der Polizei, sondern sie braucht jeden einzelnen Bürger: Als aufmerksamen Nachbarn, als Helfer in der Not, als Zeugen einer Straftat oder als Person, die sich um das Opfer kümmert.

Wie kann sich Zivilcourage zeigen?

Helfen erfordert Mut, die Gleichgültigkeit zu überwinden. Mut aus dem Nichtstun auszubrechen und zu handeln. Mut zur Kommunikation und Kontakt mit anderen Helfern.

Helfen bedeutet dabei nicht unbedingt das aktive Eingreifen in eine Situation, sondern auch das Handeln aus der Distanz.

Von niemanden wird verlangt, sich wie eine Heldin oder ein Held gegen den oder die Täter zu stellen. Zu groß ist die Gefahr, selbst Opfer zu werden. Für den Preis für Zivilcourage sind nicht Leichtsinn und Draufgängertum, sondern besonnenes Handeln und Helfen in Notsituationen gefragt.

Jeder, der Zeuge einer Gewalttat oder eines Unglücks wird, kann etwas für das Opfer tun, ohne sich selbst in Gefahr zu bringen.

Wer zeigt Besonnenheit statt Gleichgültigkeit?

Im Rahmen des Preises für Zivilcourage suchen wir Menschen, die geholfen haben.

Wir suchen Menschen, die gegen die Wegseh-, Weghör- und Weggeh-Mentalität gehandelt haben.

Wir suchen Menschen, die z.B. als aufmerksamer Nachbar, als Helferin oder Helfer in der Not, als Zeugin oder Zeuge einer Straftat oder als Betreuerin oder Betreuer während oder nach einer Notsituation in Erscheinung getreten sind.

Wer kann teilnehmen?

Der Preis für Zivilcourage soll an Menschen verliehen werden, die sich für andere eingesetzt haben. Daher kann jede Bürgerin und

jeder Bürger „teilnehmen“, der ein Helferverhalten in einer besonderen Situation (z.B. Zeugin oder Zeuge einer Gewalt- oder Straftat, Helferin oder Helfer in einer Notsituation) gezeigt hat.
Schreiben Sie uns, wenn Sie Menschen kennen, für die Zivilcourage kein Fremdwort ist: Ministerium des Innern und für Sport, Leitstelle „Kriminalprävention“, Schillerplatz 3-5, 55116 Mainz
E- Mail: kriminalpraevention@mdi.polizei.rlp.de

Allgemeines

Von A wie Arabisch bis Z wie Zumba

Volkshochschule präsentiert neues Kursprogramm - auch wieder Qualifizierung für Tagespflegepersonen im Angebot

Ein Blick ins Programm lohnt sich! Noch druckfrisch stellen Landrat Michael Lieber und Bernd Kohnen (links, Leiter der KVHS) das neue und bunte Kursprogramm der Kreisvolkshochschule Altenkirchen vor.

Das erste Halbjahr 2018 geht zu Ende und bei der der Kreisvolkshochschule Altenkirchen stehen alle Zeichen auf Start. Das aktuelle Angebotsheft für den Zeitraum von Juli bis Dezember ist über 160 Seiten stark und präsentiert sich im quadratischen Look.
Mit einer breit gefächerten Angebotspalette, die vom zertifizierten Computerlehrgang über die Website-Programmierung, Smartphone- und zahlreichen Gesundheitskursen bis hin zum Sprachenlernen mit Muße für Ältere reicht, startet die Kreisvolkshochschule und deren Außenstellen in das neue Semester.
Mit einer kreisweiten Auswahl von circa 600 Kursen, Vorträgen, Seminaren und Tagesfahrten sowie Kulturveranstaltungen ist nun pünktlich zum Semesterbeginn das neue Programmheft erschienen. Inhaltlich ist das gemeinsame Programmheft der Volkshochschulen aufgeteilt in die klassischen fünf Fachbereiche und regional nach Außenstellen. Hier finden sich manche bekannte Angebote, aber es gibt auch viel Neues im aktuellen Programmheft zu entdecken, wie beispielsweise ein Kurs für Krabbelgruppenleitungen, eine neue Qualifizierung für Tagespflegepersonen, Schauspielkurse mit einem Schauspieler, der auch schon beim Tatort dabei war oder Kombiangebote, wie Faszien-Yoga oder Aqua-Fitness.
Das Heft gibt einen Überblick über alle Angebote, die die unter dem Dach des Kreises zusammen geschlossenen Volkshochschulen anbieten: Von Mudersbach, Kirchen und Daaden über Hamm, Wissen bis nach Altenkirchen und Flammersfeld gibt es Kurse und Vorträge in den Bereichen Politik, Gesellschaft, Natur und Umwelt, Kultur und Kreatives Gestalten, Gesundheit, Sprachen sowie EDV, Arbeit und Beruf.
Nach wie vor stellen Sprachkurse einen Schwerpunkt der Volkshochschularbeit dar. Wem hierbei Englisch, Spanisch, Portugiesisch, Italienisch, Französisch und Niederländisch nicht genügen, der kann sich auch an exotischen Sprachen wie Japanisch, Schwedisch, Kroatisch, Russisch oder Chinesisch versuchen.
Der Kurskatalog liegt zur kostenlosen Mitnahme in allen Verbandsgemeindeverwaltungen des Landkreises und zahlreichen Auslagestellen bereit.
Er kann telefonisch unter 02681/81-2212 oder bei den Außenstellen vor Ort angefordert werden. Im Internet ist das Programm unter www.kreisvolkshochschuleak.de zu finden und steht als Download zur Verfügung.

ADD untersagt Spendensammlungen des Vereins „Humenika e.V.“ in Rheinland-Pfalz

Die Aufsichts- und Dienstleistungsdirektion (ADD) - landesweite Spendenaufsicht in Rheinland-Pfalz - hat dem Verein „Humenika e.V.“ mit Sitz in Schifferstadt/Rheinland-Pfalz sofort vollziehbar untersagt, Spendensammlungen und insbesondere Fördermitgliederwerbung in Rheinland-Pfalz durchzuführen. Das Sammlungsverbot ist rechtskräftig. Da der Verein trotz abgegebener Verpflichtungserklärung zur Unterlassung von Spendensammlungen weiterhin Sammlungen in Rheinland-Pfalz durchführte, bestehen Zweifel an der sammlungsrechtlichen Zuverlässigkeit. Zudem fehlt die erforderliche sammlungsrechtliche Gewähr für eine einwandfreie und zweckentsprechende Verwendung der Sammlungserträge und ordnungsgemäße Sammlungen. Die ADD bittet die Bevölkerung in Rheinland-Pfalz um sofortige Mitteilung, sollten weitere Spendensammlungen und insbesondere auch Bankeinzüge für Fördermitgliedsbeiträge in Rheinland-Pfalz im Namen des Vereins Humenika e.V. mit Sitz in Schifferstadt bekannt werden.
Die ADD informiert regelmäßig auf ihren Internetseiten über eingeleitete Maßnahmen im Spendenwesen. Ansprechpartner beim Ordnungsamt der Verbandsgemeinde Wissen ist Herr De Nichilo (Tel. 02742/939-150, eMail: marco.denichilo@rathaus-wissen.de).

Wissenswertes

Agrarumweltprogramme EULLa

Informationsveranstaltung der Kreisverwaltung in Wissen

Am Donnerstag, den 12. Juli, findet um 18 Uhr auf Hof Hagdorn, Hagdorn 1, in 57537 Wissen, eine Informationsveranstaltung zum laufenden Antragsverfahren der Agrarumweltprogramme statt.
Neueinsteiger und bisherige Teilnehmer lernen die Programmteile kennen, können Fachfragen stellen und Antragsunterlagen anfordern.
Über Einzelheiten zu den Programmteilen können sich Interessierte beispielsweise auf der Internetseite www.dlr.rlp.de des Dienstleistungszentrums ländlicher Raum (DLR) oder beim zuständigen Sachbearbeiter der Kreisverwaltung Altenkirchen, Volker Birk, unter Telefon 02681/81-2830 informieren.
Die Frist zur Antragsabgabe bei der Kreisverwaltung endet am 20.07.2018.

Höhere Rente kommt zu verschiedenen Zeitpunkten

Über 600 000 Rentnerinnen und Rentner der Deutschen Rentenversicherung Rheinland-Pfalz erhalten ab Juli eine um 3,22 Prozent höhere Rente. Diese wird allerdings zu unterschiedlichen Zeitpunkten ausgezahlt. Das ist gesetzlich geregelt und abhängig davon, wann zum ersten Mal eine Rente bezogen wurde. Wer bis März 2004 in Rente gegangen ist, erhält den höheren Betrag Ende Juni. Hat die Rente erst im April 2004 oder später begonnen, wird die höhere Rente Ende Juli überwiesen. Darauf weist die Deutsche Rentenversicherung Rheinland-Pfalz heute hin.
Zurzeit werden die Rentenanpassungsmitteilungen verschickt. Darin steht auch, wann die höhere Rente erstmals ausgezahlt wird. Bis Ende Juli sollten die meisten Rentner ihre Mitteilung erhalten haben. Nur in wenigen Fällen kann die Mitteilung auch etwas später kommen.
Weitere Auskünfte gibt es bei der Deutschen Rentenversicherung Rheinland-Pfalz in Speyer und bei den Auskunfts- und Beratungsstellen - persönlich oder über das kostenfreie Servicetelefon unter 0800 1000 4800 und im Internet unter www.deutsche-rentenversicherung-rlp.de. Gerne vereinbaren die Berater auch feste Termine. Am schnellsten geht das auf www.drv-rlp.de/beratung.

– Anzeige –

Westerwald Brauerei dankt allen Handwerkern

Umfangreiche Investitionen wurden mit einer Feier abgeschlossen

Rund eineinhalb Jahre waren die Techniker in der Brauerei zusätzlich gefordert. Diese Zeit bedurfte es, um die Brauerei auch energietechnisch auf den allerneuesten Stand zu bringen.
Die beiden Projektleiter der Brauerei, Florian Wisser und Maik Grün, haben diese große Herausforderung mit leidenschaftlichem Engagement angenommen. Schließlich musste die tägliche Arbeit genauso sorgfältig wie immer verrichtet werden, während zugleich auf den Baustellen koordiniert, gestaltet und im Notfall auch mal improvisiert werden musste.
Brauereichef Jens Geimer dankte beiden Mitarbeitern für ihre herausragende fachkundige Arbeit und ihren unermüdlichen Einsatz. „Es hat sich gelohnt“, so Jens Geimer. „Das Ergebnis kann sich sehen lassen. Wir verfügen heute über eine Brauerei mit modernster ökologisch ausgerichteter Energiewirtschaft, wie sie unserem hohen Anspruch für Nachhaltigkeit gerecht wird.“
Neue Spezialmaschinen, wie die 60 Tonnen schwere Flaschenreinigungsanlage, die Großkälteanlage und der Dampfkessel wurden von großen Unternehmen in der Bundesrepublik angeliefert. Für die Installations-Arbeiten vor Ort kamen die Unternehmen aus der heimischen Region zum Einsatz. Ganz gleich, ob aus dem Bereich Hochbau, Tiefbau, Elektronik, Maler-, Estrich- oder Fliesenarbeiten. „Die meisten dieser Unternehmen kennen wir seit vielen Jahrzehnten und sie kennen uns und unsere hohe Erwartung an ihre Qualitätsarbeit. Wir können uns auf sie verlassen. Die teilweise jahrelange vertrauensvolle Zusammenarbeit erleichtert einfach so vieles“, so Jens Geimer zufrieden und wendet sich mit einem großen Dankeschön und viel Lob an rund 150 anwesende Mitarbeiter aus den unterschiedlichen Handwerksbetrieben.
Der Abschluss dieser Großinvestition war Grund genug, alle Beteiligten noch einmal in die Brauerei einzuladen und mit Stolz die neuen nunmehr im Einsatz befindlichen Anlagen zu zeigen und zu feiern. Das gesellige Beisammensein bot Anlass, durch alle Räumlichkeiten der Hachenburger Erlebnis-Brauerei zu flanieren, mit Kollegen zu reden und auf die getane Arbeit mit gutem Hachenburger anzustoßen.

WITTICH MEDIEN
LINUS WITTICH
Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.

Traueranzeigen aufgeben:

- Anzeige online buchen und gestalten:
  wittich.de/trauer
- per E-Mail:
  anzeigen@wittich-hoehr.de
- per Telefon:
  02624 9110
- per Telefax:
  02624 911115
- oder wenden Sie sich direkt an Ihr Bestattungsunternehmen

Tief bewegt hat uns die Nachricht vom Tod unseres Sängers und langjährigen Geschäftsführers

Alfons Weber, Mühlenthal.

Das Seniorensingen, dem er über 20 Jahre im Silcher Chor 1996 Wissen nachgehen konnte, war ihm eine Herzensangelegenheit.
Wir werden ihm ein ehrendes Gedenken bewahren.

Die Sangesfreunde vom ehem. Silcher Chor 1996 (Alois Groß)

Es wird aussehen, als wäre ich tot, und das wird nicht wahr sein. Und wenn du dich getröstet hast, wirst du froh sein, mich gekannt zu haben. Du wirst Lust haben, mit mir zu lachen. Und du wirst manchmal dein Fenster öffnen, gerade so zum Vergnügen. Und deine Freunde werden sehr erstaunt sein, wenn sie sehen, dass du den Himmel anblickst und lachst.

Wir verabschieden uns von

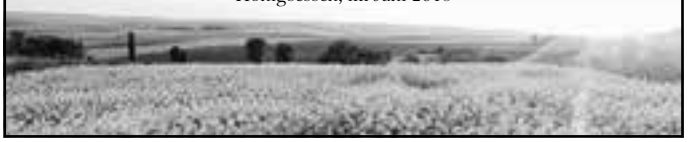
Fridolin Vor

* 09.12.1931 † 22.06.2018

Monika, Hanne, Marlene und Rita

Du wirst uns fehlen.
Unser Dank gilt dem Pflegeteam des Sankt Hildegard in Wissen.

Honigsessen, im Juni 2018



Mit einer Danksagung stellen Sie sicher, niemanden zu vergessen.

IMPRESSUM

Die Heimat- und Bürgerzeitung mit den öffentlichen Bekanntmachungen nach § 27 der Gemeindeordnung für Rhld.-Pfalz (GemO) vom 31. Jan. 1994 -GVBl. S. 153 ff.- und den Bestimmungen der Hauptsatzungen in den jeweils geltenden Fassungen für die Verbandsgemeinde Wissen und der zu ihr gehörenden Stadt Wissen und den Ortsgemeinden Birken-Honigsessen, Hövels, Katzwinkel (Sieg), Mittelhof, Selbach (Sieg) erscheint wöchentlich.

Herausgeber, Druck und Verlag: **LINUS WITTICH Medien KG**
56195 Höhr-Grenzhausen, Postfach 1451 (PLZ 56203 Rheinstraße 41)
Telefon: 0 26 24 / 911-0, Fax: 0 26 24 / 911-195, **www.wittich.de**

Anzeigen: **anzeigen@wittich-hoehr.de**
Redaktion: **mitteilungsblatt@rathaus-wissen.de**

Verantwortlich für den amtlichen Teil: Verbandsgemeindeverwaltung, der Bürgermeister. Verantwortlich für den nichtamtlichen Teil: Ralf Wirz, unter Anschrift des Verlages. Verantwortlich für den Anzeigenteil: Annette Steil, unter Anschrift des Verlages. Innerhalb der Verbandsgemeinde wird die Heimat- und Bürgerzeitung kostenlos zugestellt; im Einzelversand durch den Verlag 0,70 Euro zzgl. Versandkosten. Für unverlangt eingesandte Manuskripte, Fotos und Zeichnungen übernimmt der Verlag keine Haftung. Artikel müssen mit Namen und Anschrift des Verfassers gekennzeichnet sein und sollten grundsätzlich über die Verbandsgemeinde eingereicht werden. Gezeichnete Artikel geben die Meinung des Verfassers wieder, der auch verantwortlich ist. Für Textveröffentlichungen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen. Schadenersatzansprüche sind ausgeschlossen. Für die Richtigkeit der Anzeigen übernimmt der Verlag keine Gewähr. Vom Verlag erstellte Anzeigenmotive dürfen nicht anderweitig verwendet werden. Für Textveröffentlichungen, Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen und die z. Z. gültige Anzeigenpreisliste. Bei Nichtbelieferung ohne Verschulden des Verlages oder infolge höherer Gewalt, Unruhen, Störung des Arbeitsfriedens, bestehen keine Ansprüche gegen den Verlag.
Gemäß § 9 Abs. 4 des Landesmediengesetzes für Rheinland-Pfalz vom 4.2.2005 wird darauf hingewiesen, dass Gesellschafter des Verlages und der Druckerei letztlich sind: Edith Wittich-Scholl, Michael Wittich, Georgia Wittich-Menne und Andrea Wittich-Bonk.

WITTICH MEDIEN

Kleinanzeigen

Günstig und lokal.

ab 5,- €

Telefonisch aufgeben:
02624 911-0
oder online buchen:
wittich.de/anzeigen

IMMOBILIENMARKT

Wir suchen ein neuwertiges Einfamilienhaus, ca. 5 Zimmer, mit Gartengrundstück, für unseren Kunden. Westerwald-Sieg Immobilien, Stefan Bonn, Tel.: 02662/3073577, bonn@ws-immo.email

ZU VERKAUFEN: Einfamilienhaus mit Stall/Scheune in 57539 Bitzen, ca. 120 m² Wohnfläche, ca. 1200 m² Grundstück, Verbrauchsausweis, wesentlicher Energieträger: Strom, 189,1 kWh, Baujahr 1956, Preis VB 125.000 € + 3,57% Provision, weitere Infos auf www.immobilien-hester.de Inhaber Andreas Hester, Tel.: 02742/911064

VERMIETUNG

Nähe Altenkirchen, 3 ZKB, ASR. Zu erfragen unter Tel.: 02688/452

Gebhardshain, Whg., 2. OG, 87 qm, 380 € + NK. Tel.: 0163/8911314 od. 0160/7990168

Wissen, 79 qm, OG, 2 ZKD, DG, 2 ZB, KM 400 € + NK + KT. Stellpl. vorh. geg. Aufpr., ab 1. August. Tel.: 02742/4793

Wissen-Köttingen, super gepfl. 3 Zi., Kü., gr. Diele, Bad m. Wanne u. Du., Gäste-WC, 85 qm, gr. Balkon, Keller, Stellpl, KM € 438, NK + KT. Tel.: 02686/987103

Elkenroth, DHH, renov., KBD, 120 qm, Terr., Carp., KM 530 € + NK + 3 MM KT, ab 01. 09.2018 zu vermieten. Tel.: 0152/04280203

STELLENMARKT

Wissen, suche fleißige Putzfrau für eimal wöchentlich, Samstag von 10-12 Uhr. Tel.: 02742/4793

Examinierte Fachkräfte gesucht! Wir stellen zum nächstmöglichen Zeitpunkt 1-jährig und 3-jährig Examinierte in Voll-, Teilzeit und auf geringfügiger Basis ein. Wir bieten Ihnen die Vereinbarkeit zwischen Beruf und Familie! Sie können sich auch gern ohne Berufserfahrung bei uns melden! Tel.: 02626/9248743

Wir brauchen Verstärkung Zuverlässige u. flexible Mitarbeiterinnen auf Aushilfsbasis für früh und/oder nachmittags ab sofort gesucht. Wäscherei Convertino, Hermannstr. 18, 57537 Wissen, Tel.: 027421212, Frau Merzhäuser, von 8.00 Uhr bis 14.00 Uhr erreichbar.

KFZ-MARKT

Kaufe Autos, Zustand egal, zahle bar. Tel.: 0151/51255911

€ **- Auto für Export** ges. Zahle über Wert. Kaufe alle Kfz, Diesel + Benziner, auch m. Motorschaden, TÜV, km-Stand egal. Chikh Autoexport, Tel.: 02622/8771494

Suche Gebrauchtw. aller Art, Unf. + Motorsch. u. ohne TÜV, zahle bar. Tel.: 0171/9326380, 02661/916443, A & R Autohandel Ali Jaber

Ford Focus 1,6, EZ 7/2008, 101 PS, silbermet., 157 Tkm, Klima, ZV, eFH, CD, Alu, TÜV 1/20, gepfl. Zust., 4.350 €. Race Line Automobile, Mayen. Tel.: 0173/3024899

Top Cabrio Opel Astra Twintop „Edition“, 110 kW, CDTi, Diesel, Euro 4, gr. Plak., kein Fahrverbot, el. Klappdach, Bj. 2006, TÜV neu, 215 Tkm, alle Insp., Klima, Navi, ABS, Alu, Teilleder, eFH, rauchsilber, super gepfl., 4.200 €. KFZ Sutorius, Tel.: 0171/3114259

Renault Megane Kombi 1,6, Benzin, 112 PS, EZ 5/07, schwarzmet., 190 Tkm, Klimaautomatik, ZV, eFH, Navi, TÜV 7/19, regelmäßige Wartung, Zahnriemen neu, super Zustand, 3.400 €. Race Line Automobile, Mayen, Tel.: 0173/3024899

Seat Arosa, 37 kW, gr. Plak., Bj. 97, TÜV neu, 194 Tkm, rot, opt. Mängel, techn. top, 1.300 €. KFZ Sutorius, Tel.: 0171/3114259

Top VW Fox „Fresh“ aus 2. Hd., 40 kW, gr. Plak., Bj. 2007, TÜV neu, orig. 95 Tkm, alle Insp., Klima, Stereo, 8-fach ber., silbermet., top gepfl., 2.600 €. KFZ Sutorius, Tel.: 0171/3114259

Bitte beachten Sie beim Ausfüllen dieses Bestellscheins, dass hinter jedem Wort und hinter jedem Satzzeichen ein Kästchen als Zwischenraum freibleiben muss. Kürzungen behält sich der Verlag vor. Annahmeschluss ist jeweils 13.00 Uhr des angegebenen Wochentages.

Bis 10 mm Anzeigenhöhe
5,00 €
inkl. MwSt.

Jede weitere Zeile zusätzlich
1,50 €
inkl. MwSt.

Rubrik gilt nur für Kleinanzeigen. **Nicht für Familienanzeigen** (z.B. Danksagungen, Grüße usw.).

Hiermit bestelle ich unter Zugrundelegung der geltenden AGB, anzusehen www.wittich.de, in der Ausgabe **Wissen** die obige Kleinanzeige (AS = Montag – bei Vorverlegung durch Feiertage 1 Tag früher).

Jede weitere Ausgabe zum halben Preis:

☐ **Kirchen** (AS Mo.) ☐ **Daaden-Herdorf** (AS Mi.) ☐ **Hamm** (AS Mo.)
☐ **Altenkirchen** (AS Mo.) ☐ **Betzdorf-Gebhardshain** (AS Mi.)
☐ **Hachenburg** (AS Di.)

Zusätzliche Optionen:

☐ **Rahmen** 2,50 € pro Ausgabe ☐ **Farbe** 2,50 € pro Ausgabe
☐ **Chiffre** 6,50 € bei Zusendung ☐ magenta ☐ gelb ☐ cyan

Weitere Gestaltungsvarianten **online** möglich.

SEPA-Lastschrift-Mandat Gläubiger-ID: DE2301200000066873

Ich/wir ermächtige/n die LINUS WITTICH Medien KG, eine einmalige Zahlung in Höhe des aus obigem Auftrag resultierenden Gesamtbetrags von meinem/unserem Konto mittels Lastschrift einzuziehen. Zugleich weise ich mein/weisen wir unser Kreditinstitut an, die von LINUS WITTICH Medien KG auf mein/unser Konto gezogene Lastschrift einzulösen. Die Mandatsreferenz wird separat mitgeteilt.
Hinweis: Ich kann/wir können innerhalb von acht Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Betrages verlangen. Es gelten dabei die mit meinem/unserem Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen.

Ihre hiermit übermittelten Daten werden nur zur Erfüllung des Auftrages verwendet und gem. den gesetzlichen Vorschriften gespeichert. Ihre Anzeige ist auch über den Erscheinungstag hinaus in unserem Online-Portal zu finden.

Name/Vorname: Straße/Nr: PLZ/Ort:

Datum/Unterschrift: Telefon: Kreditinstitut:

Rechnung per Mail an: IBAN: DE

Coupon senden an:
LINUS WITTICH Medien KG - Postfach 1451, 56195 Höhr-Grenzhausen oder per Fax: 02624/911-115

Daihatsu Cuore, aus 1. Hd., 43 kW, grüne Plak., Bj. 2005, TÜV neu, 195 Tkm, Stereo, 8-fach bereift, läuft top! 1.100 €. KFZ Sutorius, Tel.: 0171/3114259

Audi A3 „Ambition“, 92 kW, gr. Plak., 3-trg., Bj. 97, TÜV neu, 228 Tkm, Alu, Klima, ZV, eFH, Stereo, silbermet., guter Zust., 1.400 €. KFZ Sutorius, Tel.: 0171/3114259

Achtung Höchstpreise! Kaufe Pkw, Lkw, Baumaschinen und Traktoren in jedem Zustand, sof. Bargeld. Auto-Export Schröder, Bruchweg 37, 56242 Selters, Tel.: 02626/1341, 0178/6269000

VW Polo 1,4 TDI, Bluemotion, EZ 3/2009, 2. Hd., 80 PS, schwarz, Klima, Alu, CD, 198 Tkm, Service Turbolader und Reifen neu, super Zustand, 3.950 €. Race Line Automobile, Mayen, Tel.: 0173/3024899

Top Opel Corsa D „Edition“, aus 1. Hd., 59 km, Benz., Mod. 2010 (9/09), 166 Tkm, viele Neuteile, TÜV neu, ABS, Stereo, ZV, 3-türig, gelb, top gepfl., 3.300 €. KFZ Sutorius, Tel.: 0171/3114259

Ford Fiesta „Fun“, aus 1. Hd., 37 kW, grüne Plakette, original 67 Tkm! Bj. 96, TÜV neu, blau, Airbags, Stereo, guter Zustand, 1.300 €. KFZ Sutorius, Tel.: 0171/3114259

Nissan Almera 1,5, EZ 10/05, 98 PS, icebluemet., 174 Tkm, TÜV 05/19, Klima, ZV, eFH, CD, Alu, 8-f. ber., Bremsen u. Service neu, 2.500 €. Race Line Automobile, Mayen. Tel.: 0173/3024899

Ankauf von Gebrauchtwagen, PKW, LKW! Egal welcher Zustand. Tägl. 24 Stunden erreichbar, zahle bar. Kaufe wie gesehen! Abdelgani Automobil. Tel.: 0173/3049605, 0261/2081855

Suzuki Swift 1,3, EZ 10/2007, 92 PS, 2. Hd., 99 Tkm, azurgraumet., Klima, Sitzhzg., CD, H+R Federn, 17 Zoll Alu, sehr schönes Fahrzeug, inkl. Winterräder, 4.990 €. Tel.: Race Line Automobile, Mayen, Tel.: 0173/3024899

Top Peugeot 206 Plus, aus 1. Hd., 5-trg., 55 kW, gr. Plak., Mod. 2010 (9/09), 103 Tkm, Klima, ZV, Alu, ABS, eFH, M+S, Zündaussetzer, Ausrücklager-Geräusch, silbermet., gepfl. Fzg., 2.300 €. KFZ Sutorius, Tel.: 0171/3114259

Top Opel Astra „Cool“ aus 1. Hd., 5-trg., Bj. 2001, TÜV neu, 62 kW, gr. Plak., 186 Tk, scheckheftgepfl., Klima, ZV, eFH, ABS, Stereo, 8-f. ber., silbermet., top gepfl. Fzg., 1.950 €. KFZ Sutorius, Tel.: 0171/3114259

Top VW Golf IV, Automatik, TDi, „Trend“, 74 kW, Euro 4, DPF, gr. Plak., Bj. 2002, TÜV neu, 262 Tkm, alle Insp.! Klima, ZV, eFH, ABS, ESP, Stereo, Alu, silbermet., guter Zust., 1.950 €. KFZ Sutorius, Tel.: 0171/3114259

SONSTIGES

Biete für privat und gewerblich Gartenarbeiten, Heckenschnitt, Abfuhr, Versicherungsschutz, Firma D. Bours, Tel. 0163/1748850

Neubeziehen von Polstermöbeln aller Art. Große Stoffauswahl. Festpreis nach Besichtigung. Polsterei Moll, Tel.: 02294/337 www.moll-polsterei-morsbach.de

Dachdecker sucht Arbeit wie z.B. Dachrinnenerneuerung, Dachrinnenreinigung, Firstreparatur, Schornsteinsanierung, Schieferarbeiten, Flachdachsanierung, Dachreinigung und jegl. Arbeiten rund ums Haus. Tel.: 0160/6392033

Umzug, Entrümpelung, preisw. & fachger. zum Festpreis, auch kurzfristig, UM-Umzüge, Wissen, Tel.: 02742/9668624, 0171/5288685

Anzeigen online aufgeben: **www.wittich.de**

Immobilienwelt

Vermieten · Mietgesuche · Kaufen · Verkaufen
Anzeige aufgeben: **wittich.de/anzeigen**

Leserfreundlich inserieren

Wer seine Immobilie verkaufen möchte, sollte ein paar Regeln beachten.
Grundsätzlich gilt: Ausreichende Vorbereitungszeit und ein gut geplantes Vorgehen sind der Schlüssel zum Erfolg. Dazu gehört auch die Immobilienanzeige. Die Gestaltung von Anzeigentexten wird durch den Vergleich mit anderen Inseraten einfacher. Anzeigenabteilungen bei den Zeitungen, aber auch die Serviceseiten der Internetplattformen helfen dem Inserenten weiter. Wichtig sind Informationen über die Größe des Objekts, die Lage und Besonderheiten. Dabei sollten im Text aus Gründen der Leserfreundlichkeit nicht zu viele Abkürzungen verwendet werden.

Bender & Bender Immobilien Gruppe

Familie mit Kind sucht gepflegtes Wohnhaus mit Garage und schönem Garten in ruhiger Wohnlage! **Rufen Sie unverbindlich an!**
Einen Makler beauftragen - 60 Makler arbeiten für Sie!
0 27 42 / 91 27 10 • www.bender-immobilien.de

Immobilie von ihrer schönsten Seite zeigen

In Zeiten der Digitalfotografie ist es einfach, zahlreiche Fotos vom Verkaufsobjekt aufzunehmen. Die besten werden später am PC ausgesucht. Wichtig sind: Außenansicht, Blick aus dem Garten oder vom Haus auf den Garten, das Bad, die Küche, ebenso interessante Merkmale wie Kamin, Ofen, Sauna, Fußbodenbeläge. Wenn sich ein toller Blick in die Landschaft bietet, nicht nur beschreiben, sondern im Bild zeigen.

Hier investieren Sie richtig!

Imbissgaststätte (ca. 80 qm)
in 57578 Elkenroth
ab 01.08.2018 zu verpachten.
Einrichtung vorhanden.
Infos unter: **02747/930333** (Herr Pfeiffer)

In Bauplanung einbeziehen

Erst das Haus und dann der Garten? Es lohnt sich für Bauherren, die Planung der Außenanlagen sehr früh in Angriff zu nehmen. Was dabei zu beachten ist: Bauherren, die ihren Garten in Eigenregie anlegen wollen, müssen schon früh mit dem Bauunternehmen die Höhe der Sockellinie besprechen. Denn eine zentrale Rolle dafür spielt, wie hoch das Grundstück mit Boden aufgefüllt wird, erläutert der Verband Privater Bauherren in Berlin. Darauf abgestimmt werden bei der Bauplanung die obere und untere Sockellinie sowie die Höhe der Abdichtung am Haus. Letztere muss über das Niveau des Gartenbodens hinausragen, sonst drohen auf Dauer Feuchteschäden.

Kaufen · Verkaufen · Vermietung · Mietgesuche

WITTICH MEDIEN

Stellenmarkt Aktuell

Anzeige aufgeben:
wittich.de/anzeigen

Häuslicher Pflegedienst
Gonda Bauernfeind

Freude an hauswirtschaftlichen Tätigkeiten?

- Arbeiten Sie gerne in der Hauswirtschaft?
- Eine Ausbildung oder eigenes Auto ist nicht erforderlich. Sie arbeiten zu zweit im Team.

Pflegedienst für Hamm, Wissen und Windeck

(0 26 82) 9 52 10 Windeck-Au
Hammer Straße 6

Wir suchen zum sofortigen Eintritt

Omnibusfahrer/in

im Linien- und Schülerverkehr in Vollzeit und Teilzeit.

H. Ochsenbrücher GmbH
Ellinger Weg · 51597 Morsbach
Telefon 0 22 94 / 9 80 10 · 8 – 16 Uhr

Wir suchen **Produktionshelfer/innen**
auf 450-Euro-Basis und Teilzeit

Arbeitszeiten von
5.30 - 10.00 Uhr · 12.00 - 16.00 Uhr · 16.00 - 20.00 Uhr
Telefonische Bewerbung von Mo. – Fr. 9.00 Uhr – 12.00 Uhr
unter der Telefon-Nr. 0 27 41 - 40 00
MPC Concept GmbH & Co. KG - Gewerbepark 16 - 57518 Betzdorf

PFLEGEDIENST WELLER
ambulante Pflege

Sie haben Freude am Umgang mit Menschen?

Freundliches und motiviertes Team sucht Verstärkung!

- examinierte Pflegekräfte

Wir freuen uns auf Sie!

Führerschein Klasse B (PKW) erforderlich!

Ihre Bewerbung richten Sie bitte an:

Pflegedienst Weller Tel. 02681 / 70 200
Gartenweg 1 Fax 02681 / 70 880
57612 Helmenzen E-Mail: pd.weller@t-online.de

Umschulung

Koch/Köchin (Vollzeit/Teilzeit)

Beginn: 2. Juli 2018 • Einstieg ist noch möglich!

Bildungsgutscheine werden anerkannt. Die Umschulung endet mit erfolgreich abgeschlossener IHK-Prüfung. Die Ausbildung ist nach AZAV zertifiziert.

Deutsche Angestellten-Akademie GmbH
Hindenburgstraße 7 • 57072 Siegen
Herr Norbert Stening • Telefon: 0271 2402656
E-Mail: norbert.stening@daa.de

DAA Bildung schafft Zukunft

kueche.siegen@daa.de • www.daa-siegen.de

Die Verbandsgemeinde Daaden-Herdorf stellt zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine/n

Verwaltungs-(fach)angestellte(n) (m/w)

in einem unbefristeten Vollzeitarbeitsverhältnis ein.

Zu den wesentlichen Aufgaben gehört die sachbearbeitende Tätigkeit im Aufgabenfeld des Personenstands- und Einwohnermeldewesens, der Kindertagesstätten- und Schulverwaltung sowie des Jagd- und Wahlrechts. Eine andere oder zusätzliche Aufgabenzuordnung bleibt vorbehalten.

Die ausführliche Stellenausschreibung finden Interessierte unter **www.daaden.de**. Bewerbungen können bis spätestens zum **20.07.2018** elektronisch unter **zentral@daaden.de** oder schriftlich an die
Verbandsgemeindeverwaltung Daaden-Herdorf,
Fachbereich Zentrale Dienste,
Bahnhofstraße 4, 57567 Daaden gerichtet werden.

Wir suchen zum nächstmöglichen Termin eine/n

Anlagenmechaniker/in Kundendiensttechniker/in

in Vollzeit für die Bereiche
Heizung/Badsanierung/Alternative Energien

Bewerbungen bitte an Herrn Peter Baldus.

PFEIFER
HEIZUNG - BAD - SOLAR GMBH

Siegtalstraße 27 · 57548 Kirchen-Freusburg
Telefon: 0 27 41 / 93 01 50
info@pfeifer-freusburg.de
www.pfeifer-freusburg.de

Spargang

Beim Wäschewaschen wird der größte Teil der Energie für das Erwärmen des Wassers benötigt. Ein Waschgang bei 30 °C verbraucht 70 Prozent weniger Strom als bei 60 °C – die Wäsche wird aber meist ebenso sauber.

Ruhig bleiben trotz Dachschaden

Foto: epr/Bauder

Die immer häufiger auftretenden Unwetter lassen nicht selten Schäden am Dach zurück. In dem Fall können jene Bewohner aufatmen, die sich bei der Errichtung des Hauses für hochwertige Unterdeckbahnen entschieden haben. Diese sind als zweite Funktionsebene unter der ersten, sprich den Dachziegeln, Dachsteinen und Co, befestigt und übernehmen zuverlässig und sicher deren Aufgabe – also zu verhindern, dass beispielsweise Hagel und Regen in die Wärmedämmung beziehungsweise in den Wohnbereich gelangen. Das Geheimnis hinter ihrer außergewöhnlichen Robustheit: Sie bestehen aus mit Bitumen beschichteten Kunststoff-Faservliesen für besonders hohe Dichtigkeit, Sicherheit, Langlebigkeit und nicht zuletzt UV-Beständigkeit.
Einmal verlegt, übernehmen die hochwertigen Produkte die Schutzfunktion als „zweite wasserführende Ebene“ – und das ein Dachleben lang.

Eine Information von www.bauder.de./epr.

Energiezukunft: Über den Tellerrand blicken

Ideen sind eine wichtige Voraussetzung für Erfolg - im privaten Leben genauso wie bei Startups und großen Firmen. Erfinderpersönlichkeiten wie Henry Ford, der die Mobilität revolutionierte, oder Tim Berners Lee, Begründer des World Wide Web, wären sicher nicht erfolgreich gewesen, hätten sie nicht gewohnte Denkstrukturen hinter sich gelassen. Kreativität ist auch gefragt, wenn es um die Energiezukunft in Deutschland und der Welt geht. Dabei müssen es nicht immer große und revolutionäre Schritte wie die Blockchain-Technologie sein, die heute nicht nur für die Sicherheit von Krypto-Währungen genutzt wird, sondern beispielsweise auch Einzug in den Energiehandel hält. Kreative Energie ist auch im Alltag wichtig, damit Haushalte und Unternehmen wirtschaftlicher, zukunftssicherer und energieeffizienter werden. Neue smarte Technologien sorgen bereits heute im Haushalt dafür, dass die Energienutzung optimiert wird. Und in Zukunft wird die Bedeutung der dezentralen Stromerzeugung, -verteilung und -nutzung noch deutlich zunehmen. Weit mehr Möglichkeiten für den kreativen Einsatz von Energie bietet sich in Unternehmen. Am Beispiel eines Werkzeugmaschinenbauers aus Coburg zeigt etwa E.ON, was möglich ist. Um knapp 50 Prozent sank der Energiebedarf durch ein Bündel von Maßnahmen. „Wir haben schon vom ersten Jahr an Einsparungen erzielt“, sagt Waldrich Coburg-Geschäftsführer Hubert Becker. Und dafür musste das Unternehmen nicht einmal eigene Investitionen tätigen.

E.ON/djd 61529n

40 Jahre Containerdienst
35 Jahre Baustoffhandel
STINNER GmbH
Zertifizierter Entsorgungsfachbetrieb
Absetz- & Abrollcontainer von 3 – 40 m³ Privat, Gewerbe- und Industriebetriebe
02294/575
Wissener Straße 108
51597 Morsbach-Volperhausen
info@stinner-morsbach.de
www.stinner-morsbach.de

Profilbleche Sandwichpaneele
für Dach und Wand
WHP
Wolfgang Herrmann Profilhandel GmbH
www.whp-profilbleche.de
Tel.: 02741/932999 whp-profilbleche@web.de

Schlosserei
UWE BORN
Treppen- und Geländerbau
Edelstahl-Arbeiten
Schweißfachbetrieb
nach EN 1090-2
57578 Elkenroth/Industriegebiet
Alsdorfer Weg 9 / Basaltstraße 6
Telefon 02747 – 514 – Fax 02747 – 7436
www.schlosserei-uweborn.de

Oben mit

Mit Deckel geht es beim Kochen deutlich schneller: Rund ein Drittel weniger Strom benötigen Elektro-Herde dann. Glasdeckel sind praktisch, weil man das Essen im Blick behält. Im Schnellkochtopf reduziert sich der Stromverbrauch des Elektro-Herds durch die kürzere Garzeit sogar um bis zu 50 Prozent.

– Anzeige –

prisma® meine Küche!
küchen-hoffmann GmbH
Ulf Hausmann & Ralf Eitelberg
KÜCHEN-PROFIS

BORA – mit allen Sinnen erleben
Alles aus einer Hand: • Beratung • Planung • Verkauf • Montage
Auf der Rotbitz 16, Langguck - an der L 267, 57614 Breibach
Öffnungszeiten: Mo. – Fr. 10.00 – 18.30 Uhr, Sa. 09.00 – 14.00 Uhr
Einbauküchen & Umbauten | Schränke nach Maß | UMZUG-SERVICE
Fon 0 26 81 956225 kuechen-hoffmann.com

Farbenprächtige Teppiche!

Gesundheit ist das wichtigste Gut des Menschen – entsprechend achten wir neben einer bewussten Ernährung auch bei der Einrichtung der eigenen vier Wände immer mehr auf wohngesunde Materialien. Eine tolle Grundlage dafür bietet Teppich der Marke tretford:
Die Teppichbahnen und -fliesen, deren Flormaterial zu 80 Prozent aus Kaschmir-Ziegenhaar und zu 20 Prozent aus Schurwolle besteht, reduzieren die Feinstaubbelastung in der Raumluft und wirken klimaregulierend.
So können die Bewohner das ganze Jahr bedenkenlos durchatmen. Dank der hochwertigen Materialien ist der Teppich darüber hinaus angenehm zu begehen, pflegeleicht und strahlt eine behagliche Wärme aus – also sowohl für zwei- als auch für vierbeinige Bewohner eine echte Wohlfühlunterlage.
Übrigens: Von der guten Schalldämmung profitieren auch die Nachbarn.
Die Teppiche sind schnittfest und lassen sich in jede beliebige Form schneiden und anpassen. Es gibt 62 Farben, die ganz nach persönlichem Geschmack kombiniert werden können.
Gut zu wissen: Alle Teppiche werden seit mehr als 50 Jahren mit viel Liebe zum Detail in Deutschland hergestellt.

www.tretford.eu/spp-o

Neeb & Weyand Baufachhandel

- Fenster
- Haustüren
- Innentüren
- Garagentore
- Elektro-Antriebe

Öffnungszeiten:
Mo. – Fr. 8.00 – 18.00
Sa. 9.00 – 12.00

Inh. Bettina Neeb e.K
Südstraße 18
56472 Hof
Tel.: 02661/705666-0
Fax: 02661/705666-9
Mail: kontakt@neeb-weyand.de

www.neeb-weyand.de

Wasser marsch per App

Foto: djd/www.rainpro.de

Ein farbenprächtig blühender Garten, der dabei möglichst pflegeleicht ist: So stellen sich Freizeitgärtner den grünen Outdoor-Bereich vor dem Eigenheim vor. Doch ganz ohne Arbeit geht es eben nicht. An sonnigen Tagen gehört das regelmäßige Wässern der Rasenflächen und der Blumenbeete zum Pflichtprogramm. Hausbesitzer, die es sich einfacher machen wollen, setzen dabei auf automatische Bewässerungssysteme. Auf diese Weise erhält das Grün stets genau die Wassermenge, die es für ein gesundes Wachstum benötigt – und der Gartenbesitzer kann entspannt die Freizeit genießen oder im Urlaub auch mal den Garten für mehrere Wochen alleine lassen. Eine automatische Bewässerung verbindet gleich mehrere Vorteile miteinander: Die Systeme erleichtern die Pflege des Grüns, sorgen so für mehr Komfort im Alltag und sichern die Gesundheit der Pflanzen. Zusätzlich senkt das Wässern per Automatik sogar den Verbrauch, denn die Systeme dosieren das Nass stets genauer und effizienter als der Mensch. Wichtig ist es dabei, die automatische Wässerung exakt an Größe, Grundriss und Besonderheiten des jeweiligen Gartens anzupassen.
Vom Fachmann geplante und eingestellte Anlagen wählen beispielsweise automatisch die Tageszeit mit der geringsten Verdunstung, um Wasserverluste zu verringern – das schont den Geldbeutel und ist zugleich gut für die Umwelt. Noch bequemer ist die Bedienung per Smartphone-App: Neben dem Vorteil der witterungsabhängigen Steuerung bietet sie zusätzlich die Möglichkeit, die Bewässerungsanlage zu jeder Zeit und von jedem Ort mit Internetzugang fernzubedienen.

djd 60103

Gut informiert für Ihr Eigenheim!

Rosenbauer
BOSCH Service

Gartenland Rasenmäher GLP 46 AK is
Aktionspreis jetzt nur € 499,-
Ihr Partner für Wartung, Service und Verkauf von Motorgeräten und Kommunaltechnik!
ECHO ISEKI STIHL Gartenland
Bahnhofstr. 17 · 57584 Wallmenroth
Tel. 0 27 41 / 6898490 · bosch.service.rosenbauer@t-online.de

daHeim zuhause

– Anzeige –

Füllmenge beachten

Ein Wasserkocher ist für das Erhitzen von Wasser effizienter als der Elektroherd. Kochen Sie jedoch mehr Wasser als nötig, steigen nicht nur der Energiebedarf, sondern auch Ihr CO_2-Ausstoß unnötig.

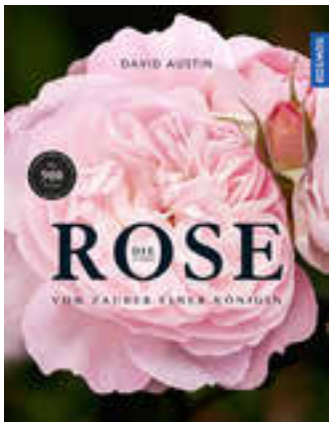
Bei einem nicht verwendeten Liter Wasser pro Tag summiert sich das auf 25 kg CO_2 im Jahr. Über zehn Euro können Sie im Jahr einsparen, wenn Sie nur so viel Wasser kochen, wie Sie benötigen.

Durchfluss begrenzen

Geringer Aufwand mit hohem Effekt: Wer Durchflussbegrenzer einsetzt, kann viel Wasser sparen. Die kleine Düse kostet rund fünf Euro – die durchschnittlichen Wasserkosten betragen 151 Euro pro Person und Jahr. Die auf den Hahn oder die Dusche aufgesetzten Begrenzer mischen dem Wasser Luft bei, machen den Strahl weicher und reduzieren den Verbrauch so um die Hälfte.

Vom Zauber einer Königin

Das Rosenbuch von David Austin



Der Name David Austin lässt Rosenliebhaber auf der ganzen Welt aufhorchen, denn der legendäre englische Rosenzüchter steht für die Wiederentdeckung der Sinnlichkeit, der Romantik und der Nostalgie.

Mit dem Buch **Die Rose** hat er vor einigen Jahren sein Lebenswerk vorgelegt. Jetzt ist die Neuausgabe dieses monumentalen Bandes erschienen und stellt über 900 Rosensorten und -arten vor. David Austin erzählt von ihrer Rolle in der Geschichte, von den Wildrosenarten, der Entstehung der verschiedenen Gartenrosen sowie ihrer Kultur und Pflege. Über 400 Fotos machen das Buch zu einem wahren Augenschmaus.

David Austin ist der legendärste aller englischen Rosenzüchter. Er kreuzte Historische Rosen, die nur einmal im Jahr blühen, mit modernen Strauchrosen und züchtete so die berühmten Englischen Rosen – wunderbar duftend, mit nostalgischen Blüten und öfterblühend! Seine Rosenkollektion in Albrighton bei Wolverhampton gehört zu den schönsten der Welt.

David Austin – Die Rose
368 Seiten, laminierter Pappband mit Schutzumschlag
470 Farbfotos, 68,00 €
ISBN 978-3-440-15742-8
Franckh-Kosmos Verlag, Stuttgart

Überdachungen • Wintergärten Markisen

Eigene Fertigung!

Besuchen Sie unsere Ausstellung oder lassen Sie sich vom Fachmann vor Ort beraten!

Betzdorf · Burgstr. 33 ☎ 02741/27878

www.Willenweber.com

markilux sicher zeitlos schön

Alu-Terrassen-Überdachungen, Markisen-Neubespannungen / Motornachrüstung, Haustürvordächer, Verglasungen, Plexiglas-Stegdoppelplatten u. Verlegematerial

50 Liter HEIZÖL gratis!*

Aktion gültig vom 01.07. - 30.09.2018

UNSER SOMMER-ANGEBOT

Nähere Informationen erhalten Sie unter **www.bellersheim.de** oder **Tel. 02681 / 802 200**

* Bei Bestellung von mindestens 1500 l Heizöl erhalten Sie 50 l gratis. Angebot gilt für Shell Heizöl Eco.

BELLERSHEIM ENERGIE

www.bellersheim.de

Mobil für Mensch und Umwelt

Die richtige Einstellung machts

Wertvolle Energie einsparen, die Heizkosten senken, den Wohnkomfort verbessern und die Umwelt schützen – das alles kann schon mit einfachen Maßnahmen erreicht werden. Dazu zählt etwa der Austausch alter Heizkörperthermostate gegen neue, sehr präzise arbeitende Modelle, die eine deutliche Reduzierung des energetischen Aufwandes bewirken. Noch besser ist es, parallel einen hydraulischen Abgleich der Heizung vornehmen zu lassen. Insbesondere dann, wenn sich die Wärme nicht gleichmäßig verteilt und Störgeräusche wie Gluckern oder Rauschen auftreten. Durch den hydraulischen Abgleich lassen sich im Jahr übrigens bis zu 20 Prozent Energie einsparen – das freut Geldbeutel und Umwelt. *Mehr unter http://arm.vdma.org/branche. epr*

Ihr Modernisierungsfachmann für Bäder und Heizung

KLÖCKNER

BERTHOLD KLÖCKNER
Inhaber Frank Weyer
Wissen · Gewerbepark Frankenthal
Telefon 02742/71842
www.berthold-kloeckner.de
info@berthold-kloeckner.de

Sparen mit Licht

Wussten Sie, dass ein Zwei-Personen-Haushalt 270 Kilowattstunden Strom pro Jahr spart, wenn veraltete Lampen gegen Energiespar-Leuchtmittel ausgetauscht werden? Dabei wirkt das neue Licht genauso gemütlich wie das alte: LEDs gibt es in vielen Formen und Lichtfarben – zum Beispiel in Warmweiß.

Mutterboden
- gesiebt/ungesiebt
- An- und Verkauf

Fräsgut
- Asphaltrecycling
- Betonrecycling

Annahme:
- Astwerk
- Asphaltaufbruch
- Betonaufbruch
- Erdaushub
- Grünabfälle
- Wurzelwerk

Inh. Uwe Rödder · Wertstoffhof: Blähaustr. 5 · 57537 Wissen
Telefon: 0176 / 45689833 · E-Mail: uwe.roedder@gmx.de
Öffnungszeiten: Mo. - Fr. 7:00 - 11:00 und 14:00 - 18:00
Sa. 7:00 - 12:00 | oder nach Vereinbarung

Helligkeit regeln

Helligkeit und Kontrast sind bei neuen Fernsehern oft unnötig hoch eingestellt, damit sie im Elektronikmarkt auffallen.
Mit einer niedrigeren Einstellung lässt sich hier über Jahre effizient Strom sparen. Schalten Sie den Monitor Ihres Computers aus, wenn Sie ihn nicht benutzen. Gerade grafisch aufwendige Bildschirmschoner verbrauchen viel Strom.

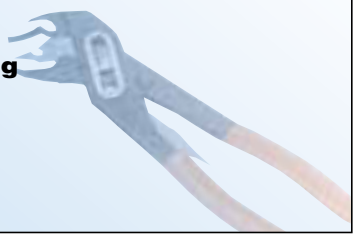
Dachstühle
Dachstuhlsanierung
Holzrahmenbau
Holzständerbau
Überdachungen
Wintergärten
Treppenbau
Balkone
Carports
Vordächer
Gauben

AXEL MAURER
ZIMMEREI

Axel Maurer
Inhaber
Grubenweg 3
57581 Katzwinkel
Telefon 0 27 41-6 11 47
Telefax 0 27 41-6 02 24
Handy 01 71-3 80 40 59

Rudolf Kötting
Meisterbetrieb
Im Tiergarten 16 · 57587 Birken-Honigsessen
Tel.: 0 27 42 – 91 04 20/21 · Fax: 0 27 42 – 91 04 22
R.Koetting@t-online.de

- **Bad- und Sanitärinstallation**
- **Heizung**
- **Solaranlagen**
- **Regenwassernutzung**
- **Beratung**
- **Planung**
- **Ausführung**
- **Verkauf**
- **Kundendienst**



Keine Chance für lästige Schmierereien

Graffiti ist ein lästiges und häufig wiederkehrendes Problem an Fassaden und Wänden, die Beseitigung ist teuer und vielfach das berühmte Fass ohne Boden. Doch das muss nicht sein: Mit einem speziellen Graffiti-Schutzsystem werden die Schmierereien fachgerecht entfernt und die Oberflächen geschützt. Selbst aggressivste Farben und hochpigmentierte Bitumen-Marker auf Nitro-Basis lassen sich rückstandsfrei beseitigen.
Mit der Schutzbeschichtung kann Graffiti bis zu 100-mal entfernt werden, ohne dass der Anstrich verändert wird. *epr/Getifix*

Keine Chance für Schimmel & Co.

Um vorgeschriebene Energiestandards zu erfüllen und damit Bewohner nicht buchstäblich zum Fenster hinausheizen, werden Häuser immer luftdichter gebaut.
Auch energetische Sanierungen zielen darauf ab, dass Wärme nicht über Fugen und Fenster entweicht. Die Kehrseite: Ohne diesen natürlichen Luftwechsel verbleibt Feuchtigkeit, wie sie beim Kochen oder Duschen entsteht, in den Wohnräumen und begünstigt die Bildung von Schimmel. In einem Neubau oder nach der Sanierung sollten deshalb sogar alle zwei Stunden die Fenster für mindestens zehn Minuten geöffnet werden. Das ist kaum zu bewerkstelligen, bei kaltem Wetter kommt ein unangenehmer Wärmeverlust noch hinzu. Abhilfe schaffen kontrollierte Wohnraumlüftungen wie bspw. x-well von Kermi: Flüsterleise befördern sie verbrauchte Luft sowie Feuchtigkeit und Gerüche nach draußen, gleichzeitig wird frische Außenluft zugeführt. Die einströmende Außenluft wird temperiert, somit können bis zu 90 Prozent der Wärme zurückgewonnen und Heizkosten gespart werden.
Im Sommer kann kühle Nachtluft ohne Erwärmung ins Haus strömen. Ein weiterer Vorteil während der Pollenzeit: Mit integrierten Filtern senken moderne Wohnraumlüftungen die Partikelbelastung auf ein Minimum. So können auch Heuschnupfengeplagte aufatmen. *spp-o*

Haustürschlüssel per App selbst programmieren

Kleine Unaufmerksamkeiten können oft teure Folgen haben. Ein Haustürschlüssel etwa geht beim Kramen in der Jackentasche schnell einmal verloren. Wer in diesem Fall auf Nummer sicher gehen will, muss das Sicherheitsschloss der Haustür komplett austauschen lassen und die gesamte Familie mit neuen Schlüsseln ausstatten. Doch heutzutage geht es auch einfach: Bei einem elektronischen Schließsystem wäre es in diesem Fall möglich, den verlorenen Schlüssel einfach per App oder am PC zu sperren – und direkt einen neuen Schlüssel zu programmieren. Digitale Schließanlagen wie etwa von Assa Abloy halten in diesem Fall die Folgen und die Kosten in überschaubaren Grenzen. Ein paar Eingaben auf Smartphone oder Tablet reichen schon aus, um die Zutrittsberechtigung zu kontrollieren oder zu ändern. Zusätzlich kann der Hausherr mit der App in Kombination mit einem Tisch- oder mobilen Programmiergerät einen neuen Schlüssel freischalten und so direkt für Ersatz sorgen. Nutzbar ist die Technik für das smarte Zuhause nicht nur im Neubau. Die elektronischen Zylinder lassen sich in nahezu jede Haustür und Wohnungseingangstür nachträglich einbauen, eine Verkabelung der Tür ist dabei nicht notwendig. Denn die Stromversorgung für den elektronischen Zylinder und die Datenübertragung erfolgen über die Standardbatterie im Schlüssel.
Bei der Nachrüstung ersetzt der Fachhandwerker lediglich die herkömmlichen Zylinder durch die elektronische Lösung. Ein zusätzlicher Vorteil des elektronischen Schließsystems:
Die robusten Zylinder und Schlüssel sind wetterfest und können deshalb sowohl im Innen- als auch Außenbereich eingesetzt werden. Sie sind neben Türen beispielsweise auch für Schränke und Vorhängeschlösser geeignet. *djd 61586n*

daHeim zuhause

– Anzeige –

Hart im Nehmen und auf Dauer schön

Mit steigenden Temperaturen verlagern viele Hausbesitzer ihr Leben so oft wie möglich auf die Terrasse oder den Balkon.
So stehen dort wohnliche, hochwertige Materialien hoch im Kurs – und viele Bauherren entscheiden sich für zeitlos-schöne Terrassenfliesen aus Keramik. Dabei genügen Markenprodukte aus deutscher Herstellung sowohl den hohen Ansprüchen an eine perfekte, wohnliche Optik als auch den extremen Anforderungen, die der Alltag auf Balkon oder Terrasse mit sich bringt.
Karl-Hans Körner, Vorsitzender des Fachverbands Fliesen und Naturstein, gibt Bauherren und Modernisierern, die sich viele Jahre an ihrem neuen Außenbelag erfreuen wollen, folgenden Expertenrat:
„Bauherren sollten ihre Terrassenfliesen unbedingt von einem qualifizierten Fachhandwerker verlegen lassen. Für dauerhaft haltbare Terrassen sind ein normgerechter Konstruktions-Aufbau sowie die Einhaltung des vorgeschriebenen Gefälles unerlässlich.
Meister und Innungsbetriebe verfügen über dieses Know-how – und sie arbeiten mit modernen Verlege-Materialien sowie zertifizierten Systemkomponenten, weshalb sie langjährige Gewährleistungen bieten können.“
Weitere Beratung, zum Beispiel zur Frage, ob fest, lose oder auf Stelzlagern verlegt werden sollte, bieten Fachverlege-Betriebe in ganz Deutschland (www.deutsche-fliese.de, www.fliesenverband.de). *spp-o*

Einfach authentisch – Trendbaustoff Holz

Foto: VHD/spp-o

Plastik-Fasten und Kunststoff-Boykott sind in aller Munde. Auch beim Bauen und Renovieren geht der Trend hin zu natürlichen und ökologischen Materialien. Damit steigt auch die Bedeutung von Holz als ursprünglicher Baustoff schlechthin. Denn Holz ist nicht nur authentisch, sondern schafft auch Behaglichkeit in den eigenen vier Wänden und sorgt für ein gutes Raumklima. Dass das Naturprodukt auch als wohngesunder Dämmstoff einsetzbar ist, wissen jedoch die wenigsten.
Holzfaser-Dämmstoffe werden aus frischem und unbehandeltem Nadelholz aus nachhaltiger Forstwirtschaft hergestellt, das überwiegend bei der Waldpflege anfällt. Zu robusten Platten gepresst oder zu flexiblen Dämmmatten verarbeitet, eignet sich die Holzfaser-Dämmung für Fassaden, Dächer, Innenwände und Böden. Eine Dämmung aus Holzfasern sorgt das ganze Jahr über für ein angenehmes Raumklima. Eine Dämmung aus Holzfaser schützt aber nicht nur vor Hitze und Kälte, sie schont gleichzeitig auch die Umwelt.
Ein Kilo Holzfaser-Dämmstoff entlastet die Atmosphäre um rund 1,2 Kilogramm Kohlendioxid. Denn während die Bäume wachsen, befreien sie die Luft von beträchtlichen Mengen Kohlendioxid.
In Form von Kohlenstoff bleibt das Treibhausgas auch nach der Verarbeitung zu Holzfaser-Dämmstoffen gebunden. *spp-o*

Heinze GMBH BEDACHUNGEN
Ob steil, ob flach, wir sind vom Fach.
Hainstraße 2
57587 Birken-Honigsessen
Telefon: 02742/969140
Mobil: 0151/15266100
m.heinze@heinzebedachungen.de
- Dacheindeckungen
- Fassadenverkleidung
- Flachdachabdichtung
- Aufdachdämmung und Wärmedämmung nach EnEV
- Klempnerarbeiten

Balkon undicht?
Balkon- u. Terrassenbeschichtung mit Polyesterharz und Glasfasermatte in verschiedenen Farben auf Estrich oder vorhandenen Fliesen sowie Schwimmbäder, Garagen- u. Kellerbeschichtung **mit Garantieleistung.**
Pritz Bautenschutz · Wissen · Tel. 02742/911827 oder 0171/4444046 · E-Mail: juergenpritz@t-online.de

Wenden Sie sich an die Fachleute – Ihre Handwerker!

pick Tischlermeister
- Tischlerei
- Innenausbau
- Bestattungen
- Küchenmontagen
- Entrümpelungen

Umzüge
- Fachgerechte Möbel-Montage und -Demontage
- Küchen-Auf- und Abbau
- Festpreisgarantie
- Kostenlose Angebotserstellung

02682/3344
Auf dem Rosack 5 57539 Bruchertseifen

EINFACH KLICKEN - ONLINE ORDERN: GÜNSTIG. ZUVERLÄSSIG. SCHNELL
BELLERSHEIM ONLINE-CONTAINERDIENST.
Bestellen Sie jetzt Ihren Abfall-Container im Internet. Für Bauschutt, Baumischabfall, Grünabfall oder Altholz.
www.bellersheim.de
BELLERSHEIM ONLINE-CONTAINERDIENST
Alles zum festen Preis: Miete, Transport und Verwertung inklusive. Ein SERVICEPLUS von BELLERSHEIM für alle Privatkunden.
BELLERSHEIM UNTERNEHMENSGRUPPE
BELLERSHEIM Abfallwirtschaft GmbH 56412 Boden - Tel. 02602/9276-0
MOBIL FÜR MENSCH UND UMWELT

Ob Umzug, Unfall, Panne...

Ihr Partner im Westerwald

AM MÜLLER

... hilft in jedem Falle!

- ABSCHLEPPDIENST
- ÖLSPURBESEITIGUNG
- AUTOVERMIETUNG
- KRANSERVICE

Hachenburg · Koblenzer Straße 1
www.am-mueller.de

☎ 02662/1234

Pro Anmietung kann nur 1 Gutschein angerechnet werden

Gutschein

Bei Vorlage dieses Gutscheins erhalten Sie eine Gutschrift von 10,- €

LW-flyerdruck.de

Ihre Online-Druckerei mit den fairen Preisen.

LW-flyerdruck.de

www.LW-flyerdruck.de info@LW-flyerdruck.de 09191 7232-88

Sofort Bargeld für

Gold-Silber-Schmuck-Zahngold u. Münzen

Gold-Kontor

Mo., Mi., u. Fr. 10 - 17 Uhr

Morsbach, Alzener Weg 1 (am Kreisverkehr)

24-STUNDEN-ABSCHLEPPDIENST 0 26 81 / 7 00 70

CITROËN

Autohaus RAMSEGER GmbH

PEUGEOT

57636 MAMMELZEN · SIEGENER STR. 81

Rhein-Mosel-Flug GmbH & Co. KG

Flugplatz · 56333 Winningen · Tel. 02606 866

fly RMF.de

Rundflug individuell

Sie bestimmen Ihre Flugroute und die Anzahl der Gäste. Fliegen Sie alleine, zu zweit oder zu dritt mit Ihrem Piloten.

Flugdauer: ca. 20 Min.	Flugdauer: ca. 30 Min.
1 Pers. 89 €	1 Pers. 139 €
2 Pers. 149 €	2 Pers. 229 €
3 Pers. 180 €	3 Pers. 285 €

Selber fliegen

Nach einer gründlichen Bodeneinweisung fliegen Sie selbst in Begleitung Ihres Fluglehrers am Doppelsteuer eines zweisitzigen Flugzeugs.

Flugdauer: ca. 30 Min. 140 €

Flugdauer: ca. 60 Min. 280 €

Rundflug-Gutschein

Geschenktipp

für eine, zwei oder drei Personen

Jeder Gutschein wird einzeln nach Terminabsprache geflogen.

Restaurant Bärenhof Hamm

Balkertsweg 19 · 57577 Hamm

Tel. 02682/9649566

Öffnungszeiten Di. - Sa. ab 17.30
So. 11.30 - 14.30 Uhr und ab 17.30 Uhr

Dienstag Schnitzeltag:	alle Schnitzel	11.90 €
Mittwoch Burgertag:	alle Burger	10.90 €
Donnerstag Steaktag:	alle Rumpsteaks	18.90 €

Bärenzwinger (Musikkneipe)

Öffnungszeiten Mi. - Sa. ab 17.30 Uhr

HOTEL BREITENBACHER HOF

Inh. Oliver Kaupp

Inh. Oliver Kaupp
Breitenbachstraße 18
72178 Waldachtal-Lützenhardt
Nördlicher Schwarzwald
Tel. 07443/9662-0
Fax 07443/966260

Den Schwarzwald erleben ...

Sicher, herzlich und einfach gut !

Wochenpauschale mit Halbpension

7 Übernachtungen mit Halbpension,
tägl. kalt-warmes Frühstücksbüfett,
Menüwahl aus 3 Gerichten mit Salatbüfett
1x festliches 6-Gang-Menü

ab 408,-€

„Die kleine Auszeit"

Buchbar von Donnerstag oder Freitag bis Sonntag
2 oder 3 Übernachtungen mit Halbpension
1x festliches 6-Gang-Menü, 1x Kaffee und Kuchen,
1x kleine Flasche Wein, 1x Obstteller
2 Nächte

ab 169,-€

Schwarzwaldversucherle

Buchbar von Sonntag bis Donnerstag oder Freitag
4 oder 5 Nächte mit Halbpension

ab 242,-€

Unsere Pluspunkte:

Unser gemütliches, familiengeführtes Hotel in absolut ruhiger Lage, zwischen 2 kleinen Seen in Waldnähe gelegen, bietet Ihnen täglich neben einem großen kalt-warmen Frühstücksbüfett abwechslungsreiche Speisen-Menüwahl aus 3 Gerichten sowie ein Salatbüfett mit frischen, knackigen Salaten aus der Region.

Weitere Angebote finden Sie auf unserer Homepage
www.hotel-breitenbacher-hof.de oder
fordern Sie unseren ausführlichen Hausprospekt an.

Wir freuen uns auf Sie!

Farbanzeigen fallen auf!

Jetzt online buchen und gestalten:
wittich.de/anzeigen